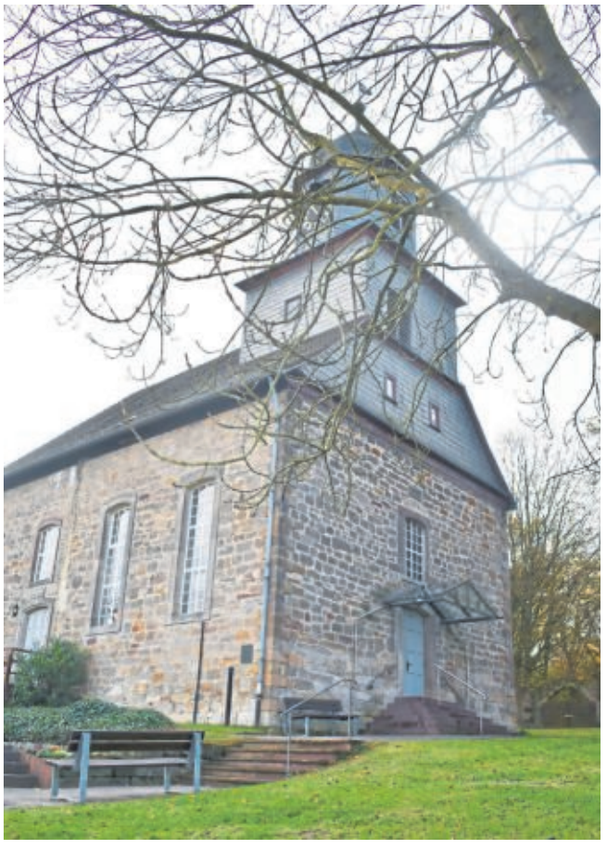
BAUNATALER NACHRICHTEN

Wochenzeitung der Stadt Baunatal

Jahrgang 55 · Mittwoch, 20. November 2019 · Nr. 47

Totensonntag
24. November 2019



Wehrkirche in Kirchbauna.

Der letzte Sonntag vor dem ersten Advent und damit der letzte Sonntag des evangelischen Kirchenjahres hat für viele Menschen eine ganz persönliche Bedeutung. Auf den Friedhöfen gedenken sie am Totensonntag, der auch Ewigkeitssonntag genannt wird, ihrer verstorbenen Angehörigen und Freunde. Es ist ein schöner Brauch, Kerzen anzuzünden, die Gräber zu schmücken und zu pflegen. In den evangelischen Kirchen finden Gottesdienste statt, bei denen die Namen der im zurückliegenden Jahr Verstorbenen aus der Gemeinde verlesen werden.

Die evangelischen Kirchen sehen die Ursprünge des Ewigkeitssonntags in der Reformation. Als Totensonntag rief ihn König Friedrich Wilhelm III. von Preußen im Jahr 1816 aus.

Auch die evangelischen Kirchengemeinden in Baunatal laden für den kommenden Sonntag ein zu Gedenk-Gottesdiensten. In Kirchbauna beginnt der Gottesdienst in der Wehrkirche um 10.30 Uhr. Um 14 Uhr bittet Pfarrerin Corinna Luttropp-Engelhardt zu einem weiteren Gottesdienst auf den alten Friedhof in Kirchbauna.

Die alte Wehrkirche aus dem Jahr 1773 gehört zur evangelischen Kirchengemeinde Kirchbauna-Hertingshausen. Den Kirchhof umgibt eine Wehrmauer, die einst zum Schutz der Dorfbewohner errichtet worden war. 2010 wurde das Gotteshaus, auch mit Unterstützung vieler ehrenamtlicher Helfer des Fördervereins der Wehrkirche, grundlegend saniert. Seitdem erstrahlt das Kirchenschiff in den Farben Altrosa und Weiß. Mit einem Festgottesdienst und einem Abendmahl wurde der Abschluss der Renovierung am 3.10.2010 zum Erntedankfest gefeiert.

4 Wochen Sonne GESCHENKT
*bei Abschluss einer Sonnen-Flat Everytime
SONNEN-FLAT monatlich ab € 19,95

Sonnenstudio RELAX
in Edermünde-Grifte
direkt am Kreisel

Rädereinlagerung? Ich bin bereit!
Der Glinicke Rädereinlagerungs-Service.
Unser heißer Tipp für kalte Jahreszeiten. Damit sparen Sie sich nicht nur das mühsame Reifenschleppen – auch beim günstigen Preis wird Ihnen warm ums Herz.
ab 53,90 €*

*pro Satz, bis 15 Zoll. Einlagerung für eine Saison.
Glinicke / Ihre Mobilität
Glinicke Automobile Baunatal GmbH & Co. KG
Porschestraße 2–8, 34225 Baunatal
Telefon 0561 / 499 01 - 0
www.glinicke-baunatal.de

20 GB LTE EU Flat
22,99 € Monat
Vodafone Netz. Einmalig 20€. 24 Monate Laufzeit
Black Friday nur bis 2.12.
ORF
Ein Ansprechpartner für Alles!
Prinzenstr. 38 • Baunatal-Großenritte • www.orf.de • 05601 97740
Montag bis Freitag von 9 -12:30 und 14-18 Uhr

Bereitschaftsdienste und Rufnummern

Feuerwehr und Rettungsdienste 112
Polizei 110
Polizeirevier Südwest 9 10 26 20
Notruf-Fax 112
Stadtverwaltung 49 92-0

Rufnummern der freiwilligen Feuerwehr
Zentrales Feuerwehrhaus ..... Tel. 05 61 / 49 92-4 50
Stadtbrandinspektor ..... Tel. 01 71 / 5 31 11 79
Stellv. Stadtbrandinspektor ..... Tel. 01 70 / 7 80 37 38

Notruf/Überfall
Für die Stadtteile Altenbauna, Altenritte, Rengershausen, Kirchbauna und Großenritte ..... Tel. 110
Für die Stadtteile Hertingshausen und Guntershausen ..... Tel. 05 61 / 91 00

Krankentransport/Rettungsdienst ..... Tel. 05 61 / 1 92 22 oder 112
ASB Regionalverband ..... Tel. 08 00 / 1 92 12 00
Erzbergstraße 18, 34117 Kassel ..... Tel. 05 61 / 72 80 00
– Krankentransport, Behindertenfahrdienst, Sanitätsdienst, Breitenausbildung, Katastrophenschutz, Hausnotruf, Sozialdienst, Essen auf Rädern –

Behindertenfahrdienst Baunatal
Taxi Baunatal (Phoenix GmbH), Bestellung Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr unter ..... Tel. 0 56 01 / 9 69 01 50

Beratungsstelle Pflege Baunatal, Rembrandstr. 6
Ansprechpartner: Hans-Joachim Botthof ..... Tel. 05 61 / 4 99 21 52

Hilfe für Frauen
Frauenberatungsstelle ..... Tel. 05 61 / 4 91 04 34
Montag – Donnerstag, 9.30 – 12 Uhr
Dienstag + Donnerstag 14 –16 Uhr
Zentraler Mütternotdienst ..... Tel. 0 56 77 / 95 98 12
oder ..... Tel. 0 56 93 / 99 17 80
Frauenhaus ..... Tel. 05 61 / 4 91 01 94

BARKE
Information, Beratung und unterstützende Betreuung für Menschen mit Demenz und deren Angehörige
Ansprechpartnerin: Martina Buntins ..... Tel. 0 56 05 / 94 53 20

Emstaler Verein, Rembrandtstr. 6, Baunatal-Altenbauna
... Sozialpädagogische Familienhilfe ..... Tel. 05 61 / 9 49 92 60
... Tagesstätte ..... Tel. 05 61 / 9 49 92 62
... Betreutes Wohnen ..... Tel. 05 61 / 94 99 03 48

Behindertenbeauftrage des Landkreises Kassel ..... Tel. 05 61 / 10 03-13 71

Johanniter-Unfallhilfe, OV Baunatal
Katastrophenschutz, Sanitätsdiente, Ausbildung
Leuschnerstraße 76, Kassel ..... Tel. 05 61 / 9 40 43-0

Rufnummern bei sonstigen Schäden und Notfällen an öffentlichen Einrichtungen (z. B. Streudienst)
Bauhof ..... Tel. 05 61 / 49 92-3 78 / -3 79
nach Dienstschluss ..... Tel. 01 60 / 90 75 84 41
oder ..... Tel. 01 51 / 72 74 80 88

Bei Störungen im Straßenbeleuchtungsnetz
Stadtwerke Baunatal ..... Tel. 05 61 / 49 92-4 15
nach Dienstschluss: EnergieNetz Mitte GmbH ..... Tel. 08 00 / 3 41 01 34

EAM – Strom- und Gasversorgung
Service-Center (Mo.–Fr. 8–18 Uhr)... Tel. 08 00 / 32 505 32 (kostenfrei)
E-Mail: info@EnergieNetz-Mitte.de
Entstörungsdienst:
– Gas (tägl. 0–24 Uhr) ..... Tel. 08 00 / 34 202 34 (kostenfrei)
– Strom (tägl. 0–24 Uhr) ..... Tel. 08 00 / 34 101 34 (kostenfrei)

Störungen in der Wasserversorgung und Fernwärme
Stadtwerke Baunatal ..... Tel. 05 61 / 49 92-4 15
nach Dienstschluss ..... Tel. 01 51/ 18 80 51 12

Störungen im Bereich der Abwasserbeseitigung/Kanal
Stadtwerke Baunatal ..... Tel. 05 61 / 49 92-4 15
nach Dienstschluss ..... Tel. 01 51/ 24 04 09 47

Apotheken-Notdienst

Notdienstplan vom 21. November bis zum 27. November 2019
Die nachstehend aufgeführten Apotheken sind für Baunatal zuständig und am betreffenden Tag von 8.30 Uhr früh an 24 Stunden durchgehend notdienstbereit. Sie können aber auch eine näher gelegene Apotheke aufsuchen. Anschrift und Telefonnummern sind bei Ihrer Hausapotheke angeschlagen. Der behördlich angeordnete aktuelle Notdienst (auch kurzfristige Änderungen) ist unter Tel. 0 18 01 / 55 57 77 93 17 sowie im Internet unter www.apothekerkammer.de („notdienstbereite Apotheken") abzurufen.

21.11.2019 **Einhorn Apotheke im Herkules**
Marktplatz 16
Baunatal ..... Tel.: 05 61 / 4 75 67 57

22.11.2019 **Eder Apotheke**
Guxhagener Straße 20
Edermünde ..... Tel.: 0 56 65 / 76 72

23.11.2019 **St. Georg Apotheke**
Poststraße 8
Baunatal ..... Tel.: 0 56 01 / 83 62

24.11.2019 **Burg Apotheke**
Korbacher Straße 349
Schauenburg ..... Tel.: 0 56 01 / 92 50 50

25.11.2019 **Burg Apotheke**
Untergasse 38
Gudensberg ..... Tel.: 0 56 03 / 18 55

26.11.2019 **Großenritter Apotheke**
Stettiner Straße 5
Baunatal ..... Tel.: 0 56 01 / 9 29 76 90

27.11.2019 **Forellen Apotheke**
Am Bürgerhaus 4
Fuldabrück ..... Tel.: 05 61 / 58 26 32

Zahnärztlicher Notdienst

Montag–Sonntag ..... Tel.: 01 80 / 5 60 70 11
(0,14 Euro/Min. aus dem Festnetz, bei Mobilfunknetz können die Kosten höher ausfallen).

Ärzte-Notdienst

Die ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale befindet sich nicht mehr wie bisher in der Wilhelmshöher Allee 67 in Kassel, sondern im Klinikum Kassel, Haus C, Ebene 6 in der Mönchebergstr. 41-43. Dies ist die Anlaufstelle für Patienten die selbst den Notdienst aufsuchen können. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wenn der behandelnde Arzt nicht zu erreichen ist: **Tel. 116 117**
Der Notdienst ist montags, dienstags, donnerstags von 19 – 1 Uhr (nächster Morgen)
mittwochs und freitags von 14 – 1 Uhr (nächster Morgen)
Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 7 bis 1 Uhr.

Kinderärztlicher Notdienst

Kinderklinik am Klinikum Kassel, Mönchebergstraße 41-43

Mo., Di., Do., Fr. ..... 19–22 Uhr
Mi. ..... 15–22 Uhr
Sa., So., Feiertage ..... 9–22 Uhr

Nachts (nach 22 Uhr) und bis zum Beginn der Notdienstsprechzeiten sind alle Ärzte im Krankenhaus Ansprechpartner für Notfälle.
Zu erreichen ist der Kindernotdienst unter .....Tel. 05 61 / 9 88 66 90

Vermittlungsstelle Kindertagespflege

AWO Familienbildungsstätte
Kasseler Str. 19, 34225 Baunatal-Großenritte
Sprechzeiten: Dienstag 9.30 bis 12 Uhr, Donnerstag 15.30 bis 18 Uhr 05601- 9690045 oder 0151 - 72113906 (Diensthandy)
Anna Becker/Ina Huchtemeier, Kindertagespflege.awo@t-online.de

Bericht zur Stadtverordnetenversammlung vom 11. November 2019

Die Ehrung unseres am 20. Mai 2018 verstorbenen Bürgermeisters Manfred Schaub war der einzige Tagesordnungspunkt der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung. Dazu habe ich zunächst ganz besonders herzlich Ute Wiesner und die Familie Schaub sowie die Ehrenbürger begrüßt, darunter Manfred Schaubs Vorgänger, Ehrenbürgermeister Heinz Grenacher. Um möglichst vielen Gästen eine Sitzgelegenheit bieten zu können, war die sonst bei Stadtverordnetenversammlung übliche parlamentarische Sitzordnung aufgehoben worden.
Nach Feststellung der Formalien, die trotz dieses besonderen Anlasses am Beginn der Sitzung abzuarbeiten waren, widmeten wir uns der Würdigung Manfred Schaubs. Der dazu von den Fraktionen gemeinsam eingebrachte Antrag wurde einstimmig angenommen. Demnach sei Manfred Schaub aufgrund seines langjährigen persönlichen und politischen Wirkens in verschiedenen Funktionen, Mandaten und Positionen posthum mit dem Ehrenbürgerrecht und mit der Ernennung zum Ehrenbürgermeister der Stadt Baunatal zu ehren.

Bereits wenige Tage nach Manfred Schaubs Tod entstand in Baunatal, in den Parteien und Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung, ebenso in der Stadtgesellschaft, die Idee, ihn für sein außerordentliches und erfolgreiches Engagement zu Gunsten der Menschen in Baunatal und der Region in besonderer Weise zu würdigen und zu ehren. Dabei wurde zunächst der Familie Manfred Schaubs Zeit gegeben werden, den persönlich erlittenen Verlust so gut es geht zu verkraften.
Nach weiteren Gesprächen mit der Familie verständigten sich im September diesen Jahres die Fraktionen auf ihren gemeinsamen Antrag, den die Vorsitzenden der Fraktionen im weiteren Verlauf der Sitzung begründeten.

Reiner Heine, Fraktionsvorsitzender SPD
In seiner Rede hob der SPD-Fraktionsvorsitzende Reiner Heine die Verdienste Manfred Schaubs hervor. Dazu gehörten die Beteiligung der Bürger vor wichtigen Entscheidungen, die nach Ansicht Heines in kaum einer anderen Kommune so ausgeprägt sei wie in Baunatal. Auch die rasante Entwicklung der Innenstadt, die quasi „auf einer grünen Wiese eines ehemaligen kleinen Dorfes“ entstanden sei, sei der Verdienst Manfred Schaubs. Leitmotiv seines politischen Handelns seien immer die Werte der Sozialdemokratie gewesen, stellte der Fraktionsvorsitzende weiter fest. Er zählte die verschiedenen Positionen auf, in denen Manfred Schaub tätig war. So war er bis zu seinem Tod u.a. Vorsitzender des SPD-Bezirks Hessen-Nord, stellvertretender Landesvorsitzender der hessischen SPD sowie sportpolitischer Sprecher der Bundes-SPD. In seiner knapp bemessenen Freizeit habe er sich zahlreichen anderen Dingen gewidmet, etwa der Feuerwehr und dem Sport, insbesondere dem Fußball, wo er die Trainer A-Lizenz erworben hatte und zuletzt Erster Vizepräsident des Bundes Deutscher Fußball-Lehrer war. „Er lebt in uns weiter und das ist die größte Auszeichnung, die möglich ist“, schloss Reiner Heine seine Rede.

Sebastian Stüssel, Fraktionsvorsitzender CDU
„Wir können stolz sein, dass wir über alle Fraktionen hinaus diesen Antrag gemeinsam eingebracht haben“, stellte CDU-Fraktionsvorsitzender Sebastian Stüssel fest. Doch sei der Hintergrund dieser Veranstaltung zu Ehren Manfred Schaubs eine Tragödie. Sein Tod habe tiefe Risse im politischen Gefüge der Stadt sowie in der Stadtgesellschaft hinterlassen. „Mir fällt es schwer, die passenden Worte zu finden, um einen der bedeutendsten und verdienstvollsten Menschen unserer Stadt zu würdigen“, sagte Sebastian Stüssel. Manfred Schaub fehle als Mensch, Kollege, Freund, Familienmitglied und als Vollblutpolitiker. Als solcher sei er immer pragmatisch orientiert und um Konsens bemüht gewesen. „Streiten konnte er hart, doch wir sind uns immer mit Respekt begegnet“, stellte der Fraktionsvorsitzende fest. Er erinnerte an die tiefen Spuren, die der ehemalige Bürgermeister in der Stadt hinterlassen habe, der er ein neues Gesicht gegeben habe.
Nach Ansicht der CDU-Fraktion hätte man mehr machen können, um an Manfred Schaub zu erinnern; so wäre es schön, einen Platz oder eine Straße nach ihm zu benennen, sagte Sebastian Stüssel. Aber natürlich respektiere man in dieser Frage die Wünsche der Familie Schaub, der er sein Mitgefühl aussprach.

Edmund Borschel, Fraktionsvorsitzender Bündnis 90/DieGrünen
Auch Edmund Borschel, Fraktionsvorsitzender Bündnis 90/Die Grünen, betonte, dass die Ehrung Manfred Schaubs über Parteigrenzen und Parteidenken hinaus erfolge, was sehr erfreulich sei. Sein Anliegen sei es, den Menschen Manfred Schaub in den Mittelpunkt seiner Ausführungen zu stellen. Als „Sohn dieser Stadt“ sei er in dieser tief verwurzelt gewesen. Bei gemeinsamen Auftritten sei es ihm manchmal so vorgekommen, als habe Manfred Schaub fast alle Anwesenden persönlich mit Namen gekannt, erzählte Borschel. „Er war in der Tat der ‚erste Bürger der Stadt‘; bürgernah, freundlich, verbindlich, auf Menschen zugehend und immer, wenn es in Debatten eng wurde, um Kompromisse bemüht“, stellte der Fraktionsvorsitzende fest. Er erinnerte zudem an das ausgeprägte soziale Engagement des ehemaligen Bürgermeisters in vielen Bereichen. Edmund Borschel schloss mit einem Zitat von Winston Churchill: „Demokratie ist die Notwendigkeit, sich gelegentlich mit den Ansichten Andersdenkender auseinanderzusetzen“. Diese Leitlinie, die Manfred Schaub gelebt habe, sollte sein Vermächtnis an uns alle sein, sagte Edmund Borschel.

Dr. Rainer Oswald, Fraktionsvorsitzender FDP

Als Politiker habe er Manfred Schaub nur eine kurze Zeit erleben dürfen, bemerkte FDP-Fraktionsvorsitzender Dr. Rainer Oswald. „Meine Kontakte zu ihm waren kurz, aber für mich sehr beeindruckend“, sagte er. Manfred Schaub sei einzigartig gewesen, er habe Dinge klar ausgesprochen und es immer wieder geschafft, im politischen Diskurs Gräben zu überwinden. „Er war jemand, der für eine Sache brannte“, stellte der Fraktionsvorsitzende fest.

Bürgermeisterin Silke Engler und Stadtverordnetenvorsteher Peter Lutze (Mitte) überreichten die Ernennungsurkunden. Zuvor hatten die Fraktionsvorsitzenden ihren gemeinsamen Antrag begründet: Reiner Heine (SPD, v.l.), Sebastian Stüssel (CDU), Edmund Borschel (Bündnis 90/Die Grünen) und Dr. Rainer Oswald (FDP).

Dank für wertschätzende Reden

Bevor Bürgermeisterin Silke Engler und ich die gemeinsam von uns unterzeichneten Ernennungsurkunden an Manfred Schaubs Ehefrau Ute Wiesner überreichten, sprach die Bürgermeisterin als Vorsitzende des Magistrats den Fraktionsvorsitzenden ihren Dank für deren wertschätzenden Reden aus. „Die Einstimmigkeit und der Umgang mit diesem Antrag wurden Manfred Schaub gerecht und hätten ihn sehr gefreut“, sagte Silke Engler. Zum ersten Mal finde eine solche Ehrung in Baunatal posthum statt. Daher werde der traditionelle Eintrag in das Goldene Buch der Stadt an diesem Abend nicht vorgenommen. Doch selbstverständlich bekomme auch die Ehrung Manfred Schaubs in dem Goldenen Buch, das ein Stück das Archiv dieser Stadt sei, eine Seite, versicherte sie.

Die Bürgermeisterin gedachte ihres Vorgängers als das, was er ebenfalls war: Chef einer Verwaltung. Als solcher sei er seinen Mitarbeitern immer zugewandt gewesen. Er habe für alle Anliegen, Sorgen und Nöte ein offenes Ohr gehabt und gemeinsam nach bestmöglichen Lösungen gesucht. „Nicht jeder kann Chef sein, aber er konnte es. Und er war ein richtig toller Chef, mit dem wir sehr gerne zusammengearbeitet haben und mit dem wir sehr gerne weiter zusammengearbeitet hätten“, sagte Silke Engler.

Nächste Sitzung

Die nächste Sitzung der Stadtverordnetenversammlung findet am 9. Dezember 2019 statt. Dazu lade ich Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, herzlich ein.

Mit freundlichen Grüßen
Peter Lutze
Stadtverordnetenvorsteher

„Frei leben ohne Gewalt“

Fahnenaktion anlässlich des internationalen Aktionstages „Nein zur Gewalt an Frauen“

Seit Montag wehen bis zum 29. November in Baunatal wieder die Fahnen „Frei leben ohne Gewalt“ anlässlich des internationalen Gedenk- und Aktionstages „Nein zu Gewalt an Frauen“ am Rathaus und am Europaplatz. Dem Motto und Ziel dieses Tages hat sich die Stadt Baunatal bereits vor Jahren angeschlossen und setzt mit den Fahnen von Terre des Femmes ein weit sichtbares Zeichen ihrer Haltung gegen Gewalt. Gewalt wird nicht toleriert, unabhängig davon, wo und von wem sie ausgeübt wird.

Weltweit sind Frauen im hohen Maß Gewalttaten ausgesetzt. Die Gewalt reicht von der körperlichen und seelischen Misshandlung im häuslichen Bereich bis zur Genitalverstümmlung und der massenhaften Vergewaltigung in Kriegsgebieten. In Deutschland hat jede 3. bis 4. Frau mindestens einmal in ihrem Leben Gewalt durch ihren Ehemann oder Lebensgefährten erfahren. Tausende von Frauen flüchten in Deutschland mit ihren Kindern jährlich in ein Frauenhaus. Die häufigste Todesursache für eine Frau im jüngeren

oder mittleren Lebensalter ist die Tötung durch ihren Partner. Aber in Deutschland finden Frauen Unterstützung nicht nur in Beratungsstellen und Frauenhäusern, sondern auch bei Polizei und Justiz.

Wer mehr Informationen zur Intervention und Prävention bei häuslicher Gewalt haben möchte, Informationen über Beratungsstellen oder zum Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen wünscht, kann sich an das **Frauenbüro der Stadt wenden unter der Rufnummer 0561/4992-303 oder per Email unter frauenbuero@stadt-baunatal.de**

Justizministerin übergibt Förderbescheid

Abgeschlossene Baumaßnahme „Im Wiesental“ erhält Förderung des Landes Hessen

Von 2016 bis 2017 wurde die Straße Im Wiesental umfangreich saniert. Anfang November erhielt die Stadt Baunatal von der hessischen Justizministerin Eva Kühne-Hörmann einen Förderbescheid im Rahmen des Kommunalinvestitionsprogrammes.

„Das Kommunalinvestitionsprogramm (KIP) bietet die Chance Dinge zu machen, die sonst nicht oder erst viel später durchgeführt werden würden. Hier gehen Land und Kommune Hand in Hand im Sinne der Bürgerinnen und Bürger“, betonte Eva Kühne-Hörmann bei der Übergabe des Förderbescheides.

„Ich freue mich sehr, dass uns das Land Hessen bei dieser großen und für die Anwohner wichtigen Baumaßnahme im Zentrum von Baunatal unterstützt“, bedankte sich Bürgermeisterin Silke Engler. „Investitionen in eine gute Infrastruktur sind für alle Städte von großer Bedeutung“, berichtete die Bürgermeisterin. In insgesamt drei Bauabschnitten seien in der Straße Im Wiesental in einer Bauzeit von einem Jahr Kanal- und Wasserleitungen erneuert und der Gehweg und die Straße modernisiert worden. Auch wird das Gebiet seitdem mit umweltfreundlicher Fernwärme versorgt, erläuterte sie die Baumaßnahme. Insgesamt flossen in die Maßnahmen rund 1.250.000 Euro. „Dies alles sind wichtige Investitionen in die Zukunft der Stadt, die man jedoch, nachdem die Maßnahme abgeschlossen ist, oft erst auf den zweiten Blick sieht“, so Engler.

In der Straße Im Wiesental wurden Kanal– und Wasserleitungen ausgetauscht, Hausanschlüsse erneuert

Justizministerin Eva Kühne-Hörmann (2.v.l.) übergibt Bürgermeisterin Silke Engler (v.l.), Stadtrat Hans Moulliet und Stadtrat Frank Eskuche (l.) den Förderbescheid.

sowie Fernwärmeleitungen verlegt und die Straßenbeleuchtung modernisiert. Zudem wurde auf einer Länge von 550 Metern der Gehweg neu gepflastert. Die Förderung des Landes beträgt 471.503,00 Euro.

Das Hessische Kommunalinvestitionsprogramm ermöglicht den Kommunen Investitionen in Höhe von einer Milliarde Euro. Es vereint Zahlungen des Landes, des Bundes und einen eigenen Anteil der Kommunen. Das Land stellt hierfür über ein Darlehensprogramm der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (WIBank) im Rahmen einer Kofinanzierung Geld für den Ausbau der kommunalen Infrastruktur bereit. Die Kommunen können entscheiden, was sie benötigen und durch das Programm finanzieren wollen.

Stadt Baunatal auf der Herbstmesse vertreten

Karin Jäger, Bürgermeisterin Silke Engler, Max Schmidt und Yvonne Feiker am Stand des Zweckverbandes Raum Kassel (ZRK).

Auch in diesem Jahr betreute die Stadt Baunatal während der Kasseler Herbstausstellung in den Messehallen an einem Tag den Stand des Zweckverbandes Raum Kassel (ZRK). Interessierte Bürger konnten sich von Mitarbeitern des Rathauses zu verschiedenen Themen Informationen holen oder Infomaterial bekommen. Neben Baunataler Bürgern informierten sich auch Besucher aus anderen Gemeinden in der Region über das Geschehen in Baunatal.

Gerne nutzten viele Bürger auch die Gelegenheit zur traditionellen Sprechstunde, zu der Bürgermeisterin Silke Engler eingeladen hatte.

Freuen sich über die Kooperation zwischen Polizei und Digital Kompass-Standort Baunatal: Aniane Emde (v.l.), Susanne Gottmann (beide Polizeipräsidium Nordhessen), Sabine Wassmuth (Stadt Baunatal) sowie Justizministerin Eva Kühne-Hörmann

In diesem Jahr präsentierten die Mitgliedskommunen des ZRK sich unter der Überschrift „Aktiv für die Region - Aktiv in der Region“.

Außerdem war die Stadt Baunatal mit dem Digital Kompass-Standort am Stand des Polizeipräsidiums Nordhessen vertreten. Die zuständige Mitarbeiterin Sabine Wassmuth informierte über die Veranstaltungsreihe, die sich mit der Sicherheit in der digitalen Welt auseinandersetzt und in Kooperation mit dem Polizeipräsidium in Baunatal durchgeführt wird.

„Frieda rettet den Elfengarten“

Peter Lutze liest am bundesweiten Vorlesetag in der Stadtbücherei

Peter Lutze las den Kindern aus seinem Buch vor ...

...anschließend malten sie die Elfenkutsche aus.

Im Elfengarten lassen die Blumen die Köpfe hängen. In ihrer Not bitten die Elfen die kleine Frieda um Rat. Das fünfjährige Mädchen hilft gern und am Ende blühen die Blumen wieder in allen Farben. Wie genau Frieda den Elfengarten rettet, erzählt Peter Lutze in seinem gleichnamigen Kinderbuch. Anlässlich des 16. bundesweiten Vorlesetags am vergangenen Freitag stellte Baunatals Stadtverordnetenvorsteher in der Stadtbücherei Kindern aus dem Albert-Schweitzer -Haus seine charmante Geschichte von Frieda und den Elfen vor. Illustriert ist diese mit den bezaubernden Bildern der Studentin Manon Marlene Koch. Die Vorschulkinder lauschten gebannt und konnten alle Fragen beantworten, die Jutta Kraut ihnen zum Inhalt der Geschichte stellte. „Ihr habt toll zugehört“, lobten der Autor und die Büchereileiterin die kleinen Zuhörer. Im Anschluss konnten die Kinder Bilder mit Motiven von Frieda und den Elfen ausmalen und als Erinnerung an diesen schönen Vorlesevormittag mit nach Hause nehmen.

Bibliotheksverbund nach erfolgreichem Testlauf am Start

Stadtbücherei Baunatal gehört zu Gründungsmitgliedern von NORDHESSENBIB

Vor genau einem Jahr gehörte die Baunataler Stadtbücherei zu den Gründern des regionalen Bibliotheksverbundes NORDHESSENBIB. Neben der Stadtbücherei Baunatal, die für eine einjährige Pilotphase am Verbund teilnahm, präsentierten während der vergangenen Monate sieben weitere Bibliotheken aus dem Regierungsbezirk Kassel ihre Medien in einem gemeinsamen Internetkatalog. Nachdem sich der Testlauf bewährt hat und die Erprobungsphase reibungslos verlaufen ist, wird das Angebot seit der vergangenen Woche ohne Änderungen im „Echtbetrieb“ weitergeführt.

Die Stadtbücherei gehört zum regionalen Bibliotheksverbund.

Die Gründungseinrichtungen - neben der Stadtbücherei Baunatal gehören dazu die Stadtbibliothek Eschwege, Stadtbibliothek Kassel, Gemeinde- und Schulbücherei Kaufungen, Stadtbücherei Korbach, Gemeinde- und Schulbücherei Lohfelden, Gemeindebücherei Niestetal und Mediothek Gudensberg - sind mit dem bisherigen Verlauf zufrieden. NORDHESSENBIB habe das Medienangebot für die Kundinnen und Kunden im Regierungsbezirk Kassel mit kleinem Aufwand deutlich erweitert, darüber sind sich die Büchereimitarbeiter einig. Vor allem für kleinere Kommunen habe der Verbund große Vorteile, stellte die Baunataler Stadtbüchereileiterin Jutta Kraut fest. Mit dem Portal sei die Recherche in den Beständen und die Kontaktaufnahme mit den beteiligten Einrichtungen noch einfacher geworden. Ist ein Medium in der Heimatbibliothek nicht vorhanden, kann es über das Portal recherchiert und dann in einer anderen Bibliothek bestellt werden. Die komfortable Recherche im gemeinsamen Katalog der teilnehmenden Bibliotheken zeigt schnell und übersichtlich, wo welches Medium vorhanden und für den Interessenten entleihbar ist. Voraussetzung für eine Bestellung in Baunatal ist ein gültiger Bücherei-Ausweis. Eine Bestellung aus anderen nordhessischen Bibliotheken kostet 3 Euro.

Weitere Bibliotheken aus der Region werden dem Verbund in Kürze beitreten. Die Hessische Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken mit Sitz in Wiesbaden und Kassel unterstützt die Einrichtungen des NORDHESSENBIB organisatorisch und finanziell.

Der regionale Bibliothekskatalog ist unter **http://bibliotheken-nordhessen.de/** zu finden.

Alles individuell, alles handgemacht

Zahlreiche Besucher bei 2. Baunataler Kreativmarkt

Der 2. Baunataler Kreativmarkt war gut besucht.

Brigitte Meißner (v. l.) wurde am Stand von Sandra Bader fündig.

Handarbeiten alle gemeinsam: Johannes (v.l.), Johanna und Maja Kloss.

Praktische Hundehalsbänder, geschmackvolle Bilder, attraktiver Schmuck und Weihnachtsdeko und – kerzen, die die Vorfreude wecken. Das waren nur einige Dinge, die die Besucher des 2. Baunataler Kreativmarktes „Handgemacht“ erwerben konnten. „Es ist ein bunter Mix“, freute sich Stadtmarketingchef Dirk Wuschko über das vielfältige Angebot. Alles sei individuell und alles, wie der Name des Marktes schon sage, von den Verkäufern von Hand hergestellt, so Wuschko. Gestrickt, gehäkelt, genäht, gemalt und gebastelt - von Babykleidung über Karten bis zur Dekoration, zahlreiche Besucher nutzten die Gelegenheit eine Kleinigkeit für sich selbst oder auch bereits ein Geschenk für die anstehende Weihnachtszeit zu ergattern. So auch Brigitte Meißner, die am Stand von Sandra Bader fündig wurde. Brigitte Meißner hatte bereits den ersten Kreativmarkt im Cineplex besucht und ist sehr angetan von den handgemachten Kreationen. „Ich hole mir gerne Anregungen“, berichtete sie, da sie selbst viel gestalte.

„Ich fange bereits im Sommer an“, erklärte Sandra Bader, die auf dem Kreativmarkt mit bezaubernder Weihnachtsdeko begeisterte. Mit ihren Produkten sei sie in der Region auf drei Märkten im Umkreis vertreten. Wichtig sei ihr, dass es natürlich und nicht zu kitschig aussehe“, so Bader.
„Es ist ein Hobby“, bezeichnete Familie Kloss ihre selbst gestrickten und gefilzten Arbeiten, mit deren Verkauf sie ihre Urlaubskasse aufbessert. „Die ganze Familie ist dabei“, so Johanna Kloss.

Im November 2018 startete das Stadtmarketing Baunatal sein Projekt „Made in Baunatal“. Seitdem gibt es im Baunataler StadtShop neben dem Cineplex Kino ein vielfältiges Angebot 10 lokaler Hersteller. Viele von ihnen waren, neben weiteren regionalen Herstellern, auf dem Kreativmarkt vertreten.

Blühstreifen auch im Winter nützlich

Insekten schlüpfen im Winter und Vögel finden Nahrung und Unterschlupf

Der ein oder andere hat sich sicherlich gefragt, warum die städtischen Blühstreifen, die im Sommer so schön geblüht haben, nicht abgemäht worden sind. Dies hat einen guten Grund: Blühstreifen haben auch im Winterhalbjahr wichtige Funktionen für die Insektenwelt.

Während der warmen Jahreszeit haben die verschiedensten Insektenarten nicht nur Nahrung in Form von Pollen und Nektar in den Blüten gefunden, sondern auch für ihre Nachkommenschaft gesorgt und Eier in die Stengel der Blütenpflanzen gelegt.

Die meisten Insekten durchlaufen eine sogenannte Metamorphose, ausgehend vom Ei über die Larve zur Puppe und dann zum erwachsenen Tier. Diese Entwicklung findet in den Blütenstengeln statt, bis das ausgewachsene Insekt im darauffolgenden Frühjahr mit den ersten warmen Sonnenstrahlen schlüpft. Werden diese Stengel vorher abgemäht, gibt es keinen Insektennachwuchs. Ausnahmen bilden beispielsweise Bienen, Hummeln, Ameisen und Libellen, die andere Überwinterungsstandorte bevorzugen.

Verwelkte Blühstreifen sind für die Tierwelt überaus wertvoll.

Auch viele Vogelarten lieben die trockenen Blühstreifen, denn sie finden dort Nahrung oder Unterschlupf in der kälteren Jahreszeit.

Wenn auch Sie die Tierwelt unterstützen wollen, lassen Sie in ihrem Garten abgeblühte Pflanzen über Winter stehen.

Rocken für einen guten Zweck

Benefizshow am 22. November, 18 Uhr, im Second Home

Klein, spontan und laut ist das Motto der Benefizshow am 22. November im Kinder– und Jugendzentrum Second Home.

Anlass ist die anstehende Produktion des zweiten Albums der Baunataler Band Red Means No Mercy. Das kleine Line up wird komplettiert von der Metal Band Kuma und Worst of all time.

Der Eintritt ist kostenlos, um Spenden wird gebeten. Ein Teil der Spenden geht an die Hardcore Help Fundation die infrastrukturelle und medizinische Projekte in Afrika unterstützt, der zweite Teil ist für die Produktion des zweiten Albums von Red Means No Mercy gedacht.

Beginn ist um 18:00 Uhr im Second Home Baunatal.

Die Newcomer Band aus Baunatal "Red Means No Mercy" lässt es im Second Home krachen.

Beratungsangebote der Stadtwerke Baunatal

Im Rahmen des Serviceangebots der Baunataler Stadtwerke bieten die Stadtwerke Baunatal die nächste **Verbrauchsabrechnung** von Wasser, Abwasser und Fernwärme in Sachen Kanal und Wasser an, am

Donnerstag, 21.11.2019
von 15:30 bis 17:30 Uhr
im Stadtmarketing
Friedrich-Ebert-Allee 8a
(neben dem Kino)

Weitere Beratungstermine donnerstags von 15:30 bis 17:30 Uhr im Stadtmarketing:

28.11.2019: Energetische Erstberatung vom Sanierungsmanagement
05.12.2019: Energieberatung und am
12.12.2019 : Energieberatung

Für eine bessere Planung und um Wartezeiten zu vermeiden, bitten die Mitarbeiter der Stadtwerke um Terminvereinbarung unter der Rufnummer **0561- 4992 400.**

Bäume in der Stadt unter Beobachtung

Zunehmende Schäden durch Trockenheit

Bäumen kommt eine wichtige Bedeutung im Klimaschutz zu. Sie reinigen die Luft, indem sie Sauerstoff erzeugen und wieder an die Luft abgeben, sie filtern schädliches CO2, was sie zu unerlässlichen Verbündeten im Kampf gegen den Klimawandel macht.

Doch die Bäume leiden, und das nicht nur in den Wäldern. Vor allem die heißen Sommer und Trockenheitsperioden in den zurückliegenden beiden Jahren machen den Bäumen in den Städten zunehmend zu schaffen. Auch in Baunatal verzeichnen die Mitarbeiter des Bauhofs im Stadtgebiet zahlreiche Schäden. Insgesamt gibt es in der Stadt rund 26.000 Bäume, die Teil des städtischen Grünpflegekonzeptes sind. Regelmäßig begutachten die städtischen „Baumkontrolleure“ Tobias Kirchhoff, Gärtnermeister im Bauhof, und sein Kollege Frank Hattwich die Bäume im städtischen Besitz. Anschließend wird unter anderem deren Gesundheitszustand im Baumkataster dokumentiert In diesem Jahr kontrollierten sie im Rahmen der Regelkontrolle bislang ca. 1250 Bäume, die in das Verzeichnis aufgenommen wurden.

Auch an der Birkenallee im Wohngebiet Baunsberg mussten im Sommer Birken abgenommen werden.

65 Bäume bislang 2019 gefällt

2019 wurden bisher insgesamt 65 Bäume im Stadtgebiet gefällt (Stand Oktober), davon waren allein 36 aufgrund der Trockenheit oder anderer Umwelteinflüsse abgestorben. 15 weitere mussten nach Sturmschäden abgenommen werden, zehn wegen Pilzbefalls sowie vier im Zuge von Baumaßnahmen. Bis zu 15 weitere Stadtbäume weisen so starke Schäden auf, dass sie demnächst ebenfalls abgenommen werden müssen. Auch Hecken, wie beispielsweise Hainbuche oder Thuja, setzen Trockenheit und Wassermangel zu, daher müssen zahlreiche Pflanzen ausgetauscht werden. Wie groß die Dürreschäden aus dem Sommer 2019 insgesamt tatsächlich sind, wird man erst im kommenden Jahr absehen können.

„Grüne Lunge der Städte“

„Wer einen Baum pflanzt, wird den Himmel gewinnen“, so hat es der Philosoph Konfuzius vor sehr langer Zeit gesagt. Heute heißt es, „wer Bäume pflanzt, hilft die Erde zu retten.“ Dazu trägt jeder einzelne Baum bei:

Grund 1: Sauerstoffproduzent Baum

Bäume produzieren wie alle Pflanzen auf der Erde Sauerstoff. Schon ein kleiner Baum von nur rund 20 Metern Höhe produziert circa 10.000 Liter Sauerstoff am Tag. Das reicht für 5 bis 10 Menschen, die am Tag je 500 bis 2.000 Liter Sauerstoff benötigen.

Grund 2: Kohlenstoffspeicher Baum

Bäume binden Kohlenstoffe und bremsen den Klimawandel. Grund ist die Photosynthese, die die Bäume betreiben, um überhaupt zu wachsen. Bei diesem Prozess nehmen Bäume das mit für den Klimawandel verantwortliche Kohlendioxid aus der Luft auf. Unter Lichteinfluss zerlegen sie das Gas in seine Bestandteile und verwandeln es in organische Materialen wie zum Beispiel Holz. Für einen Kubikmeter Holz verbraucht ein Baum dabei durchschnittlich eine Tonne CO^2. Nebenprodukt der Photosynthese ist übrigens der Sauerstoff aus Grund 1.

Grund 3: **Staubfilter Baum**

Bäume gelten als die „Grüne Lunge“ der Städte. Das kommt daher, dass sie Staub und Partikel aus der Luft filtern. Ein Baum filtert über seine Blätter oder Nadeln bis zu 100 Kilogramm Staub pro Jahr aus der Luft. Bei Regen fließt der gesammelte Staub am Stamm entlang in den Boden ab.

Grund 4: **Lebensraum Baum**

Auf der Erde leben ca. 30 bis 60 Millionen Arten. Davon sind in Deutschland schätzungsweise 6.700 Tierarten auf Bäume und Wälder angewiesen. Bäume bieten Nistplätze, Nahrung, Lebensraum und Schutz für die unterschiedlichsten Tiere. Von kleinsten Insekten bis zu großen Raubtieren ist alles vertreten.

Grund 5: **Nahrungsquelle Baum**

Bäume bieten eine reichhaltige Nahrungsquelle für Mensch und Tier. Blätter, Nadeln und Knospen bieten gerade im Frühling eine lebenswichtige Grundlage für Wildtiere. Die Blütenpracht bietet Nahrung für Bienen, Hummeln und andere Insekten. Doch auch später im Jahr bieten Bäume eine Fülle an Früchten, Nüssen, Beeren und Samen, dank derer die Tiere wohlbehalten über den Winter kommen.

Grund 6: Schattenspender Baum

Bäume sind hervorragende Schattenspender. Draußen dienen sie als Sonnenschutz. Innerhalb des Hauses kann ein gut positionierter Baum bis zu 25 Prozent der Energie zum Heizen und Kühlen reduzieren. Ein einziger Baum verdunstet bis zu 500 Liter Wasser am Tag und leistet die Kühlleistung von 10 bis 15 Klimaanlagen. Das bedeutet, dass an heißen Sommertagen im Schatten der grünen Riesen die gefühlte Temperatur circa 10 bis 15 Grad niedriger liegt.

Bestattungsarten auf den Baunataler Friedhöfen

Pflegeleichte Umgestaltung der Grabstätten mit Bodendeckern geht weiter voran

Nachdem in den vergangenen Jahren bereits Grabstätten pflegeleicht umgestaltet wurden, wurde nun auf einem Feld auf dem Hauptfriedhof bei einer Vielzahl der Grabstätten die arbeitsaufwändigen Bodendecker, die sich auf dem unteren 4/5 der Grabstätte befanden, entfernt und mit Rasen eingesät. Der obere Teil der Grabstätte kann - wie zuvor - von den Angehörigen gestaltet und bepflanzt werden. Seit Mitte 2011 werden keine Grabfelder mehr mit Bodendeckern angeboten. Die niedrigen Pflanzen auf den vorhandenen Grabstätten sollen zudem sukzessive durch Rasen ersetzt werden. Insgesamt sind bisher mehr als 300 Grabstätten auf den Friedhöfen Guntershausen, Hertingshausen, Großenritte und auf dem Hauptfriedhof in Grabstätten mit Rasenflächen umgewandelt worden. Grundlage für schrittweise Veränderung ist eine Umfrage, bei der sich viele Nutzungsberechtigte für die Umgestaltung ausgesprochen haben. Die Nutzungsberechtigten der jeweiligen Grabstätten werden vor Beginn der Arbeiten benachrichtigt und können sich auch dagegen entscheiden.

Auf dem Grabfeld 20 auf dem Hauptfriedhof wurden kürzlich eine Vielzahl der Grabstätten pflegeleicht umgestaltet.

Friedparkflächen immer beliebter

Weitere, für die Angehörigen pflegeleichte Grabarten, sind die Grabflächen auf den Friedparkflächen, die mittlerweile auf fast allen Baunataler Friedhöfen angeboten werden. Bei dem naturnahen Urnen-Begräbnis auf der Friedparkfläche erwerben die Nutzungsberechtigen eine pflegefreie Grabstätte unter Bäumen. Zur Kennzeichnung der Grabstätte werden Platten mit dem Namen der Verstorbenen eingelassen. Die Rasenflächen, wie auch die Bäume werden von den städtischen Mitarbeitern gepflegt. Eigene Anpflanzungen und das Abstellen von Figuren oder sakralen Gegenständen ist nicht gestattet.

Die Friedparkflächen gibt es auf den alten Friedhöfen Altenbauna und Kirchbauna, in Altenritte, Hertingshausen, Guntershausen und Rengershausen. Bei den Grabarten auf den Friedparkflächen handelt es sich um Urnenwahl- und Urnenreihengrabstätten. In den Wahlgräbern (Familiengrabstätten) können bis zu vier Urnen beigesetzt werden. In einer Friedparkreihengrabstätte kann nur eine Urne beigesetzt werde.

Die Stadt bietet neben den Friedparkflächen verschiedene Arten der Bestattung an:

Wahl- und Reihengrabstätten:

- Bei den Wahlgrabstätten, an denen auf Antrag ein Nutzungsrecht verliehen wird, können pro Stelle eine Person im Sarg und zusätzlich vier Ascheurnen beigesetzt werden. In einer zweistelligen Wahlgrabstelle können somit zwei Särge und bis zu acht Urnen beigesetzt werden.
- In einer Reihengrabstätte kann eine Person im Sarg, aber keine Urne beigesetzt werden.

Urnenwahl- und Urnenreihengrabstätten

- In einer Urnenwahlgrabstätte können bis zu vier Urnen beigesetzt werden, auf Antrag wird ein Nutzungsrecht verliehen.
- In einer Urnenreihengrabstätte kann nur eine Urne beigesetzt werden.

Diese Grabarten werden auf den Friedhöfen Altenritte, Großenritte, Rengershausen, Guntershausen, Hertingshausen und auf dem Hauptfriedhof angeboten. Auf den alten Friedhöfen in Altenbauna und Kirchbauna können ausschließlich Nutzungsrechte für Friedparkgrabstätten erworben werden, sowie freie Stellen vorhandener Grabstätten belegt werden.

Auf dem Hauptfriedhof und dem Friedhof Großenritte werden außerdem **Gemeinschaftsgräber** angeboten. Sowohl Erd- als auch Urnenbestattungen sind möglich. Die Grabstätten sind komplett mit einer Rasenfläche versehen und werden durch die Stadt gepflegt; es gelten die gleichen Bestimmungen wie auf den Friedparkflächen.

Auf dem Hauptfriedhof gibt es zudem ein **Aschengemeinschaftsfeld**, in dem Urnen anonym beigesetzt werden und ein muslimisches Grabfeld.

Weitere Auskünfte gibt es :

Friedhofsverwaltung im Rathaus,
Marktplatz 14, 1. OG, Zimmer 116
Ansprechpartner: Bärbel Vogt

Telefon: (0561) 4992-291
Telefax: (0561) 4992-165
Email: standesamt@stadt-baunatal.de
baerbel.vogt@stadt-baunatal.de

Servicezeiten:
Mo. - Fr.: 8:30 bis 12:00 Uhr
Mo. - Mi.: 14:00 bis 15:30 Uhr
Do.: 14:00 bis 17.30 Uhr

Sicherheit in der dunklen Jahreszeit

Helle Kleidung und Sicherheitskleidung sorgt für bessere Erkennbarkeit

Das Kind links mit Sicherheitskleidung ist in der Dunkelheit erkennbar. Das Kind rechts mit schwarzer Kleidung nicht.

In der dunklen Jahreszeit und insbesondere im Herbst und Winter, wenn zusätzlich zur Dunkelheit auch Nebel für schlechtere Sicht sorgt, sind Fußgänger und Radfahrer schlechter zu erkennen.

Dabei wird in der Dämmerung eine Person mit dunkler Kleidung aus 25 Metern wahrgenommen, eine Person mit heller Kleidung aus 40 Metern und eine Person mit Sicherheitskleidung aus 140 Metern.

Bei trockener Straße benötigt ein Autofahrer, bei Tempo 50 bei einer Vollbremsung rund 25 Meter, bis das Auto zum Stehen kommt. Auf schneebedeckten Straßen verlängert sich der Bremsweg auf rund 60 Meter und bei vereister Fahrbahn auf über 100 Meter.

Einige Maßnahmen helfen dabei, dass Autofahrer Personen, insbesondere Kinder auf ihrem Schulweg, früher sehen und so rechtzeitig abbremsen. Zudem sollten Eltern mit ihren Kindern dafür sensibilisieren und mit ihnen das Verhalten in der Dunkelheit üben.

- Auf helle Jacken und Hosen achten, denn helle Kleidung wird früher wahrgenommen als dunkle. Auch sollten die Jacken bei Kindern reflektierende Leuchtstreifen besitzen.
- Blinkies, das heißt blinkende LED Lichter und Leuchtbänder sorgen für zusätzliche Sicherheit.
- Sicherheitswesten reflektieren Licht in der Dunkelheit.
- Kinder sollten gut ausgeleuchtete Überwege wählen

Vortragsreihe Digitaler Kompass, 20. und 23. November

Bargeldlos zahlen: Vorträge und Informationen am Polizei-Stand

In dieser Wochen finden in Baunatal zwei weitere Veranstaltungen der erfolgreichen Vortragsreihe vom Digital-Kompass in Kooperation mit dem Polizeipräsidium Nordhessen statt. Bereits am **heutigen Mittwoch, 20.11.2019 , in der Zeit von 15 bis 16.30 Uhr, Zentrum Rembrandtstraße**, referiert Aniane Emde vom Polizeipräsidium Nordhessen über das Thema „Sicherheit für mobile Endgeräte“.

Aktionstag am Samstag 23.11.2019

Mit der Kasseler Sparkasse konnte das Vortragsangebot erweitert werden. Die Themen „Online-Banking“ und „bargeldlos bezahlen“ stehen im besonderen Interesse vieler Bürger. Am **Samstag, 23.11.2019, von 10 bis 12 Uhr** gibt es in der **Baunataler Sparkasse** am Marktplatz dazu ein umfangreiches Programm.

Kriminaloberkommissarin Aniane Emde stellt als Fachberaterin für Internetprävention des Polizeipräsidiums Nordhessens verschiedene Bezahlmethoden, die im Geschäft und im Internet genutzt werden können, vor. Anhand zahlreicher Beispiele werden im Anschluss diverse Täuschungsmanöver der Betrüger vorgestellt. Wie sehen typische Phishing-E-Mails aus, was sollte man am Geldautomaten beachten? Seitens der Sparkassen wird Alexander Heuser intensiver auf die verschiedenen Alternativen im Bereich des Zahlungsverkehrs eingehen. Hier wird ein Schwerpunkt das bargeldlose/kontaktlose Bezahlen

Herr Oberhofer, Kasseler Sparkasse Baunatal, Aniane Emde, Polizeipräsidium Nordhessen und Sabine Wassmuth, Digital-Kompass Standort Baunatal.

sein, das über Karte und Smartphone möglich ist. Auch gibt es Informationen zur sogenannten „Zwei-Faktor-Authentisierung“, die die Sicherheit der Daten erhöht, geben.

Darüber hinaus wird es am **Stand der Polizei** neben Materialien zum Thema Internetprävention Informationen aus dem Bereich Seniorenprävention geben. Polizeihauptkommissarin Susanne Gottmann steht als Fachberaterin als Expertin für zur Verfügung. Sie klärt über Betrugsmaschen, z.B. Enkeltrick, falsche Polizeibeamte oder falsche Bankmitarbeiter, auf.

Anmeldung

Interessierte sind zu den beiden kostenfreien Veranstaltungen eingeladen. Zur besseren Planung wird um **Anmeldung unter Tel: 0561-4992153** gebeten.

Herbstzeit ist Laubzeit

Tipps zur Laubentsorgung

Laub ist nützlich - Mehrmengen an Laub können an die Deponie Großenritte geliefert werden.

Mit der herbstlichen Jahreszeit fallen auch wieder große Mengen Laub an. Laub ist gut geeignet für den Komposthaufen im eigenen Garten. Der fertige Kompost ist ein unübertroffener Bodenverbesserer und enthält Nährstoffe, die für das Pflanzenwachstum notwendig sind. Zudem sind seit Anfang November Igel auf der Suche nach Quartieren zum Überwintern. Laubhaufen im Garten bieten sich dafür vielerorts an.

Baunataler Bürger, die Mehrmengen an Laub nicht auf dem eigenen Grundstück kompostieren können, haben über das gesamte Jahr die Möglichkeit Laub in haushaltsübliche Mengen an der Deponie in Großenritte zu liefern.

Die Annahme ist kostenpflichtig. Je Gartensack von ca. 200 Liter ist ein roter Wertchip gegen ein Entgelt von 5,00 Euro zu entrichten. Die Wertchips sind an der Information im Rathaus in Baunatal erhältlich und müssen bei der Laubabgabe an der Deponie abgegeben werden.

Öffnungszeiten Erdaushubdeponie

Dienstag bis Freitag	08:00 - 16:30 Uhr
Samstag	08:00 - 13:45 Uhr

Öffnungszeiten Wertmarkenverkauf Rathausinformation

Montag und Mittwoch	08:00 - 16:30 Uhr
Dienstag und Donnerstag	08:00 - 18:00 Uhr
Freitag	08:00 - 14:00 Uhr
Samstag	10:00 - 12:00 Uhr

GCG wird von einem neuen Prinzenpaar regiert

Sina I. und Pascal I. geben das Zepter an Nicole I. und Jens August I. weiter

Sina I. und Pascal I. enthüllen ihre Prinzenplatte auf dem Marktplatz im Beisein von Bürgermeisterin Silke Engler.

Bevor am Abend des 11.11. den Großenritter Narren ihr neues Prinzenpaar vorgestellt wird, verabschiedet die Großenritter Carnevals Gemeinschaft (GCG) die amtierenden Tollitäten würdig bei der Enthüllung ihrer persönlichen Prinzenplatte.

Am Nachmittag des 11.11. erklang der Narhallamarsch auf dem Marktplatz und die GCG nahm mit den Garden, den Elferratsmännern und -frauen sowie dem Prinzenpaar Sina I. und Pascal I. den Marktplatz ein. Aber nicht nur die Großenritter Narren und Garden waren gekommen, auch Bürgermeisterin Silke Engler war bei der feierlichen Enthüllung der neuen Prinzenplatte mit dabei. „Es ist eine liebgewonnene Tradition geworden, die Prinzenplatte auf dem Marktplatz zu verlegen“, sagte sie.

Die Großenritter Karnevalisten nahmen ihr neues Prinzenpaar in Empfang: Prinzessin Nicole I. und Prinz Jens August I.

Und um 19:11 Uhr war es so weit: Die Narrenschar der GCG wartete in der Stadthalle gespannt auf die Enthüllung ihres neuen Prinzenpaars. Die Prinzengarde marschierte gemeinsam mit dem neuen Prinzenpaar Prinzessin Nicole I. und Prinz Jens August I. in die Halle und wurde von den jubelnden Karnevalisten empfangen. Das Ehepaar Nicole und Jens August Huppach ist durch ihre Tochter Emma, die in der Rittergarde tanzt, zur GCG-Familie gekommen. „Die Frage, ob wir Prinzenpaar werden wollen, kam sehr überraschend“, erzählten sie vom Anruf des Vereinsvorsitzenden Dietrich Geißer. Aber die Entscheidung ist ihnen sehr leicht gefallen. „Natürlich wollen wir in der kommenden Session das Prinzenpaar der GCG werden“, waren sie sich einig.

Ausstellungseröffnung im Rathausfoyer

Carola Justo mit „Poesie des Augenblicks“ am 28. November, um 19 Uhr

In unserer schnelllebigen und mit visuellen Eindrücken überschwemmten Welt nehmen sich wenige Menschen Zeit, vor einem Kunstwerk länger zu stehen und zu warten, dass es etwas mit einem tut, dass es einen anfasst, also berührt. Wenn man sich aber die Zeit nimmt, vor einem Bild, das schon begonnen hat, einen anzusprechen, länger zu verweilen, kann es geschehen, dass der Augenblick poetisch wird.

Die Malerin Carola Justo studierte Sozialpädagogik und Philosophie und absolvierte eine langjährige Ausbildung in Malerei und anderen künstlerischen Techniken. Seit 1997 präsentierte sie ihre Gemälde in bisher 67 Einzelausstellungen und zahlreichen Gruppenausstellungen im In- und Ausland, so in Belgien, Portugal, in der Tschechischen Republik, in den USA und in China. Musikalisch umrahmt wird die Ausstellung von der Pianistin Lilia Gilmanova.

Im Baunataler Rathaus werden die Bilder von Carola Justo bis zum 10. Januar 2020 zu sehen sein.

Kulturveranstaltungen in der Stadthalle Baunatal

Kartenverkauf bei folgenden Vorverkaufsstellen:

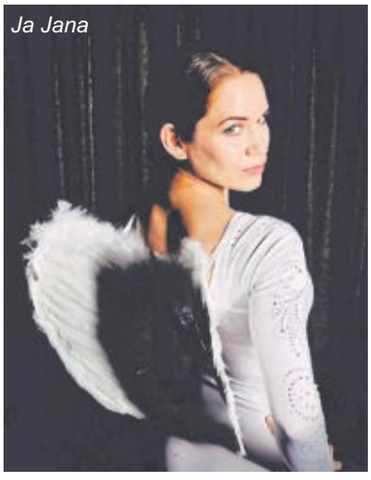
Stadtmarketing Baunatal,
Tel.: 0561-95379580

HNA-Kartenservice
Tel.: 0561-203204

Online unter: https://baunatal-ticketshop.reservix.de/events

Montag, 02.12.2019, 19.30 Uhr

1. Wintervarieté „5 Engel für Baunatal“


Ja Jana

In diesem Jahr findet in der Baunataler Stadthalle die erste Baunataler Winter-Show-Produktion in Zusammenarbeit mit verschiedenen Künstlern und der Stadt Baunatal statt.
Das Wintervarieté „5 Engel für Baunatal“ wird eine besinnliche, überraschende und witzige Weihnachtsshow mit fünf bezaubernden Engeln für Baunatal.
Gestaltet wird das schillerne Show-Programm von Artistin Rosie Riot aus Berlin, Akrobatin Ja Jana (bekannt aus der TV-Show „Das Supertalent“), Sängerin und künstlerische Leiterin Romana Reiff, Profi-Tänzerin Verena Piwonka aus Hamburg und Baunataler Sängerin Nicole Jukic. Mit Artistik, Gesang und Akrobatik und ein ganz klein wenig Zauberei erwartet die Besucher ein unterhaltsamer Abend in zwei Teilen, der lange in Erinnerung bleibt.

Mittwoch, 11.12.2019, 16.00 Uhr

Familienmusical „Pinocchio“

Dem Abenteuer Leben entgegen: Das Theater Liberi schickt in seinem Musical-Highlight „Pinocchio“ die berühmteste Holzpuppe der Welt auf den Weg Richtung Menschlichkeit. Mit perfekt abgestimmten Eigenkompositionen und viel Spannung werden Groß und Klein mit auf eine magische Reise voller fantastischer Momente genommen – ein Live-Erlebnis für die ganze Familie!

Das ist los in Baunatal!

Der wöchentliche Veranstaltungskalender für die Stadt Baunatal

Stand: 18.11.2019

20. November bis 4. Dezember 2019

NOV 20 Frühstückskino: Traumfabrik
Mi 11:00 Uhr - Cineplex Baunatal

NOV 21 Sax4fun - Saxophonabend
Do 19:00 Uhr - Kunst– und Kulturverein Baunatal e.V. - Kunst-etage, Altenbaunaer Str. 45

NOV 22 Winterzauber in der Scheune
Fr 09:30 Uhr - Altenritter Scheune, Ritterstr. 18

NOV 22 Thorsten Havener live - Feuerproben - Baunatal
Fr 20.00 Uhr - Stadthalle Baunatal

NOV 23 Winterzauber in der Scheune
Sa 09:30 Uhr - Altenritter Scheune, Ritterstr. 18

NOV 23 GSV Eintracht Baunatal - TV Gelnhausen
Sa 18:00 Uhr - GSV Eintracht (Handball) - Rundsporthalle

NOV 30 AdventsTanz mit Reiner Irrsinn
Sa 19:00 Uhr - Hirschhausen / Reiner Irrsinn - Johann-Siegmund-Schuckert-Str. 1

NOV 30 Baunataler Ballnacht 2019
Sa 20:00 Uhr - Tanzschule Meyerrose - Stadthalle Baunatal

DEZ 2 Wintervarieté "5 Engel für Baunatal"
Mo 19:30 Uhr - Stadt Baunatal - Stadthalle Baunatal

Alle Daten sind von www.facebook.com/StadtmarketingBaunatal/events/ bezogen.
Nicht bei Facebook? Kein Problem! Teilen Sie der Pressestelle (E-Mail: pressestelle@stadt-baunatal.de oder Telefon: 0561/4992-198) den Termin Ihrer Veranstaltung mit.

Bürgerbeauftragter Heinz Kaiser

Zentrale Anlaufstelle für Fragen, Beschwerden und Auskünfte

Telefon: 0561/4992-104 **E-Mail:** heinz.kaiser@stadt-baunatal.de
Nutzen Sie auch den Mängelmelder auf der städtischen Homepage bzw. die „Mängel-App“.

Öffnungszeiten der städtischen Einrichtungen

Rathausinformation +Bürgerbüro + Fachberatung

Montag	8 Uhr - 12:30 Uhr
Dienstag	8 Uhr - 13 Uhr und 14 Uhr bis 18 Uhr
Mittwoch	8 Uhr - 12 Uhr und 14 Uhr bis 16 Uhr
Donnerstag	8 Uhr - 13 Uhr und 14 Uhr bis 18 Uhr
Freitag	8 Uhr - 12 Uhr
	(Teilweise verlängerte Öffnungszeiten der Rathausinformation)
Samstag	10 Uhr - 12Uhr (nur Bürgerbüro)

Telefon	Rathausinfo	0561/4992-0
	Bürgerbüro	0561/4992-100
	Rente	0561/4992-111
	Soziales	0561/4992-108, -113
E-Mail	servicezentrum@stadt-baunatal.de	

Stadtbücherei

STADTBÜCHEREI BAUNATAL

Mo. + Mi. + Fr.	10:00 - 13:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Di. + Do.	14:00 - 18:00 Uhr
Sa.	10:00 - 13:00 Uhr
Telefon	0561/4992-122
E-Mail	buecherei@stadt-baunatal.de

AquaPark

	Freizeitbad	Sportbad als Freibad
Montag:	8 bis 14 Uhr	13:30 bis 20 Uhr
Dienstag bis Freitag:	8 bis 20 Uhr	10 bis 20 Uhr
Samstag, Sonntag & Feiertage:	10 bis 19 Uhr	10 bis 19 Uhr

Telefon 0561/4992-430

Stadtmarketing (StadtShop und Tourismusinfo)

BAUNATAL STADT SHOP

Mo. - Fr.	10:00 - 18:00 Uhr
Sa.	09:00 - 12:00 Uhr
Telefon	0561/95379580
E-Mail	info@stadtmarketing-baunatal.de

Ortsgericht

Di. 15:30—17:30 Uhr Fr. 13:00—14:30 Uhr
Telefon: 0561/4915558

Stadtmuseum

So. 14:00 - 16:30 Uhr und nach Vereinbarung
Telefon: 0561/4992-274

Schiedsamt

Termine nach Vereinbarung
Telefon: 05601/993826

Antrag auf Einrichtung / Widerruf von Übermittlungssperren nach dem Bundesmeldegesetz

Unter bestimmten Voraussetzungen werden einfache Melderegisterauskünfte erteilt. In Baunatal gemeldete Personen können dieser Übermittlung widersprechen. Dazu ist nach dem Bundesmeldegesetz (BMG) formlos die Eintragung der u. a. Übermittlungssperren zu beantragen. Die Speicherung erfolgt unbefristet und ist gebührenfrei.

Bereits beantragte Übermittlungssperren und auch die Angaben zum gewünschten / nicht erwünschten Besuch des Magistrats behalten Ihre Gültigkeit und müssen nicht erneut beantragt werden. Eine Aufhebung kann nur durch schriftlichen Widerruf erfolgen.

☐ **Ich beantrage**	☐ **Ich widerrufe**
folgende Übermittlungssperre (bitte ankreuzen):	

☐ **für öffentlich rechtliche Religionsgemeinschaften** (§ 42 (2) + (3) BMG)
Erläuterung: Es werden Daten an die Kirche übermittelt, wenn Ihre Ehegattin / Ihr Ehegatte einer Religionsgemeinschaft angehört, sie jedoch nicht.

☐ **für Parteien und Wählergruppen** (§ 50 (1) + (5) BMG)
Erläuterung: Bei Wahlen dürfen unter bestimmten Voraussetzungen Parteien und Wählergruppen Meldedaten übermittelt werden

☐ **für Adressbuchverlage** (§ 50 (3) + (5) BMG)
Erläuterung: Adressbuchverlage dürfen Daten über Vor- und Familiennamen, Doktorgrade und Anschriften von Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, übermittelt werden.

☐ **zu Alters- und Ehe-/Lebenspartnerschaftsjubiläen** (§ 50 (2) +(5) BMG)
Erläuterung: Wenn Sie ein solches Jubiläum haben, darf eine einfache Auskunft sowie Tag / Art des Jubiläums erteilt werden. Besuch erfolgt ab dem 80. Lebensjahr und ab der Goldenen Hochzeit.

☐ Ich möchte Besuch vom Magistrat ☐ keinen Besuch vom Magistrat

Persönliche Angaben:

Name: _____

Vorname: _____

Geb.- Dat. _____

Adresse: _____

Baunatal, den _____ Unterschrift _____

Bitte senden Sie den Antrag an das Bürgerbüro, Marktplatz 14, 34225 Baunatal, oder geben Sie ihn direkt im Bürgerbüro ab!

Second Home
Kinder- und Jugendzentrum
Stadtteilzentrum
Baunsberg
MÄDCHEN Aktionstag
Samstag
23.11.
„Eritrea"
für Mädchen ab 9 Jahren
im Stadtteilzentrum Baunsberg
von 12:00 bis 18:00 Uhr
Teilnehmerbeitrag: 3,- € (bei Anmeldung zu zahlen)
Im Stadtteilzentrum Baunsberg kommen Mädchen und welche die sich als Mädchen fühlen aus dem ganzen Landkreis zusammen und verbringen einen spannenden und bunten Tag zusammen. Angeboten werden verschiedenste Workshops aus den Bereichen: „Basteln und Bauen, Ernnährung und Kochen sowie Tanz und Bewegung". Zudem Erfahren die Mädchen mehr über das Mädchenleben in Eritrea. Also sei dabei und sicher dir einen Platz!
Anmeldungen unter:
Stadtteilzentrum Baunsberg-Bornhagen 3- 34225 Baunatal- Tel: 0561/4992-369
oder
Kinder- und Jugendzentrum Second Home - Friedrich-Ebert-Allee 20-
Tel: 0561/4992-488 - www.juz-baunatal.de

Flohmarkt
im Kinder- und Jugendzentrum
Second Home
Second Home
Kinder- und Jugendzentrum
34225 Baunatal, Friedrich-Ebert-Allee 20
Sonntag
24. November 2019
10-16Uhr
CD's
Kaffee- und Kuchenverkauf
Eintritt frei
Trödel
Gebasteltes
DVD's
Bücher
Geschenke...
Kinderbekleidung
Spielsachen
Alles zum Sammeln...

Entdecke die Welt des Programmierens
Neuer Kurs Im 2nd Home
Minicomputer programmieren
Roboter steuern
Charaktere animieren
Einfach mal etwas ausprobieren und durch spielerisches Programmieren lernen Kinder, in unserem neuen Kursangebot, Probleme, effektiv und kreativ zu lösen
Durch visuelle Programmiersprachen steuert ihr mit Hilfe verschiedener Symbole das Verhalten von Robotern oder gestalten Spielewelten und animiert selbst gestaltete Charaktere durch das Kombinieren bunter Bausteine. .
Start am 21. November
Weitere Informationen und Anmeldung
unter www.juz-baunatal.de
Second Home
Kinder- und Jugendzentrum
Kinder- und Jugendzentrum "Second Home"
Friedrich-Ebert-Allee 20 | 34225 Baunatal
Telefon 05614992-490
E-Mail: jugendzentrum@juz-baunatal.de Internet: www.juz-baunatal.de

BENEFIZSHOW
22.11.19 SECOND HOME
BAUNATAL, FRIEDRICH-EBERT-ALLEE 20
EINTRITT KOSTENLOS
19:30 DOORS

Sie HELFEN

in der Nachbarschaft beim Einkauf, passen mal auf die Kinder auf, besorgen etwas aus der Apotheke, hören zu, weil sonst niemand da ist, schauen täglich, ob alles in Ordnung ist, gießen die Blumen oder leeren den Briefkasten...kurz: Sie kümmern sich um einen lieben Angehörigen, Nachbarn oder Bekannten.

Doch manchmal stehen Sie vor Fragen und Problemen, für die Sie keine Antwort finden, benötigen Rat, Hilfe und Unterstützung oder einfach nur jemanden, der zuhört.

Dann rufen Sie die Helfersprechstunde an. Hier finden Sie immer ein offenes Ohr sowie Rat und Unterstützung zu den verschiedenen Themen in der Nachbarschaftshilfe. Sollten wir nicht die Möglichkeit haben selber zu helfen, verweisen wir auf weitere Beratungsstellen und Unterstützungsangebote.

Wir, das sind die Leitstelle Älter Werden im Zentrum Rembrandtstraße, die AWO Nordhessen Quartiersmanagement am Stadtpark, die ev. Kirchengemeinde Altenbauna und das Stadtteilzentrum Baunsberg.

Erreichbar unter:

Frau Scholz
Montag, 09.00-10.00 Uhr, *(0561) 4992 374*
petra.scholz@stadt-baunatal.de
Herr Botthof
Dienstag, 09.00-10.00 Uhr, (0561) 4992 152
hans-joachim.botthof@stadt-baunatal.de
Frau Heinze
Mittwoch, 17.00-18.00 Uhr, (05601) 86360
ingeheinze@aol.com
Frau Pötter
Donnerstag, 10.00-11.00 Uhr, (0561) 95 38 00 11
bianka.poetter@awo-nordhessen.de

Stadtteilzentrum Baunsberg
Zentrum Rembrandtstraße
Evangelische Kirchengemeinde Baunatal-Altenbauna
AWO Nordhessen Am Stadtpark

SOZIALE STADT BAUNSBERG

Einladung für alle Bewohner*innen, Akteure und Interessierte

3. Stadtteilkonferenz Baunsberg

28.11.2019

17.00-19.30 Uhr

Im Stadtteilzentrum Baunsberg

- **Vorstellung des neuen Wegekonzeptes für das Wohngebiet**
- **Beteiligung von Kindern (ab 8 Jahren) und Erwachsenen zur Gestaltung von Orientierungspunkten und Ausstattungselementen**
- **Was passiert noch im Wohngebiet?**

Ihre Ideen als Experten im Wohngebiet sind gefragt!!!

Für einen Imbiss ist gesorgt. Eine Kinderbetreuung für Kinder von 4 bis 7 Jahren kann bei Bedarf organisiert werden. Bitte melden Sie sich dazu spätestens drei Tage vorher im Stadtteilzentrum bei Frank Grasmeier, Tel. 0561 4992-372.

Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat
STÄDTEBAU-FÖRDERUNG
Hessen SOZIALE STADT
STADT BAUNATAL

Vorlesestunde für Kinder

STADTBÜCHEREI BAUNATAL

Mi., 20.11.2019
Do., 05.12.2019

16 – 17 Uhr

mit Vorlesepatinnen
Inge Staebe
Brigitte Stowasser
Astrid Mohr

Für Kinder ab 4 Jahren. Eintritt: frei.

Alle zwei Wochen im Wechsel mittwochs und donnerstags!

Magistrat der Stadt Baunatal, Stadtbücherei, Marktplatz 14, 34225 Baunatal, Tel. 0561 / 4992-122,
buecherei@stadt-baunatal.de, www.stadtbuecherei-baunatal.de

STADTBÜCHEREI BAUNATAL

Im Spiel verrinnt die Zeit wie im Fluge, denn sie steht still. *(A. Tenzer)*

Herzlich Willkommen zum

Spieletreff

Freitag, 22.11.2019
19–21 Uhr

Einmal im Monat gibt es die Möglichkeit, neue, bewährte, bekannte und unbekannte Gesellschaftsspiele auszuprobieren. Lieblingsspiele können mitgebracht werden!
Für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren. Eintritt frei!

Magistrat der Stadt Baunatal, Stadtbücherei, Marktplatz 14, 34225 Baunatal, Tel. 0561 / 4992-122,
buecherei@stadt-baunatal.de, www.stadtbuecherei-baunatal.de

Zentrum Rembrandtstraße 6
FreiRaum für Engagement und Selbsthilfe

Tel.: 0561/4992-153
Fax: 0561/4992-300
E-Mail:
senioren@stadt-baunatal.de

Repair Café Baunatal

Hilfe zur Selbsthilfe

Was macht man mit einem Stuhl, an dem ein Bein kaputt ist? Mit einer Küchenmaschine, die nicht mehr funktioniert? PCs, Laptops, Drucker, Näh- und Kaffeemaschinen, Kleinelektrogeräte, Staubsauger, elektr. Eisenbahnen, sehr stumpfe Messer - Schmuckreparaturen, kleine Näharbeiten - Was ist mit Ihren gesamten Gartenwerkzeugen fürs kommende Frühjahr?

Wegwerfen? Denkste!

Wir reparieren für Sie im RepairCafé Baunatal!

Im Kinder- und Jugendzentrum ‚SecondHome' der Stadt Baunatal, Friedrich-Ebert-Allee 20, direkt neben dem Parkstadion

Nächster Termin (jeweils 15 - 18 Uhr) ist der:

26. November 2019
(unsere letzte Veranstaltung in diesem Jahr)

http://repaircafe-baunatal.de
Facebook bitte über:
http://www.repaircafe-baunatal.de/service.html

Zentrum Rembrandtstraße 6
FreiRaum für Engagement und Selbsthilfe

Tel.: 0561/4992-153
Fax: 0561/4992-300
E-Mail:
senioren@stadt-baunatal.de

Einladung

Traditionsgemäß möchte ich alle 65-jährigen Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt recht herzlich zur Adventsfeier am
Mittwoch, 04.12.2019,
in die Stadthalle Baunatal einladen.

Die Feier beginnt um 14:30 Uhr
(Einlass 13:45 Uhr) und endet um 17:15 Uhr.

Bei Kaffee und Stollen und musikalischen Darbietungen wollen wir gemeinsam ein paar gemütliche Stunden verbringen.

Bitte nutzen Sie die öffentlichen Verkehrsmittel des NVV. Rollstuhlfahrer/innen bitten wir zwecks Platzreservierung um Anmeldung bei Frau Krug, Tel. 0561-4992-153.

Ich freue mich, Sie bei dieser Veranstaltung begrüßen zu können.

Ihre Bürgermeisterin

Silke Engler

AWO Quartiersmanagement Baunatal **informiert**

Versorgt · Mobil · Vernetzt

Einladung zum Biografiecafe

Am Freitag, 22.11.2019 14:00 Uhr

(Bitte eigene *Fotos mitbringen)*

Ort: Am Stadtpark 10, Baunatal, 3.Stock

Anmeldung: 0561-9538 00 11

Ein Angebot von: AWO | Netzwerk Baunatal

AWO Quartiersmanagement Baunatal **informiert**

Versorgt · Mobil · Vernetzt

Einladung zum Spiele- und Freizeitkreis!

Sie suchen in Ihrer Freizeit Geselligkeit und Abwechslung?

Dann sind Sie hier richtig.

Wir spielen Gesellschaftsspiele, machen Ausflüge, besuchen Museen und vieles mehr.

Montag (14 tägig) ab 14:00 Uhr

Ort: Begegnungsstätte der Generationen, Am Stadtpark 10b, 34225 Baunatal

Veranstalter: Quartiersmanagement Altenbauna

Nächste Termine:Unsere nächsten Termine: 25.11.;09.12.;

Information bei: Renate Zillig 0561 - 496994

Ein Angebot von: AWO | Netzwerk Baunatal

::: **Haben Sie Interesse** an einem Ehrenamt?

::: **Suchen Sie** engagierte Menschen für Ihren Verein?

::: **Oder möchten** Sie wissen, was wir tun?

Kommen Sie ins

Offene Büro der Ehrenamtsbörse Baunatal

am Dienstag, 3.12.2019

von 15-17 Uhr

im Zentrum Rembrandtstraße 6

Ehrenamtsbörse Baunatal
Zentrum Rembrandtstraße
Telefon: 0178-8158059
E-Mail: ehrenamtsboerse@stadt-baunatal.net
www.baunatal.de/ehrenamt

Beratungsangebot des Übergangsmanagements Schule-Beruf

Unterstützung bei:

- der Suche nach Praktikumsplätzen
- der beruflichen Orientierung
- der Ausbildungsplatzsuche
- dem Erstellen von Bewerbungsunterlagen
- dem Üben für Einstellungstests und Vorstellungsgesprächen

Ansprechpartnerin:
Kerstin Müller-Leibold

Sprechstunde in der **EKS** (Raum 189):
mittwochs 10 – 13 Uhr

Sprechstunde in der **THS** (Raum 101.s):
donnerstags 9 – 11 Uhr

Sonstige **Terminvereinbarungen** unter:
0561 4992 367 oder
kerstin.mueller-leibold@stadt-baunatal.de

STADT BAUNATAL

Jubilare

Wir gratulieren! Der Magistrat der Stadt Baunatal wünscht den Seniorinnen und Senioren, die in der kommenden Woche ihren Geburtstag feiern alles Gute, vor allem Gesundheit, für das vor ihnen liegende Lebensjahr.

Neues Bundesmeldegesetz: Veröffentlichung von Jubilaren nur noch in 5er-Schritten möglich

23. November 2019

Eckhardt Willi, Baunatal-Altenbauna, Im Wiesental 19	85 Jahre
Kahle Gerald, Baunatal-Altenbauna, Mozartstraße 7	75 Jahre

24. November 2019

Discher Sophie, Baunatal-Altenritte, Wilhelmshöher Straße 4	95 Jahre

25. November 2019

Wichmann-Jentzen Ullrich, Btl.-Guntershausen, Holzhäuser Str. 1	70 Jahre

27. November 2019

Menzel Ursula, Baunatal-Großenritte, Glatzer Straße 38	75 Jahre
Fischer Waldemar, Baunatal-Altenbauna, Lindenallee 47	70 Jahre
Stowasser, Brigitte, Baunatal-Altenbauna, Am Erlenbach 16	70 Jahre

28. November 2019

Cökerim Ali, Baunatal-Kirchbauna, Oberste Höfe 13	80 Jahre
Roemer Reinhard, Btl.Hertingshausen, Hans-Lange-Straße 58	75 Jahre

Diamantene Hochzeit

26. November 2019
Kroh Andreas und Barbara, Baunatal-Altenbauna, Brahmsstraße 47

27. November 2019
Bechtel Karl-Heinz und Christa, Baunatal-Altenbauna, Am Stadtpark 24

Herbst Justus und Margrit, Baunatal-Altenbauna, Max-Planck-Straße 23

Goldene Hochzeit

27. November 2019
Henschel Willi und Elke, Baunatal-Großenritte, Zum Vogelrain 6

28. November 2019
Möller Peter und Christina, Baunatal-Altenritte, Am Hammbügel 13

Aus dem Rathaus

Die Abfallentsorgung Kreis Kassel informiert

Abfallbehälter fit für den Winter

Mit dem ersten starken Frost frieren die Abfälle, vor allem nasses Laub in den Biotonnen und Windeln in den Restabfallbehältern fest, so dass diese beim Leerungsvorgang trotz mehrmaligem Anschlagen der Schüttungsautomatik nicht herausfallen. Das Festfrieren von Abfällen lässt sich aber durchaus vermeiden:
Wer die Möglichkeit hat, kann den Behälter in der Nacht vor der Leerung frostfrei stellen, z. B. in der Garage. Außerdem hilft es, den Behälterboden mit zerknülltem Zeitungspapier oder einer Lage trockener, möglichst schwerer Abfälle zu bedecken oder in der Früh vor der Leerung den Abfall aufzulockern. Restabfall kann in Plastikbeuteln verpackt in den grauen Restabfallbehälter gegeben werden.
Zur Unterstützung einer komfortablen und hygienischen Bioabfallsammlung verkauft die Abfallentsorgung Kreis Kassel seit über 20 Jahren kompostierbare Biobeutel an die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises. Bioabfälle, die in Biobeuteln verpackt sind, frieren nicht in der Tonne fest. Diese auf Basis von pflanzlicher Stärke hergestellten Biobeutel bieten nahezu den gleichen Komfort wie herkömmliche Kunststoffbeutel, sind aber – anders als normale Plastiktüten – in den Biokompostierungsanlagen des Landkreises Kassel komplett verwertbar. Der 100 % Abbau dieser kompostierbaren Biobeutel in den Anlagen des Landkreises ist nachgewiesen. In manch anderen Kreisen und Städten sind diese biologisch abbaubaren Kunststoffbeutel evtl. nicht für die Biotonne zugelassen, da die dortigen Anlagen die Beutel aufgrund einer abweichenden Behandlungstechnik nicht verarbeiten können.

Verkaufsstellen
Kreishaus Kassel, Wilhelmshöher Allee 19 - 21
Entsorgungszentrum Kirschenplantage in Hofgeismar, Kirschenplantage 1
Entsorgungszentrum Lohfelden, Sandwiesen 5
Biokompostierungsanlage Fuldatal, Gut Eichenberg 12
Stadt- und Gemeindeverwaltungen des Landkreises Kassel

Die Biobeutel sind zu folgenden Preisen erhältlich:
Zum Auskleiden der Vorsortiergefäße
10 l-Beutel auf einer Rolle à 25 Stück: 1,00 Euro
Zum Auskleiden der 120 l-Biotonne
120 l-Beutel auf einer Rolle à 10 Stück: 5,00 Euro
Zum Auskleiden der 240 l-Biotonne
240 l-Beutel auf einer Rolle à 10 Stück: 7,00 Euro

Mit den Biobeuteln können alle Speise- und Küchenabfälle sauber und geruchsarm in die Biotonne gegeben werden. Dies gilt für alle Essensreste (auch gekocht), Fleisch- und Fischabfälle, verdorbene Teigwaren wie Brotreste oder Kuchen sowie Obst- und Gemüseabfälle. Selbstverständlich können diese Abfälle auch in Papiertüten oder in Papier eingewickelt in die Biotonnen gegeben werden.
Normale Plastiktüten haben allerdings im Bioabfall nichts zu suchen.
Wenn Abfallbehälter wegen festgefrorener Abfälle oder Glätte nicht geleert werden konnten, besteht kein Anspruch, dass diese Behälter noch einmal zu einem späteren Zeitpunkt geleert werden.
Für Fragen steht die Abfallentsorgung Kreis Kassel unter der Telefonnummer 0561/1003-1133 zur Verfügung.

Vorzeitige Schließung der Entsorgungszentren und Biokompostierungsanlagen im Landkreis Kassel am Dienstag, 03.12.2019

Die Abfallentsorgung Kreis Kassel weist darauf hin, dass folgende Standorte **am Dienstag, 03.12.2019** aus innerbetrieblichen Gründen bereits um **14.00 Uhr** geschlossen werden:

Standorte:
- Entsorgungszentrum Kirschenplantage, Kirschenplantage 1, 34369 Hofgeismar
- Biokompostierungsanlage Fuldatal, Gut Eichenberg 12, 34233 Fuldatal-Rothwesten
- Entsorgungszentrum Lohfelden, Sandwiesen 5, 34253 Lohfelden-Vollmarshausen

Regelmäßige Öffnungszeiten:
Montags – donnerstags von 7.45 bis 16.00 Uhr
Freitags von 7.45 bis 14.30 Uhr

Informationen über Gebühren und Entgelte sowie die Einsammlung, Verwertung und Entsorgung von Abfällen unter 0561/1003-1133 oder unter www.abfall-kreis-kassel.de.

Baunataler Nachrichten
Erfolgreich vor Ortwerben zu günstigenAnzeigenpreisen!
Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr

Verbraucherinformation zum Baunataler Trinkwasser nach § 21 der Trinkwasserverordnung

Zuletzt am 02.09.2019 wurde das Baunataler Trinkwasser entsprechend den Vorgaben der Trinkwasserverordnung durch ein akkreditiertes Labor untersucht. Es kam zu keinen Grenzwertüberschreitungen und Beanstandungen. Das Baunataler Trinkwasser entspricht somit voll und ganz den Anforderungen der Trinkwasserverordnung und kann somit bedenkenlos getrunken werden.
Das Baunataler Trinkwasser bedarf keiner Aufbereitung, somit werden auch keine Aufbereitungsstoffe zugegeben. Natürliche Inhaltsstoffe wie Calcium und Magnesium, die der menschliche Körper für eine gesunde Ernährung benötigt, sind vorhanden.
Einen Überblick über den nach Trinkwasserverordnung durch das Gesundheitsamt der Region Kassel festgelegten Parameterumfang sowie die zugehörigen Analysenergebnisse können die Verbraucher im Internet unter https://www.stadtwerke-baunatal.de/stadtwerke/bereiche/wasser/wasseranalyse.php einsehen.

Am 02.09.2019 wurde im Rahmen Trinkwasseruntersuchung folgende Wasserhärte in Baunatal festgestellt:

Beprobungsstelle	Gesamthärte dH	Härtebereich
Altenbauna, Kindergarten Albert-Einstein-Str.	11,7	2
Altenbauna, Aqua Park	12,3	2
Altenritte, Vereinshaus Ritterstraße 1	12,0	2
Großenritte, Erich-Kästner-Schule	11,5	2
Großenritte, Kindergarten Schulstraße	12,0	2
Hertingshausen, RATIO-Markt	11,1	2
Guntershausen, Marie-Behre-Heim	12,2	2
Kirchbauna, Kläranlage	11,7	2
Rengershausen, Kindergarten Dorothea-Viehmann-Str. 31	12,4	2

Härtebereich des Trinkwassers nach dem Waschmittelgesetz vom 1.2.2007:

Gesamthärte dH	Härtebereich nach dem Waschmittelgesetz
bis 8,4	1 (weich)
8,4 bis 14	2 (mittel)
mehr als 14	3 (hart)

Je nach Härtebereich wird vom Waschmittelhersteller die Dosierung des Waschmittels empfohlen. Je kleiner der Härtebereich, desto sparsamer kann das Waschmittel dosiert werden. Die Stadtwerke Baunatal bitten Sie daher, dies bei der Einstellung Ihrer wasserverbrauchenden Haushaltsgeräte (Waschmaschine, Spülmaschine) zu berücksichtigen.

Ausweise sind fertig

Reisepässe, die bis zum 24.10.2019 und Personalausweise, die bis zum 04.11.2019 beantragt wurden, können im Bürgerbüro abgeholt werden.
Bitte die alten Ausweisdokumente mitbringen.

Schließung der Stadtwerke Baunatal wegen interner Schulung

Wegen einer internen Schulung bleiben die Stadtwerke Baunatal, zum Felsengarten 9b in Rengershausen am Donnerstag, den 28.11.2019 vormittags von 08:30 – 12:00 Uhr geschlossen.

Am Nachmittag ist regulär von 14:00 – 17:30 Uhr geöffnet.

Zweckverband Raum Kassel

Güterverkehrszentrum - GVZ- Kassel Umsetzung eines Gemeinschaftsprojektes

Das Projekt GVZ Kassel ist federführend in der Verantwortung und Leitung des Zweckverbandes gemeinsam unter Mitwirkung der Hess. Landgesellschaft als städtebauliche Entwicklungsmaßnahme entwickelt und realisiert worden. Aufgrund der attraktiven Lage an den Autobahnen A 7 und A 44 ist das GVZ ein stark nachgefragter Standort für Logistik, Distribution und das Verkehrsgewerbe. Über den direkten Autobahnanschluss „Lohfeldener Rüssel" kann jeder Zielort in Deutschland innerhalb von fünf Stunden erreicht werden.
Das Güterverkehrszentrum - speziell für transportintensive Betriebe - ist verkehrlich optimal erschlossen: eine Umschlaganlage für den kombinierten Ladungsverkehr (Containerumschlagbahnhof) sowie Anschlussgleise an den großen Logistik- und Lagerhallen ermöglichen den Gütertransport über die Schiene. Damit hat das GVZ eine umweltentlastende Wirkung auf den Straßengütertransport. Mit IDI Gazeley hat sich ein international erfahrener Investor von Logistikimmobilien betätigt und im GVZ den sogenannten „MagnaPark Kassel" realisiert. Daneben haben sich Paketdienste (DHL, Hermes, TNT, trans-o-flex,...), Speditionen, Nutzfahrzeug-Servicebetriebe etc. im GVZ niedergelassen. Ein qualifiziertes Projektteam hat zum Erfolg des 85 ha großen GVZ maßgeblich beigetragen. Insgesamt wurden bisher ca. 1.200 Arbeitsplätze neu geschaffen. Dies ist umso erfreulicher, wenn mit einem üblicherweise relativ großen Flächenverbrauch bei Ansiedlungen von Logistikunternehmen eine hohe Beschäftigungsintensität einhergeht. Alle Verbandsmitglieder sind an diesem interkommunalen Projekt beteiligt. In einer Interessenausgleichsvereinbarung ist festgelegt worden, was bezüglich der Zuständigkeiten, aber auch der Kosten- und Ertragsverteilung, zu regeln war.
Darüber hinaus hat der direkte Autobahnanschluss des GVZ (Lohfeldener Rüssel) eine positive gewerbliche Entwicklung in der unmittelbaren Nachbarschaft ermöglicht. Das interkommunale Gewerbegebiet „Am Lohfeldener Rüssel" der Gemeinde Lohfelden/Stadt Kassel ist bereits weitestgehend bebaut.

Zweckverband Raum Kassel, Ständeplatz 13, 34117 Kassel
Telefon: 0561/10970-0, Telefax: 0561/10970-35
E-Mail: info@zrk-kassel.de

Wenn Sie noch mehr über uns erfahren wollen, besuchen Sie uns im Internet unter www.zrk-kassel.de

Einladung zur Sitzung des Behindertenbeirates

Am Donnerstag, 21. November 2019, um 18.00 Uhr findet im Zentrum Rembrandtstr, Baunatal-Altenbauna, Rembrandtstr. 6, die nächste Sitzung des Behindertenbeirates statt.

Tagesordnung:
1. Gespräch mit Bürgermeisterin Silke Engler über aktuelle Themen
2. Tag der Begegnung 2020
3. Berichte aus den städtischen Gremien
4. Bericht des Behindertenbeauftragten
5. Bericht des Vorstandes
6. Verschiedenes

Eingeladen sind alle Interessierten Bürgerinnen und Bürger.

gez. Dierk Koch
Vorsitzender

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Ausländerbeirates

Gemäß § 58 Abs. 6 Hessische Gemeindeordnung wird hiermit bekannt gemacht, dass eine öffentliche Sitzung des Ausländerbeirates am **Donnerstag, 21.11.2019, 19:00 Uhr,** Vereinshaus am Erlenbach, Am Erlenbach 5, 34225 Baunatal, stattfindet.

gez. Pehlül Karahan
Vorsitzender

Tagesordnung:
1 Anträge
2 Genehmigung der Niederschrift vom 24.10.2019
3 Planung 2020
1. Halbjahr
4 Mitteilungen
5 Verschiedenes

Sitzung des Bau- und Umweltausschusses

Gemäß § 58 Abs. 6 Hessische Gemeindeordnung wird hiermit bekannt gemacht, dass eine öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am Dienstag, 26.11.2019, 18:00 Uhr, im Sitzungssaal (118), Marktplatz 14, 34225 Baunatal, stattfindet.

gez. Ralf Löber
Ausschussvorsitzender

Tagesordnung:
1 Westfalen-Tankstelle, Beratung zum weiteren Vorgehen
2 Antrag der Fraktion BÜ´90/Die Grünen
hier: Wohngebiet „Am Stadtpark"
3 Mitteilungen

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Gemäß § 58 Abs. 6 Hessische Gemeindeordnung wird hiermit bekannt gemacht, dass eine öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am **Mittwoch, 27.11.2019, 18:00 Uhr,** im Sitzungssaal (118), Marktplatz 14, 34225 Baunatal, stattfindet.

gez. Heinz Bachmann
Ausschussvorsitzender

Tagesordnung:
I. Öffentlicher Teil

1 3. Zwischenbericht - Finanzbericht 2019 - Darstellung der Fachbereichsbudgets - Berichtszeitraum 01.01. – 30.09.2019
2 Anpassung und Neu-Abschluss eines Vertrages über die Förderung von Tagesbetreuungseinrichtungen freier Träger durch die Stadt Baunatal
3 Finanzierungsvereinbarung für den Straßenbahnverkehr zwischen Kassel und Baunatal
4 Benennung/Nachwahlen aufgrund personeller Veränderungen
5 Antrag der Fraktion BÜ˙90/Die Grünen hier: Ergänzungen bzw. Änderungen zur Straßenreinigungssatzung sowie zur Gebührenordnung der Straßenreinigungssatzung
6 Änderung der Straßenreinigungssatzung der Stadt Baunatal
7 Gebührenordnung zur Satzung über die Straßenreinigung in der Stadt Baunatal II. Nachtrag zur Straßenreinigungsgebührensatzung
8 Änderung und Neufassung der Stellplatzsatzung der Stadt Baunatal
9 Abfall- und Gebührensatzung der Stadt Baunatal Gebührenerhöhung ab 01.01.2020
10 Änderung der Werbeanlagensatzung der Stadt Baunatal hier: I. Nachtrag
11 I. Nachtrag zur Wasserversorgungssatzung (WVS) der Stadt Baunatal
12 I. Nachtrag zur Entwässerungssatzung (EWS) der Stadt Baunatal
13 Mitteilungen

II. Nicht öffentlicher Teil

14 Bodenbevorratungsvertrag zwischen der Stadt und der Hessischen Landgesellschaft mbH, Kassel, vom 25.05. / 25.07.1987
Anlage 3: Nachtrag vom 09.02. / 28.02.2001 („Das Linnfeld“) und Ergänzungen vom 26.04. / 15.05.2002 sowie 18.03. / 24.03.2004
Erschließungsvertrag zum Gewerbe- und Industriegebiet „Das Linnfeld“ vom 15. / 23.02.2005
Erwerb eines nicht veräußerten Grundstückes Schlussabrechnung

Es wird vorgeschlagen, den Tagesordnungspunkt 14 in nicht öffentlicher Sitzung zu beraten.

Kindertagesstätten

Kindertagesstätte Altenritte und Außenstelle

So schön war‘s am Sankt Martinstag

Gespannt folgten wir am Vormittag dem Puppenspiel im Turnraum, danach ließen wir uns unser Martinsmännchen schmecken und abends unseren großen Laternenumzug.
Das waren tolle Tage!
Wir danken unseren Puppenspielern/innen Frau Götte, Frau Zarth, Frau Schmidt, Frau Schoenwald-Gräfe, Herrn Möller und Herrn Bochert (Opa) und Fam. Ehrlich für die Spende des Kinderpunsches (war super lecker) !!!

Alle Kinder und Kindergartenteam

Kindertagesstätte Leiselfeld

Besuch beim Zahnarzt

Am 17.10.19 stand für sechs Kinder der Kita Leiselfeld ein aufregender Besuch bei dem Zahnarzt an.
Wir begannen dieses spannende Ereignis in der Kita mit einem gemeinsamen Frühstück, bei dem wir bereits Lieder rund um das Thema Zähne putzen hörten. Nach dem Frühstück putzten wir unsere Zähne und sangen dazu das Zahnputzzauberlied. Anschließend machten wir uns gemeinsam auf den Weg zum Zahnarzt. Wir wurden herzlich begrüßt und konnten uns einen Behandlungsraum anschauen. Das Interesse der Kinder wurde schnell geweckt. Jeder durfte sich auf den großen Behandlungsstuhl setzen, der die Kinder hoch und wieder runter fuhr. Außerdem durften die verschiedensten Instrumente, die der Zahnarzt benutzt, auch mal ausprobiert werden.
Für die Kinder gab es noch eine Überraschung, denn sie durften Geschenke mit nach Hause nehmen. Es gab eine Zahnbürste, einen Zahnarztsticker, ein Spielzeuggebiss und jede Menge neue und tolle Erfahrungen!
Wir bedanken uns von ganzen Herzen bei Herr Dr. Marcus Schwed und seinem gesamten Team, dass sie uns und den Kindern einen sehr spannenden und aufregenden Vormittag ermöglicht haben.
Wir freuen uns auf den nächsten Besuch.

Kinderhort Janusz Korczak Haus

„Sinne sind das Tor zur Welt“

Unter dem Motto machte sich der Kinderhort Janusz Korczak Haus in den Herbstferien mit Rucksack und guter Laune bepackt auf den Weg nach Kaufungen in die Sinnesgänge. Mit öffentlichen Verkehrsmitteln reiste die Hortgruppe mit Vorfreude in die „Alte Ziegelei“ nach Kaufungen. Dort angekommen wurde zunächst eine Frühstückspause eingelegt um gestärkt die rund 40 Erfahrungsstationen zu testen. Ob sehen, riechen, tasten, fühlen, hören oder schmecken, all diese Sinneswahrnehmungen haben enormen Einfluss auf die Menschen. Die Kinder hatten an diesem Tag die Möglichkeit, eigene Erfahrungen zu vertiefen oder neue Erfahrungen zu machen. Mit Freude testen die Kinder die unterschiedlichen Stationen. Ein absolutes Highlight war für die Kinder der „Dunkelgang“. In diesem Dunkelgang konnte man die Hand nicht vor Augen sehen. Die Kinder mussten sich in diesem Gang mit tasten und hören orientieren bis sie wieder am Ausgang angekommen waren. Nachdem die Kinder alle Erfahrungsstationen ausführlich getestet hatten, fuhren wir erschöpft aber glücklich wieder nach Baunatal zurück.

Kindertagesstätte Wolkenschieber

Unser Laternenfest

Schon seit ein paar Wochen haben wir die Laternenlieder fleißig geübt und die Geschichte von St. Martin gehört. Unsere Laternen haben wir im Kindergarten gebastelt, viele Eltern waren zum Helfen dabei. Am Montag, den 11. November war es dann soweit. Zum Frühstück teilten wir die Weckmännchen und fieberten dem Nachmittag entgegen. Um 16 Uhr trafen wir uns in der Kirche, dort wurden Lieder gesungen und ein kleines Theaterstück aufgeführt. Damian aus der Igelgruppe war sogar so mutig, spontan in die Rolle des Bettelmannes zu schlüpfen. Im Anschluss kamen die Feuerwehrmänner und sorgten dafür, dass wir sicher durch die Straßen laufen konnten. Das Feuerwehrauto war mindestens genauso toll für die Kinder, wie ihre gebastelten Laternen. Es wurde gesungen und gelacht. Durchgefroren kamen wir am Feuerwehrhaus an und freuten uns, dass der Elternbeirat und einige Eltern alles so toll aufgebaut hatten. Die Würstchen, der Tee und der Kinderpunsch warteten dort auf uns und wir ließen den Abend gemeinsam ausklingen. Vielen lieben Dank an die Pfarrerin Frau Luttropp-Engelhardt und ihr Team, an die freiwillige Feuerwehr Hertingshausen, an unseren Elternbeirat und alle Eltern, die uns geholfen haben, diesen Abend für die Kinder zu organisieren.

Kindertagesstätte Albert-Schweitzer-Haus

Wahllokal in unserer Kita

Zum ersten Mal wurde in den letzten Wochen, 2 Kinder aus jeder Gruppen der Kita ASH zu Gruppensprechern gewählt. Die Gruppensprecher bilden im Kindergarten das Kinderparlament.
Ein wichtiger Schritt, um Partizipation im Kindergarten zu leben und die Kinder an Mitbestimmung aktiv mitbestimmen zulassen.
Der Gruppensprecher kümmert sich um die Belange der Gruppe, kennt die Regeln des Zusammenlebens in der Kita gut und schlichtet schon auch mal einen kleinen Streit.
Im Kinderparlament werden die Kita - Konferenzen, an denen alle Kinder der Einrichtung teilnehmen vorbereitet. Die Themen der Konferenzen kommen von Kinder und Erziehern. Wir entscheiden in der Kinderkonferenz z.B. das Thema für Fasching und vieles mehr.
Das Kinderparlament befasst sich aber auch mit neuen und alten Regeln, mit aktuellen Themen der Kita, eigentlich mit allem was gerade in der Lebenswelt der Kinder, aber auch der Erzieher wichtig ist. Es ist fast so wie in der richtigen Politik. J
Partizipation ist ein wesentliches Element der demokratischen Lebensweise, für uns ist demokratisches Handeln ein ständiger Lernprozess. Partizipation bedeutet für die pädagogische Arbeit im ASH, die Kinder mit ihren Bedürfnissen und Themen ernst zu nehmen und in den Alltag miteinzubeziehen. Die Kinder sollen erfahren, dass ihre Meinung wichtig ist und sie durch die Beteiligung etwas bewirken. Wir sind gespannt, auf die Arbeit mit den Gruppensprechern und das Kinderparlament und freuen uns auf viele neue gemeinsame Erfahrungen auf unserem Weg zur Demokratie...
Das Team Kita ASH

Kindertagesstätte Hünstein

Laternenfest Im Hünstein-Kindergarten

„Laterne, Laterne....“, so erklangen am 15. November fröhliche Stimmen durch Großenritte.
Viele Kinder und ihre Familien, sowie Erzieherinnen und Erzieher, zogen mit bunten, selbst gestalteten Laternen durch die Straßen. Von unterschiedlichen Treffpunkten machten wir uns auf den Weg Richtung Hünstein- Kindergarten. Stimmungsvoll wurden wir dort vom Musikzug Großenritte empfangen. Wir freuen uns immer wieder über die musikalische Begleitung und bedanken uns herzlichst.
Nach einem Imbiss mit Würstchen, Fettenbrot und Punsch, konnten sich alle gestärkt auf den Heimweg machen. Ein schönes Laternenfest, das uns sicher in Erinnerung bleibt.
Im Sinne von Sankt Martin werden wir in diesem Jahr teilen und die Hälfte unserer Einnahmen an den Kinder- und Jugendhospizdienst Kassel spenden.

Kooperative Schulkindbetreuung Langenberg

„ Wir machen mit!“

Am 13. 11.2019 fand das Plenum des Bildungsforum der Stadt Baunatal statt. Um die demokratiepädagogische Arbeit in unserer Einrichtung zu präsentieren, überlegten wir uns, dass es keinen besseren Weg gibt, Demokratie und Partizipation im Kita Alltag vorzustellen, als die Kinder selbst miteinzubeziehen.

So arbeitete unser Hort Rat eigenständig einen Vortrag in Interview-Form aus, um dem Publikum zu erklären, was ein Hort Rat in der Villa Langenberg so macht.

Am Abend des Plenums war es dann soweit. Die Aufregung war groß. Wie Profis standen die Mädchen des Hort Rates vor einem großen Publikum und erzählten von ihrer Motivation und ihren Aufgaben.
Das Publikum war begeistert von dem Engagement der Kinder für ihre Einrichtung so aufzutreten.

Schulnachrichten

Erich Kästner Schule

Mauern fallen im Kopf

Anlässlich des 30. Jahrestages des Mauerfalls setzten sich 27 Schülerinnen und Schüler der Erich Kästner Schule Baunatal und des Sankt Josef Gymnasiums Dingelstädt / Thüringen mit dem Thema „Grenzen“ auseinander. Dabei betrachteten sie Grenzen in unserer Gesellschaft, unseren Gedanken, unseren Vorstellungen und unseren Handlungen und produzierten mit Unterstützung von Medienpädagogen der Landesmedienanstalten Thüringens und Hessens gemeinsam Videofilme. Dafür begaben sich die Lernenden der Erich Kästner Schule in Begleitung der beiden Lehrkräfte Fabian Bose und Anita Moor vom 04.11. bis zum 08.11. in die Jugendherberge Harsberg in Lauterbach, wo das Mediencamp stattfand. Hier erarbeiteten sie gemeinsam ein Drehbuch, planten die Szenen und drehten vor Ort die einzelnen Sequenzen. Im Anschluss erfolgte der Schnitt der einzelnen Clips zu einem Kurzfilm. Abschluss des Mediencamps war die gemeinsame Präsentation der vier entstandenen Kurzfilme. Hier konnten die Schülerinnen und Schüler Einblick in die Arbeit der anderen Gruppen erhalten und die gemeinsame Zeit im Mediencamp reflektieren. Nicht nur in den Filmen, sondern auch in den Köpfen der Lernenden fielen im Laufe des Mediencamps Grenzen. „Am Anfang waren wir uns natürlich fremd, aber später wurden wir zu einer großen Gruppe. Neben der Arbeit in den Teams, verbrachten wir auch abends unsere Freizeit zusammen, lachten, tanzten und hatten Spaß“, sagte Ahmet Demir, Schulsprecher der Erich Kästner Schule als Reflexion der Tage. Ein Link zu den Kurzfilmen wird auf der Homepage der Erich Kästner Schule veröffentlicht.

Schülerinnen und Schüler der EKS während des Mediencamps

Theodor-Heuss-Schule

Es war einmal... eine Märchenerzählerin zu Gast an der THS

Es war einmal... die Kasseler Schauspielerin Andrea C. Ortolano, die als Märchenerzählerin durch die Lande zog. Und so begab es sich, dass Frau Ortolano auch bei uns an der Schule verweilte. Am 29. Oktober 2019 ließ sie für die Schüler der fünften Klassen der THS als Märchenfrau die Grimm'schen Märchen wieder lebendig werden.

Zunächst vermittelte sie ihren jungen Zuschauern auf sehr unterhaltsame Weise interessante Informationen zu Jacob und Wilhelm Grimm, zu ihrem Leben, ihrer Arbeit und ihrem Bezug zu den Märchen.
Bei der anschließenden Darbietung der Grimm-Märchen „Rapunzel“, „Von dem Winter- und dem Sommergarten“ und „Die Gänsehirtin am Brunnen“ bezog Frau Ortolano die Kinder und ihre Lehrerinnen immer wieder mit ein, sodass diese als Rapunzels Prinz über die Bühne galoppierten, den Grafensohn abführen durften und als großes, schwarzes Tier Schrecken verbreiteten.

Frau Ortolano gelang es, die Schüler mit ihrer fröhlichen Schauspielkunst und den Märchen zu faszinieren, wofür diese sich mit großem Applaus bedankten.

Mithilfe der Märchenerzählerin tauchten die Schüler ein in die Welt der Märchen.

Einladung zum

Tag der offenen Tür

für Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen und deren Eltern

Die THS stellt sich vor

am Freitag, 22.11.2019 von 16-19 Uhr

- Führungen durch das Schulgebäude und eine Vielzahl von Angeboten zum Entdecken, Staunen und Mitmachen.

- Informationen über Besonderheiten unserer Schule, z.B. einzelne Bildungsgänge, Notebookklassen, Young Bigband Class, Talentsport, Umweltschule, Förderkonzept, Robotik und Deutsch als Zweitsprache (DaZ).
- Leckeres aus der Cafeteria

THEODOR-HEUSS-SCHULE

Kooperative Gesamtschule mit Schwerpunkt Musik und Ganztagsangeboten

Friedrich-Ebert-Allee 4

34225 Baunatal

THS

50 Jahre THS

1968 - 2018

Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule

Einladung zum Tag der offenen Tür an der Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule

Die Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule Kassel lädt Kinder des aktuellen Jahrganges 4 und deren Eltern zur Orientierung über die Wahl der weiterführenden Schule herzlich ein zu einem

Tag der offenen Tür, am Samstag, den 23. November 2019, beginnend in der Lounge der Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule im Erdgeschoss.

Für die Schülerinnen und Schüler werden unterschiedliche Mitmach-Stationen vorbereitet, die einen Einblick in den Unterricht und das Schulleben geben werden. Für die Eltern stehen Schulführungen durch Schulleitungsmitglieder sowie ein „Markt der Möglichkeiten" auf dem Programm, auf dem Informationen zu zahlreichen Themen und Bereichen der Schule erhältlich sind. Die Mensa wird für das leibliche Wohl sorgen.
Um die Veranstaltung möglichst angenehm zu gestalten und die Besucherzahlen in etwa gleich zu halten, wird der Tag der offenen Tür in zwei inhaltlich identischen Blöcken durchgeführt:
Block 1:
08.30 bis 12.00 Uhr für Kinder und Eltern der Grundschulen des Landkreises, außer Grundschulen aus Ahnatal, Kaufungen, Niestetal, Wenigenhasungen, Vellmar, Obervellmar, Fuldatal, Lohfelden, Espenau, Immenhausen (s.u.)
Block 2:
13.30 bis 17.00 Uhr für Kinder und Eltern der Grundschulen der Stadt Kassel sowie der folgenden Grundschulen des Landkreises: Ahnatal, Kaufungen, Niestetal, Wenigenhasungen, Vellmar, Obervellmar, Fuldatal, Lohfelden, Espenau, Immenhausen und weitere Interessierte.
Die Schulleitung und das Kollegium freuen sich auf Ihre kleinen und großen Gäste!

Brüder-Grimm-Schule

Bilderbuchkino in der Stadtbibliothek

Die Klassen 1a und 1b waren zum Bilderbuchkino in die Stadtbücherei, nein Pippilothek - oder wie heißt es doch gerade - eingeladen. Auf dem Programm stand nämlich das Bilderbuch Pippilothek von Lorenz Pauli.
Nachdem die Kinder der Mäusespur durch die Bibliothek gefolgt waren, präsentierte Frau Hübenthal die Geschichte und zeigte die Bilder dazu auf der Leinwand. Die Erstklässler staunten nicht schlecht über die Maus, die lesen konnte und den Fuchs auch dazu überreden wollte.
Danach waren alle selbst Tiere und spielten ein Spiel, bei dem die Tiere ständig ihre Plätze wechseln mussten.
Zum Abschluss bekam jedes Kind einen Infobrief mit nach Hause, damit die Eltern wissen, wie die Erstleser einen Leseausweis für die Stadtbücherei bekommen können.
Das Minibilderbuch Pippilothek von Lorenz Pauli, das der Rotary-Club für alle Erstklässler gesponsert hat, gab es zum späteren Selberlesen noch dazu.
Vielen Dank für diesen schönen Vormittag sagen die Klassen 1a und 1b von der Brüder-Grimm-Schule mit ihren Klassenlehrerinnen Frau Arnecke und Frau Keller.

Die Klasse 1a mit dem Bilderbuch Pippilothek

Weihnachten im Schuhkarton

Kindern zu Weihnachten eine Freude machen - ihnen sagen, du bist geliebt, von Gott und den Menschen - ist das Ziel dieser Aktion. Manche Kinder haben noch nie in ihrem Leben ein Geschenk erhalten und freuen sich natürlich riesig über Spielzeuge, Süßigkeiten, Schulsachen, wärmende Kleidung oder Hygieneartikel. All diese Sachen packten die Schülerinnen und Schüler der Brüder-Grimm-Schule auch in diesem Jahr und hatten selbst große Freude daran. Jeder brachte etwas mit und so kamen etliche Kartons zusammen. Noch ein Brief oder ein selbstgemaltes Bild dazu und schon kann die Reise nach Osteuropa losgehen. Frau Böhmer, die sich seit Jahren ehrenamtlich engagiert, holte die bunt verpackten Weihnachtspäckchen wie immer ab und freute sich über die rege Beteiligung der Kinder.
Vielen Dank an alle Spenderinnen und Spender und natürlich Frau Böhmer.

Die Schülerinnen und Schüler packten fleißig Weihnachtspäckchen.

Frau Böhmer holte die liebevoll gepackten Schuhkartons ab.

Friedrich-Ebert-Schule Ganztagsgrundschule und Vorklasse

Auf ein ertragreiches Erntejahr!

In der Friedrich-Ebert-Schule gehört der Schulgarten als fester Bestandteil zum Sachunterricht des 3. Schuljahres. Letzte Woche fand nun wieder die jährliche Übergabe des Schulgartens an den Jahrgang 3 statt. Die Dritt- und Viertklässler sowie die Vorklasse versammelten sich vor dem Buntstiftzaun des Schulgartens. Die Vorklasse präsentierte ein Gartengedicht und im Anschluss erfolgte die Schlüsselübergabe der Klassensprecher der vierten Klassen sowie der Vorklasse an die der dritten Klassen.

Übergabe des Schulgartens

Im Frühjahr geht es dann wieder los: Die Beete müssen umgegraben und vom Unkraut befreit werden. Im Sachunterricht wird dann mit den Kindern entschieden, welche Gemüsesorten und Pflanzen gesetzt, gesät oder eingepflanzt werden sollen. Neben den verschiedenen Gartengeräten lernen die Kinder die Tiere, die im Garten zu finden sind, das Beobachten des Wachstums der Pflanzen sowie die regelmäßige Pflege, die ein Beet bedarf, kennen. Es muss regelmäßig gejätet und natürlich gegossen werden. Schwierig sind dabei immer die 6 Wochen Sommerferien. Letztes Jahr gab es fleißige Eltern und Kinder, die auch in den Ferien die Beete gewässert haben. Vielen Dank dafür noch einmal an dieser Stelle.
Die vierten Klassen wünschen allen Drittklässlern viel Spaß und eine gute Ernte.

Langenbergschule

Grundschüler der Langenbergschule trainieren mit Idolen

Begeisterung und Konzentration

Am 8. November war es soweit. 26 Schülerinnen und Schüler der Langenbergschule in Großenritte fieberten der 4. Schulstunde entgegen. Neben dem Schulranzen waren heute auch der eigene Handball und Sportkleidung mit dabei, um mit 2 Spielern der MT Melsungen zwei ganz besondere Sportstunden zu erleben. Die Schule hatte sich für das Angebot „Trainieren mit Idolen" der MT Melsungen beworben und nun war es endlich soweit. In der Zeit von 11 bis 13 Uhr besuchten die beiden Bundesligaspieler Michael Allendorf und Stefan Salger die Grundschule, um mit 26 handballbegeisterten 3. und 4. Klässlern ein ausgiebiges Handballtraining zu absolvieren, sich interessierten Fragen zu stellen, sowie Autogramme zu geben.
Schon beim Aufwärmprogramm, verschiedensten Pass-Übungen und den unterschiedlichen Spielen kamen die Grundschüler richtig ins Schwitzen. Highlight des Trainings war wohl neben dem abschließenden Trainingsspiel „Team Michael gegen Team Stefan" das 7 Meter- Werfen gegen die beiden Handballprofis.
Nachdem alle Fragen beantwortet und alle Autogramme verteilt waren, verließen 26 lachende Handballkinder und zwei zufriedene Profis die Sporthalle. „Das war toll", waren sie sich alle einig.

Musikschule Baunatal e.V.

Die Elementare Musikpädagogik führt Kinder an die Musik heran – Es gibt noch freie Plätze

Jeder Mensch hat große musikalische Anlagen. Wie weit er diese entwickeln kann, hängt von der Förderung in den ersten Lebensjahren ab. Der Fachbereich Elementare Musikpädagogik der Musikschule Baunatal bietet für die ersten Lebensjahre ein aufeinander aufbauendes und gut abgestimmtes Unterrichtsprogramm an, das auf die Gesamtentwicklung der Kinder ausgerichtet ist. Die Kinder werden mit musikalischen Mitteln in der Entwicklung ihrer Fantasie, ihrer Ausdrucksmöglichkeiten und ihrer Vorstellungskraft unterstützt, soziales Verhalten und Erleben wird gefördert.

Der Musikgarten für Kinder ab 2 Jahren mit einem Elternteil

In diesem Alter entwickelt das Kind in schnellem Tempo seine Sprachfähigkeit. Wird die Sprache durch Reime, musikalische Verse oder Lieder, mit Bewegung und Rhythmus verbunden, so hat das eine positive Wirkung auf die Sprachentwicklung. Das gemeinsame Tun von Kind und Bezugsperson (Mutter, Vater, Oma usw.) besitzt eine zentrale Rolle. Die Einheit mit dem Erwachsenen fördert die emotionale, musikalische und sprachliche Entwicklung. Gemeinsam erlernen die Teilnehmer Lieder, Tänze, und Reime, die sie auf den Orffinstrumenten wie Xylophon, Trommel, Triangel, Glockenspiel und Klangstäben begleiten. Darüber hinaus lernen die Kinder die klassischen Instrumente kennen und können über den Klang, die Größe und die Bau- und die Spielweise viel erfahren. Die im Musikgarten erlernten Lieder, Reime und Verse bereichern das Familienleben musikalisch.

Termine:
Musikgarten (Geburtstermin: August 2016-Juni 2017) Mittwoch 14:45 Uhr

Musikalische Früherziehung (MFE)

Die Erlebnisfähigkeit des Kindes wird in der Musikalischen Früherziehung in Geschichten, Tänzen, Liedern, Instrumentalspiel und Bewegungsspielen musikalisch entfaltet und unterstützt. Dies sind bevorzugte Ausdrucksformen, in denen die Kinder Rhythmuserfahrungen machen, Tonvorstellungen entwickeln und den spielerischen Umgang mit der eigenen Stimme erleben und üben können. Dabei werden auch erste Erfahrungen mit musikalischen Parametern wie Tonhöhe, Lautstärke und Klangfarbe, aber auch mit der musikalischen Notenschrift gesammelt und können im gemeinsamen Musizieren auf dem Orffinstrumentarium umgesetzt werden. Das erfordert Konzentration, Wahrnehmung und Anpassung an die anderen Gruppenmitglieder. So lernen die Kinder sich mit sich selbst auseinanderzusetzen und können ihre Persönlichkeit entwickeln. Das Kennenlernen der klassischen Instrumente und der Instrumentenfamilien bereitet am Ende des zweijährigen Unterrichts den Instrumentalunterricht vor.
Termine:
MFE 1 (Juli 2015-Juni 2016) Freitag 15:30 Uhr
MFE 1 (Juli 2014-Juli 2015) Dienstag 15:00 Uhr
MFE 2 (Juli 2014-Juli 2015) Freitag 16:45 Uhr

Neuer Malkurse für Erwachsene startet – Einstieg noch möglich

Haben Sie Freude am Malen? Möchten Sie mit Gleichgesinnten die vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten in der großen Welt der Farben entdecken? Vielleicht haben Sie aber auch schon Erfahrung im Umgang mit Farben und suchen neue Wege für ihre Kreativität? Die Malschule der Musikschule Baunatal hat das richtige Angebot für Sie! In dieser Woche startet einen neuer Mlakurs für Erwachsene, ein Einstieg ist aber auch in der nächsten Woche noch möglich. Der Kurs „Malen und Zeichnen für Erwachsene" richtet sich an Anfänger, die im Umgang mit Pinsel, Farbe und Leinwand wenig oder gar keine Übung haben, aber auch an Fortgeschrittene, die ihre Kenntnisse in den verschiedenen Maltechniken erweitern möchten. Kursinhalte sind die Grundlagen des Malens und Zeichnens: Acrylmalerei, Ölmalerei, Aquarellieren, Mischtechniken, perspektivisches Zeichnen, farbiges Zeichen, die Darstellung von Licht und Schatten sowie die Bildaufteilung.
Die Kursleiterin, Karin Bohrmann-Roth, betreut die Teilnehmer und wird individuell beratend auf eigene Ideen und Wünsche eingehen. Papier, Leinwände und Malutensilien sind vorhanden und im Preis enthalten.

Zielgruppe: Erwachsene – Anfänger & Fortgeschrittene

Termin:
Dienstag 18:15 bis 20:00 Uhr (Der Kurs läuft bis 4. Februar 2020)
Ort: Malschule der Musikschule Baunatal, Raum 2.05

Informationen:
Musikschule Baunatal e.V.
Friedrich-Ebert-Allee Nr. 12, 34225 Baunatal
Tel.: 0561/497749 Montag-Mittwoch & Freitag von 11:30–15:00 Uhr
Homepage: www.musikschule-baunatal.de
e-mail: info@musikschule-baunatal.de

Feuerwehr

Feuerwehren Altenbauna und Kirchbauna

Einsatzübung in hohem Haus gemeinsam durchgeführt

Am Mittwoch den 6.11. konnten die Wehren aus Altenbauna und Kirchbauna eine gemeinsame Einsatzübung in einem interessanten Objekt durchführen.
In einem hohen Haus in der Dürerstraße 16 bestand die Möglichkeit im 6.OG in einer leerstehenden Wohnung kurz vor Renovierung zu üben. Solch eine Möglichkeit gibt es selten für die Feuerwehr, an einem solchen Objekt üben zu können. Möglich wurde dies, durch die berufliche Beziehung zum Eigentümer GWH von einem der beiden Planer der Übung. Frank Vogt, Gruppenführer aus Altenbauna hat zusammen mit Niko Dippel, dem stellvertretenden Wehrführer aus Kirchbauna das Szenario geplant. Beide Stadtteile haben sich auf die Fahne geschrieben mindestens einmal im halben Jahr eine gemeinsame Übung durchzuführen. Das soll den Zusammenhalt und das leichtgängigere Miteinander im Einsatz fördern. Beide Stadtteilwehren rücken zu vielen Einsätzen gemeinsam aus.
Ein Szenario in einem 6.OG gemeinsam unter Einsatzbedingungen zu üben, das ist schon etwas Besonderes.
Das angenommene Szenario war ein Zimmerbrand in einer Wohnung im 6. Obergeschoß. Insgesamt 5 Personen befanden sich in der Wohnung und konnten nicht selbständig sich ins Freie retten, da bereits der Flur der Wohnung und somit der einzige Rettungsweg stark verraucht war. Realitätsnah geschaffen wurden die verrauchten Verhältnisse durch eine leistungsstarke Nebelmaschine. In dem Raum, wo das Feuer ausgebrochen war, sorgten rote Drehlichter und auf Band entsprechende Geräusche eines Brandes für das offensichtliche Szenario. 2 Menschen, dargestellt von zwei weiblichen Personen hatten sich noch in einen anderen Raum in der Wohnung retten können, der noch nicht verraucht war. 3 weitere Personen, darunter ein Kind, wurden durch Dummies gemimt, die dem Rauch nicht entkommen konnten. Das Kind befand sich in einem Raum hinter einer Tür und eine weitere Person sich in dem Brandraum. Die dritte Person lag im Badezimmer in der Badewanne.
Die anrückenden Kräfte mit Einsatzleitwagen, zwei Löschgruppenfahrzeugen, einem Tanklöschfahrzeug und der Drehleiter mussten sich zunächst ein Bild der Einsatzstelle verschaffen. Dichter Rauch quoll bereits aus einem Fenster der Wohnung. Das Haus verfügt über eine Steigleitung, so dass keine Schläuche über alle Etagen durch das Treppenhaus gelegt werden mussten. Ein Trupp ging sofort über das Treppenhaus unter Atemschutz zur Menschenrettung vor, während sich ein weiterer ausrüstete und parallel die Drehleiter für einen weiteren von der rückwärtigen Seite in Stellung gebracht wurde, um über den dortigen Balkon Zugang zur Wohnung zu schaffen.
Die Verrauchung war extrem in der Wohnung, so dass ohne eine Wärmebildkamera, eine Person nicht sichtbar war. Deshalb musste die gesamte Wohnung akribisch von den Trupps abgesucht werden, um alle Personen zu finden und retten zu können. Zudem musste die Brandbekämpfung durchgeführt werden (dies jedoch ohne Wasser am Rohr, um die Wohnung nicht zu beschädigen).

Über den Balkon an der Rückseite wird eine Person in den Korb der Drehleiter gebracht.

Über 50 Minuten dauerte die gesamte Übung. Vieles lief erfreulich gut, aber an der ein oder anderen Ecke gab es auch Punkte, die man in die anschließende Nachbesprechung mit aufgenommen hat, um aufzuzeigen, wo noch Dinge besser gemacht werden können. Das ist im Übrigen auch oberstes Ziel von Einsatzübungen, denn überwiegend aus Fehlern in Übungen nimmt man das mit für den Einsatz, wo es dann dadurch besser klappt.
Im Anschluss zur Nachbesprechung gab es im Feuerwehrhaus Kirchbauna für alle Teilnehmer kühle Getränke und warmes vom Grill und Zeit das Miteinander weiter zu pflegen. Für die Planer der Übung, aber auch den sehr zahlreichen Teilnehmern und natürlich den Helfern gilt besonderer Dank. Den Anwohnern des Gebäudes gilt ebenfalls Dank für das Verständnis für die „Störung" am Abend.
Für mehr Bilder zu der Übung, besuchen Sie unsere Facebookseite der Feuerwehr Baunatal!

Baunatal-Großenritte

Floriansfrauen

Wir treffen uns am Mittwoch, 27.11. um 10.55 Uhr am Bahnhof Großenritte und fahren nach Kassel zum Essen ins Riverside.
Anschl. je nach Wetter besuchen wir den Weihnachtsmarkt.
Unser Termin im Dezember fällt leider aus, da das Gerätehaus besetzt ist.

Freiwillige Feuerwehr Rengershausen

Abnahme der Jugendflamme Stufe 3 in Rengershausen

Zum dritten Mal fand am Freitag, den 15.11.2019, im Stadtteil Rengershausen die Jugendflamme 3 Abnahme statt. Die beiden Teilnehmer Giulia Zander und Dominic Rother haben bereits im Vorfeld einen Erste Hilfe Kurs besucht. Dies ist eine wichtige Voraussetzung für das erfolgreiche bestehen der Jugendflamme Stufe 3.
Als Themenarbeit planten sie, passend zu dem Dorffest, welches im Sommer 2019 statt fand, Lustige Spiele für Jugendfeuerwehr Mitglieder. Ziel dieses Projekts war es, durch spannende feuerwehrtechnische Stationen den Jugendlichen einen unvergesslichen Tag zu bereiten.
Am Abnahmetag galt es nun die Themenarbeit dem stellvertretende Kreisjugendfeuerwehrwart Marcel Siebert, sowie Thomas Janzon (KJF-Leitung) vorzustellen. Hierfür planten die Jugendlichen eine sehr anschauliche PowerPoint Präsentation. Im Anschluss präsentierten die beiden Bewerber ihr erlerntes „Erste Hilfe Wissen".
Für das Erreichen der Jugendflamme 3 sind zwei Komponenten besonders wichtig! Zum einen die Teamfähigkeit der Gruppe und zum anderen die Kenntnis der Feuerwehrtechnik. Die Jugendflamme 3 ist das letzte Abzeichen der Jugendlichen, bevor sie mit 17 Jahren in die Einsatzabteilung übertreten. Besonders der feuerwehrtechnische Teil ist somit nochmal eine gute Übung ihr Können und Wissen über die Feuerwehr unter Beweis zu stellen.
Nach einigen Geschicklichkeitsspielen fand dann noch eine einwandfreie Übung nach FwDV 3 statt.
Nach einer sehr gelungenen Übung, konnte im Anschluss das Abzeichen an die Jugendlichen verliehen werden.
Über diese sehr gute Leistung freuen sich vor allem der Stadtjugendfeuerwehrwart Klaus Ullrich mit seiner Vertreterin Anna Fischer sowie die Jugendwarte aus Rengershausen. Herzlichen Glückwunsch!

Die neuen Jugendflamme Stufe 3 Inhaber Dominik Rother und Giulia Zander mit den Jugendwarten aus Stadt und Kreis.

Freiwilligen Feuerwehr Guntershausen

Preisskat-Turnier 2019 der freiwilligen Feuerwehr Guntershausen e.V.

Leider muss das Preisskat-Turnier der freiwilligen Feuerwehr Guntershausen e.V. in diesem Jahr aus Mangel an räumlichen Möglichkeiten ausfallen. Im kommenden Jahr wird es aber wieder unser Skatturnier geben!

Winter-Check für Immobilien

Rechtzeitig den Zustand des Eigenheims kontrollieren

Ein Auto braucht regelmäßige Pflege und Wartung, wenn es zuverlässig und sicher funktionieren soll. Nicht anders verhält es sich mit dem Haus: Damit es dauerhaft gut in Schuss bleibt, benötigt es etwas Aufmerksamkeit.

Im Herbst, noch bevor der Winter endgültig das Regiment übernimmt, ist die richtige Zeit dafür, rät der Verbraucherschutzverein Bauherren-Schutzbund e. V. (BSB). Bestimmte Bauteile sollte man mindestens einmal im Jahr genauer unter die Lupe nehmen.

Dazu gehören zum Beispiel die Dachentwässerung, Dachanschlüsse und Flachdächer, deren Funktion gerade in der regenreichen Zeit einwandfrei sein muss. Ebenfalls noch vor den kalten Monaten sollte man offene Holzkonstruktionen inspizieren, damit sich eventuelle Schäden nicht während des Winters vergrößern können. Zum Standard in den meisten Privathäusern gehört zudem der jährliche Heizungs-Check.

Alle drei bis fünf Jahre unter die Lupe zu nehmen sind Schornsteinköpfe, Außenputze und Fassadenanstriche sowie Rohrleitungen und Heizkörper im Haus.

Für Lichtschächte, Innenputze, Fliesen oder Parkett genügt ein Kontrollintervall von etwa zehn Jahren, für die Konstruktion von Außen- und Kellerwänden oder Estrich von 30 Jahren. „Wer sich über den Zustand seiner älteren Immobilie unsicher ist, der kann auch einen professionellen Immobilien-Check durchführen lassen, unter bsb-ev.de gibt es dazu mehr Informationen und ein kostenloses Ratgeberblatt „Instandhaltungs-Check fürs Haus“.

Im Rahmen des Checks untersucht ein unabhängiger Bausachverständiger, in der Regel ein Architekt oder Bauingenieur, das Haus von außen und innen gründlich. Aus Erfahrung weiß er, wo je nach Bauart und Bauzeit typische Schwachstellen sind und wo mit Verschleiß oder Schäden zu rechnen ist. Auf Basis einer solchen Analyse lässt sich eine Planung erstellen, welche Instandhaltungsarbeiten sinnvoll sind und wann sie angegangen werden sollten. Falls größere Renovierungs- oder Modernisierungsarbeiten anstehen, ist auch die Beauftragung einer baubegleitenden Qualitätskontrolle von Vorteil. In diesem Fall kontrolliert der unabhängige Sachverständige alle Arbeiten am Haus und gibt rechtzeitig Hinweise auf Baumängel. So lassen sich Fehler vermeiden, die längerfristig zusätzliche Kosten oder Schäden verursachen könnten. djd

Wichtige Bauteile wie das Dach sollten Hausbesitzer regelmäßig kontrollieren.

Tischlerei Freudenstein
• Möbel • Innenausbau
• Türen • Holzaußenarbeiten
Neuer Weg 1 · 34305 Niedenstein
Telefon 0 56 03 / 91 10 85 · Mobil: 01 77 / 5 68 14 40

Transporter- und Lkw-Verleih bis 5,0 t!
Wir haben für jede Gelegenheit das richtige Fahrzeug

SCHERB OHG
Kfz-Meisterbetrieb • Autolackiererei • Autoverleih • Abschleppdienst
Korbacher Str. 7 • 34270 Schauenburg-Elgershausen
Tel. 0 56 01 / 14 19 • www.esso-scherb.de

Malerbetrieb Jürgen Howind
sämtliche kreative
Mal- und Spachteltechniken,
Altbausanierungen + Putzarbeiten
Telefon 0 56 01 / 32 12
Fax 0 56 01 / 89 54 35 · Mobil 01 73 / 2 77 32 97

Immobilienvermittlung
mit Herz und Kompetenz
seit über 25 Jahren
bremer&partner
DIE IMMOBILIENMAKLER

Gudrun Himmelmann

Annelie Görgl
Germaniastraße 1 · 34119 Kassel
Telefon 0561 13000 · info@kassel-immobilien.de
www.kassel-immobilien.de

Im Alltag etwas für den Klimaschutz tun

Richtig heizen und lüften: Fünf Energiespartipps für Herbst und Winter

Neue Allzeit-Hitzerekorde in Deutschland und über viele Wochen erneut extreme Trockenheit: Die Anzeichen des Klimawandels sind auch hierzulande nicht mehr zu übersehen. Wer im Alltag seinen Beitrag zum Klimaschutz leisten möchte, sollte vor allem darauf achten, Energie einzusparen. Mit einem überlegten Einsatz der Heizung im Herbst und Winter lassen sich der Energieverbrauch und damit natürlich auch die Energiekosten eines Haushalts deutlich reduzieren. „Schon mit kleinen Verhaltensänderungen im Alltag können Verbraucher viel erreichen“, meint Volker Walzer, Unternehmenssprecher eines Ökostromanbieters. Hier sind fünf Tipps.

1. Raumtemperatur um ein Grad absenken: Die Heizung ist im Haushalt der Energiefresser Nummer eins, sie ist für etwa 70 Prozent der verbrauchten Energie verantwortlich. Dabei lassen sich durch intelligentes Heizen ohne große Investitionen viel Energie und Geld sparen. „Wird die Raumtemperatur um nur ein Grad gesenkt, können die jährlichen Energiekosten um bis zu sechs Prozent reduziert werden“, so Walzer.

2. Darauf achten, dass die Heizkörper freistehen: Die Wärmequelle sollte nicht durch Möbel zugestellt sein. „Denn nur so kann die erwärmte Luft richtig zirkulieren“, erklärt Volker Walzer. Außerdem gelte: Wer sich passend zur Jahreszeit anziehe, könne die Temperatur oftmals etwas reduzieren. Wichtig sei es auch, nicht überall gleich viel zu heizen. Im Schlafzimmer würden etwa 17 Grad im Winter reichen.

Programmierbare Thermostate sorgen dafür, dass nur zu vorab eingegebenen Zeiten geheizt wird - auch so lassen sich die jährlichen Energiekosten effektiv reduzieren.

3. Regelmäßig stoßlüften: Auch in der kalten Jahreszeit sollte man immer wieder die Luft in die Wohnung lassen. „Statt das Fenster ständig in Kippstellung zu lassen, sollte man besser regelmäßig kurz und kräftig lüften“, rät Volker Walzer. Das sorge für genügend Frischluft und man verliert weniger Energie.

4. Raumtemperatur nachts reduzieren: Weitere vier bis fünf Prozent Energie können Haushalte einsparen, indem sie über Nacht oder bei Abwesenheit die Raumtemperatur um etwa vier Grad absenken. Am größten ist der Effekt in unsanierten Altbauten. Empfehlenswert sind auch hier programmierbare Thermostate, die dafür sorgen, dass nur zu den vorab eingegebenen Zeiten geheizt wird. Dann ist die Wohnung abends bei der Heimkehr wieder aufgewärmt.

5. „Einfallstore“ für Kälte schließen: Alle Fugen und Schlitze, durch die Kälte eindringen kann, sollte man sorgfältig abdichten. Geschlossene Rollläden reduzieren die nächtlichen Wärmeverluste zudem um etwa 20 Prozent. (djd).

MARKUS DUNG
wärme · wasser · klima
Wartung an Öl- und Gasheizungen
Neubau von Heizungsanlagen
Heizkesselaustausch
Schornsteinsanierung
Solaranlagen
Kaminöfen
Klimaanlagen
Wasserenthärtung und -belebung
Neubau und Sanierung von Bädern
Reparaturen an der Hausinstallation
beratung · konzept · ausführung · wartung
Poststraße 6 · 34270 Schauenburg
Tel. 05601 / 2704 o. 0172 / 5612179

ELEKTRO Neumann GmbH
Geschäftsführer E. und S. Neumann
Hilschen 17 · 34270 Schauenburg
Telefon 0 56 01 / 92 52 26
E-Mail: elektro-neumann-gmbh@web.de
Internet: www.elektro-neumann.net

AUGUST SCHMIDT
Inh. Frank Schmidt e. K.
MALERMEISTER
seit über 50 Jahren
Wahlgemeinde 24
34270 Schauenburg-Hoof
☎ 0 56 01 / 29 12 · Fax 0 56 01 / 56 83

BORA Vertragshändler
DIE PERFEKTE KÜCHE
Beratung | Planung | Verkauf
www.perfekte-kueche.de
Falderbaumstr.14/34123Kassel/0561-585050/info@perfekte-kueche.de

www.vario-team.de
FLIESENFACHBETRIEB
VARIO TEAM
Christmann GmbH & Co. KG
Individuelle Planung und Ausführung von
Fliesen- und Natursteinarbeiten
Lübecker Str. 15a 34225 Baunatal-Großenritte
Tel.: (05601) - 87 72 0
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00-12.30 Uhr Sa. 9.00-13.00 Uhr
14.30-18.00 Uhr

Vereine und Verbände

SPD Altenbauna

Termine

Am Samstag, dem 30. November 2019 findet im Vereinshaus am Erlenbach unsere jährliche Weihnachtsfeier statt - musikalisch umrahmt vom Seniorensingkreis Baunatal. Bitte unbedingt vormerken. Hier, an dieser Stelle, wird von uns noch zwei Mal auf diese Veranstaltung hingewiesen! Bitte beachten Sie auch unsere Einladung mit Bild unter diesem Artikel. Danke
Die nächste Vorstandssitzung ist am Dienstag, den 3. Dezember 2019, um 18:00 Uhr im griechischen Restaurant ‚Santorino' nahe bei der Kath. Kirche.

INFO
Auf unserer Homepage http://spd-altenbauna.de können Sie sich zu jeder Zeit ebenfalls informieren oder uns per E-Mail infomail@spd-altenbauna.de kontaktieren. Sie erhalten immer eine Antwort.

alles ist angerichtet - wir warten auf euch

SPD Altenritte

Stadtteilrundgang mit Bürgermeisterin Frau Silke Engler am Samstag den 30. November 2019 um 11:00 Uhr

Der Ortsverein der SPD Altenritte lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zu einem Spaziergang durch unseren Ortsteil ein.
Wir treffen uns an der Grünfläche an den Milchkannen und werden etwa eine Stunde unterwegs sein, dabei können Sie mit der Bürgermeisterin über verschiedene Themen sprechen.
Unsere Ziele werden u.a. die kürzlich fertiggestellte Renaturierungsmaßnahme der Bauna im Bereich der Fischteiche sein sowie einzelne von Bürgerinnen und Bürgern vorgeschlagene Orte. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.
Für Rücksprachen und Vorschläge für Besichtigungsorte stehen Ihnen der Ortsvereinsvorsitzende Karl Meister Tel.: 0179 2433251 und die Stellv. Ortsvereinsvorsitzende Andrea Lenz Tel.: 4997718 zur Verfügung.

Termine zum Vormerken:
21.11.2019 um 19:30 Uhr Vorstandssitzung im Vereinshaus Altenritte
30.11.2019 um 14:00 Uhr gemeinsame Adventsfeier der Ortsvereine Altenritte und Altenbauna im Vereinshaus am Erlenbach

SPD Kirchbauna

Information Bilder

Bitte beachten Sie bei der Online-Datenübermittlung für die Baunataler Nachrichten, dass Ihre Bilder die erforderliche Qualität aufweisen. Die Bilder sollten bei einer Breite von 10 cm eine Auflösung von 300 dpi haben.

Bilder die nicht die erforderlichen Parameter aufweisen, bleiben ohne Benachrichtigung unberücksichtigt.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Redaktion Baunataler Nachrichten

SPD-Fraktion Baunatal

Dienstantritt von Daniel Jung am 18.11.2019

Am Montag, dem 18. November 2019 war der erste Arbeitstag von Daniel Jung im Rathaus der Stadt Baunatal als Erster Stadtrat.
Der Fraktionsvorsitzende der Baunataler SPD, Reiner Heine, und seine beiden Stellvertreterinnen, Frau Corinna Roos und Frau Katharina Martinovic, ließen es sich kurz nach Dienstbeginn nicht nehmen, ihm ein kleines Geschenk zu überreichen, verbunden mit den besten Wünschen für seine Tätigkeit im neuen Amt.

Antrittsbesuch (v.l.n.r.): Reiner Heine, Daniel Jung, Corinna Roos, Katharina Martinovic

Bündnis 90/Die GRÜNEN Baunatal

Podiumsdiskussion zum Klima-Aktionstag lockte Besucher ins CINEPLEX

Wie in den vergangenen Jahren luden die GRÜNEN Baunatal interessierte Baunataler*innen aber auch Gäste aus den Nachbarorten ins CINEPLEX-KINO ein, um zu umweltpolitischen Themen zu informieren. Diesmal stand die Klimakrise im Mittelpunkt und mehr als 80 Gäste erhofften sich durch den Filmbeitrag und die anschließende Podiumsdiskussion neue Erkenntnisse, was jeder Einzelne tun kann, um den sich verschärfenden Klimawandel zu stoppen.

Angeregte Gespräche auf der Empore nach der Podiumsdiskussion

Interessierte Gäste am Stand von Greenpeace

Nach einem Filmbeitrag, der die Klimafrage aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchtete, diskutierten auf dem Podium Prof. Dr. Clemens Hoffmann (Fraunhofer Institut), Tom Kirkman (Fridays for Future Kassel), Lars Rotzsche (SUN / Energieunternehmen) und Andreas Ploss (Greenpeace – Umweltorganisation), welche Schritte notwendig und möglich sind auf Seiten der Politik, der Wirtschaft aber auch der Bürgerinnen und Bürger. Die Moderation lag in den Händen von Nicole Maisch (ehemaliges MdB) und Edmund Borschel (Baunataler Fraktionsvorsitzender und Kreistagsabgeordneter). Prof. Hoffmann, vorrangig aus wissenschaftlicher Sicht, aber auch die anderen konnten dabei den Besucher*innen oft konkrete Handlungsanweisungen geben. Stromanbieterwahl und regenerative Energienutzung, veränderte Essensgewohnheiten, Konsumverhalten allgemein, welche Art von Mobilität und verbesserte ÖPNV-Angebote waren dabei einige der Themen. Besonders rege angenommen wurde nach der Diskussion im Kinosaal das Angebot von Prof. Hoffmann auf der Empore, als er per Power-Point-Präsentation die Arbeit seines Instituts vorstellte und verschiedene Szenarien darstellte, wie die Energiewende gelingen kann. Das traditionelle Networking danach fand regen Anklang, auch am Stand von Greenpeace und lud viele noch zum Verweilen ein. Die Umweltorganisation verwies u.a. auf verschiedene Kampagnen, besonders mit einer Unterschriftenaktion gegen die fortschreitende Zerstörung des Tropischen Regenwalds, vor allem in Brasilien. Parallel dazu wurde, dem Thema angemessen, ein fleischloses, schmackhaftes und gesundes Buffet bestehend aus Gemüse, Dips, Käse, Obst und Bio-/Körnerbrot angeboten. Ursula Dittmar-Loewe, ihre Tochter Nadine, Dzemila Hukara und Kamela Motezebsade bereiteten die Leckereien ansprechend zu.
Wie immer wurde alles kostenlos bereitgestellt, auch als besonderes Dankeschön für das Interesse der Besucher*innen an diesem wichtigen Thema. Wir freuen uns bereits heute darauf, Sie und neue Gäste bei unserem dann 8. Aktionstag im Jahr 2020 wieder im CINEPLEX begrüßen zu können. Zeit und Thema der Veranstaltung wird rechtzeitig bekanntgegeben.
Besuchen Sie auch unsere Homepage: www.gruene-baunatal.de und auf Facebook

Begegnungsstätte der Generationen – Am Stadtpark

Telefon 0561 / 497623
AWO-Begegnungsstätte
Am Stadtpark 10 B · 34225 Baunatal

Kernöffnungszeiten: Montag – Freitag 10:00 – 17:00 Uhr

Offener Treffpunkt

Alle älteren Mitbürger/Innen sind herzlich eingeladen. Während der Öffnungszeiten steht Ihnen unsere Einrichtung als Ort der Begegnung und des Gesprächs zur Verfügung. Besuchen Sie auch unseren stationären Mittagstisch sowie die Cafeteria und genießen Sie die täglich frisch zubereiteten Speisen vor Ort.
Mittagstisch von 11.30 – 13.15 Uhr.

Programm für die Woche vom 25.11.2019 – 30.11.2019

Team Konkret
Ehrenamtliche Seniorenberatung.
Telefonische Terminabsprache mit Frau Krug Tel. 49 92-153

Montag, den 25.11.2019
Mittagstisch: Cevapcici (Geflügel) mit Letschogemüse,
Reis, Nachtisch. Solange der Vorrat reicht.

09:30 – 11:30	Senioren Arbeitskreis, Rembrandtstraße 6
10:00 – 12:00	PC Kurs mit Herrn Umbach in der Rembrandtstraße 6.
13:00 – 14:30	Gedächtnistraining: Helfen Sie Ihrem Gedächtnis auf die Sprünge! Leiterin Anika Cnyrim ist ausgebildete Gedächtnistrainerin und freut sich auf Sie, um spielerisch Ihr Gedächtnis zu trainieren.
14:00 – 17:00	AWO – Schachfreunde treffen sich zum Spielen.
14:00 – 17:00	Die Rommespieler treffen sich im Saal. Wer spielt mit?
14:30 – 17.00	Spielenachmittag: Sie möchten Freizeitaktivitäten gemeinsam mit anderen erleben? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Dienstag, den 26.11.2019
Mittagstisch: Lauch-Gemüseeintopf, Nachtisch.
Solange der Vorrat reicht.

13:30 – 15:30	Der PC Kurs mit Herrn Reckers in der Rembrandtstr. 6.
14:00 – 17:00	Der Senioren-Singkreis mit Frau Wagner erwartet Sie in der Begegnungsstätte.

Mittwoch, den 27.11.2019
Mittagstisch: Rührei/Spiegelei mit Spinat, Kartoffeln, Nachtisch
Solange der Vorrat reicht.

13.30 – 17.00	Die Skatfreunde treffen sich zum Spielen. Wenn Sie Lust haben, kommen Sie einfach dazu.
14:00 – 17:00	Sozial- und Seniorenberatung. Besonders ältere Mitbürger/innen können sich mit all ihren Fragen an Bettina Toker wenden.

Donnerstag, den 28.11.2019
Mittagstisch: Gulasch mit Klößen, Bohnensalat, Nachtisch.
Bitte melden sie sich bis Montag an.

09:30 – 10:30 Gymnastik mit Musik mit Frau Ernst.
10:00 – 12:00 PC Kurs mit Herrn Umbach in der Rembrandtstraße 6
13:30 – 15:00 Englisch für Interessierte mit geringen Vorkenntnissen
13:30 – 15:30 Der PC Kurs mit Herrn Reckers in der Rembrandtstr. 6
14:00 – 15:00 Tun Sie etwas für sich und andere. Sprechstunde der Freiwilligenagentur „Büro Aktiv“
13:30 – 17:00 Treffen der Doppelkopffreunde
14.00 – 16.00 Die Handarbeitsgruppe trifft sich in der Rembrandtstraße 6

Freitag, den 29.11.2019
Die Einrichtung bleibt aus betrieblichen Gründen geschlossen!

Samstag, den 30.11.2019
11.00 – 15.00 Malen und Zeichnen für Jung und Alt

Achtung, an alle Vereine und andere Gruppen. Der Freitag ist Ihr Tag. Sie können in der Begegnungsstätte zu Mittag essen, zum Kaffeetrinken kommen oder Ihren Aktivitäten nachgehen. Rufen Sie an.
Tagespflege Baunatal, ein Angebot für ältere Menschen, die im Laufe des Tages verschiedene pflegerische und unterstützende Hilfe benötigen. Die Mitarbeiter der AWO betreuen Ihre Angehörigen von Montag bis Freitag zwischen 8.00 und 16.00 Uhr.
Rufen Sie unter der Telefonnummer: 0561 – 95 38 00 09 an.

AWO
Familienbildungsstätte
Kasseler Str. 19, 34225 Baunatal
Nicole Lamm ☎ 0 56 01 / 96 50 39
Songül Hisman ☎ 0 56 01 / 96 50 39
Roswita Lohrey-Rohrbach (Leitung) ☎ 0 56 01 / 81 08

Eltern-Baby-Treff

Fast Jeden Freitag von 11.00- 12.00 Uhr
Am 29. November 2019 kein Eltern-Baby-Treff
Alter der Babys von 0- 10 Monate
Gebühr: entfällt
Keine Anmeldung nötig
Leitung: Nicole Lamm

Eltern- Kind- Spielkreise

In den Eltern- Kind- Spielkreisen werden Raum und Möglichkeiten für Eltern und Kinder geschaffen, im gemeinsamen Spiel voneinander und miteinander zu lernen, erste Erfahrungen mit verschiedenen Materialien zu machen und Kontakte zu Gleichaltrigen aufzubauen. Die Eltern haben Gelegenheit Erfahrungen auszutauschen und neue Anregungen aufzunehmen.
Die Kinder sollten mindestens 10 Monate alt sein.

wellcome

Praktische Hilfe nach der Geburt

in Baunatal, Kassel und Vellmar
Das Baby ist da die Freude ist riesig und nichts geht mehr. Gut, wenn Familie und Freunde helfen, den Baby- Stress zu bewältigen.
Wer keine Hilfe hat, bekommt sie von wellcome.

Wie ein gute Fee kommt die ehrenamtliche Mitarbeiterin der Familie zu Hilfe.
Sie wacht über den Schlaf des Babys, während sich die Mutter erholt.
Sie kümmert sich um das Geschwisterkind.
Sie begleitet die Zwillingsmutter zum Kinderarzt.
Sie unterstützt ganz praktisch und hört zu.
Im ersten Lebensjahr des Kindes erhalten Sie für einige Wochen und Monate individuelle Hilfe. Eine ehrenamtliche Mitarbeiterin kommt ein bis zweimal in der Woche für zwei bis drei Stunden zu Ihnen nach Hause.
wellcome Koordinatorin
in der AWO Familienbildungsstätte
Monika Grimm
Telefon: 0151- 511 02 725

Mitarbeiter*innen gesucht

Sie haben Interesse für einige Stunden in der Woche in der AWO Familienbildungsstätte mit Familienzentrum mitzuarbeiten. Wir suchen freie Mitarbeiter*innen in unterschiedlichen Arbeitsbereichen. Konkret suchen wir derzeit für die Schülerhilfe, Wassergewöhnung für Babys und Kleinkinder (Hallenbad Süd), Spiel und Spaß im Wasser ebenfalls Hallenbad Süd pädagogische Fachkräfte oder auch Student*innen aus dem Bereich Spiel und Sport oder Lehramt.
Tel. 05601-8108 Roswita Lohrey-Rohrbach, Leiterin der AWO Familienbildungsstätte
Rufen Sie mich gerne an oder sprechen sie auf meine mailbox ich rufe sie dann gerne zurück.

AWO Familienbildungsstätte mit Familienzentrum:
Mo.- Fr. 9.00- 12.00 Uhr, Tel.: 05601- 965039
Email: info@awo-familienbildung.org

AWO
Tagespflege Baunatal
Am Stadtpark 10 · 34225 Baunatal
Tel. 05 61 / 95 38 00-09
Fax 05 61 / 95 38 00-10

„Musiktherapie mit Frau Eberwein“

Zur AWO Tagespflege am Stadtpark 10 kommt seit einiger Zeit regelmäßig die Musikgeragogin Anke Eberwein. Sie hat eine Ausbildung zur Fachkraft für musikalische Angebote, die bei den Besuchern eingesetzt und vermittelt werden. Gerade diese Menschen reagieren besonders auf Musik, die bei ihnen Erinnerungen weckt. Bekannte Lieder werden z.B. erkannt, es wird mitgesungen, sich rhythmisch bewegt oder sogar dabei getanzt. Musik macht glücklich, hat eine heilsame Wirkung, hilft Gesundheit zu erhalten, hilft Stress abzubauen, bewegt die Seele und inspiriert den Geist. So sind diese Stunden mit Frau Eberwein immer ein besonderes Erlebnis.

Frau Eberwein singt mit den Gästen

Die Lieder werden mit Trommel, Holzstäben und Tamburin begleitet

AWO
Arbeiterwohlfahrt
Baunatal
Ortsverein Großenritte

Dezember Wanderung der AWO-Großenritte

Dezember-Wanderung der AWO-Großenritte

Die Wanderfreunde der AWO-Großenritte treffen sich am Dienstag 3. Dezember unter dem Motto der AWO-Großenritte „lieber gemeinsam statt einsam“ um 13.30 Uhr Uhr am Gemeinschaftshaus „Alte Schule“ Grüner Weg, zur Wanderung durch Baunatal. Im Café „Im Wiesental“ wird zum Kaffeetrinken eingekehrt.

Anmeldung erbeten wegen Kaffeetrinken bei K.-H. Umbach Tel.: 05 601-86 571

VdK Hessen-Thüringen e.V. Ortsverband Altenbauna

Termine

Samstag, 23.11.2019
Vortragsreise „ Digital Kompass „
-Bargeldloses Zahlen –
10.00 – 12.00 Uhr
Kasseler Sparkasse, Marktplatz 13
Veranstalter- Zentrum Rembrandtstr.
– Polizei Nordhessen-
Anmeldung unter 4992- 153
Der Eintritt ist frei.

Montag, 25.11.2019
Spinnstube, Skatrunde und Damespielrunde
14.00 Uhr
Vereinshaus am Erlenbach

Freitag, 06.12.2019
Der Wandertag fällt heute aus.

Samstag, 07.12.2019
Weihnachtsfeier des VdK- Ortsverbandes Altenbauna
Beginn: 14.00 Uhr
Großer Saal der Bdks- Baunataler Diakonie Kassel
Kirchbaunaerstr. 19
Anmeldung bis 30.11.2019 bei Erika Striemer, 0561/ 493167
Der Große Saal der Bdks ist nur über den Haupteingang zu erreichen (ausgeschildert)

Manuela Strube, Landtagsabgeordnete und Mitglied in unserem VdK Ortsverband

Mittwoch, 11.12.2019
Auf Einladung der Landtagsabgeordneten Manuela Strube-
Fahrt zum Hessischen Landtag mit Besichtigung des Frankfurter Flughafens.
Die Abfahrt muss pünktlich um 7.00 Uhr vom ZOB erfolgen.
Um 9.30 Uhr werden wir am Flughafen erwartet.
Nach der Begrüßung beginnt die Flughafenrundfahrt.
Gegen 11.45 Uhr wird ein Imbiss im Terminal 2 eingenommen.
Ende des Programms und Weiterfahrt nach Wiesbaden gegen 13.00 Uhr.
Ausweis bitte mitführen !
Sicherheitshinweise wurden teilweise bei der Anmeldung schon ausgegeben, kann man aber auch bei der Weihnachtsfeier noch erhalten.

VdK Hessen-Thüringen e.V. Ortsverband Altenritte

Einladung zur Jahresabschlussfeier (Weihnachtsfeier).

Der VdK Ortsverband Altenbauna hat uns zur Weihnachtsfeier am 07.12.2019 in den großen Saal der Bdks- Baunataler Diakonie Kassel, Kirchbaunaerstr. 19 eingeladen. Beginn ist um 14.00 Uhr. Wer an der gemeinsamen Weihnachtsfeier teilnehmen möchte, meldet sich bis zum 30.11.2019 bei Walter Saul, Telefonnummer 0561/ 495362.

Eingang über den Haupteingang, ist beschildert.

Vdk Hessen-Thüringen Ortsverband Baunatal-Süd

Gänseessen zum Jahresabschluss

am Sonntag, den 8.12.2019 um 12.00 Uhr im Landgasthaus „Unteres Firnsbachtal" in Schauenburg. Verbindliche Anmeldungen bis zum 2. Dezember 2019 nehmen Lydia Waßmuth 05665/6516 und Birgit Wagner 05665/961827 entgegen. Für den Fahrdienst wird gesorgt.

Reise vom Kreisverband

Im nächsten Jahr findet wieder eine mehrtägige Reise vom 7.6. bis 12.6.2020 ins Wangerland/Ostfriesland statt. Bei Interesse und Fragen bitte bei den Vorständen melden. Es liegen Reisebeschreibungen vor.

Terminvergabe der Kreisgeschäftsstelle Kassel-Land

Montag 15.00 - 17.30 Uhr
Mittwoch 10.00 -12.30 Uhr
Donnerstag 15.00 - 17.30 Uhr unter 0561/937335310 oder 0561/93733530
sowie E-Mail: kv-kassel-land@vdk.de

VdK Hessen-Thüringen e.V. Ortsverband Rengershausen

Gesellige Runde.

Informationsnachmittag im Dorfgemeinschaftshaus

Am 05.11.2019 fand bei Kaffe und Kuchen ein geselliger Nachmittag statt. Zu den Aktivitäten für 2020 gab es von unseren Mitgliedern zahlreiche interessante Vorschläge und einige neue Ideen.

Weihnachtlicher Jahresabschluss:

Das letzte Treffen in diesem Jahr findet am Dienstag, den 03.12. 2019 im Dorfgemeinschaftshaus in Rengershausen statt. Bei Kaffee und Kuchen lassen wir das zu Ende gehende Jahr Revue passieren. Beginn ist um 15:00 Uhr.
Anmeldungen bei Doris und Wilfried Glake Tel. 0561/4912817.

Musikzug KSV Baunatal

Zwei Auftritte hatte der Musikzug am letzten Wochenende. Am 16.11.2019 feierte die Präsidentin des KSV Baunatal, Annette Böhle, mit Lebenspartner ihren Geburtstag. Der Musikzug gratulierte in musikalischer Form und begeisterte nicht nur die Geburtstagskinder sondern ach die Gäste. Die Gedenkfeier zum Volkstrauertag am 17.11.2019 am Ehrenmal in Altenritte wurde wie jedes Jahr musikalisch begleitet. Der Musikzug sorgte für einen würdevollen Rahmen.

Geburtstagskind Annette im Hintergrund

Musikzug GSV Eintracht Baunatal

Musikzug begleitet vier Martinsumzüge

In der letzten Woche drehte sich beim Großenritter Musikzug alles um das Sankt Martins Fest. Bei gleich drei Kindergärten sowie der Langenberg Schule in Großenritte begleiteten jeweils über 10 Musikerinnen und Musiker des Musikzuges die Kinder beim Singen von zahlreichen Laternen und Martinsliedern.

Am 12.11.2018 konnten die Kinder des Rengershäuser Kindergartens zu den Klängen der kleinen Besetzung singen. Nach einer Stärkung mit Fettenbroten und Kinderpunsch startete der Martinszug durch Rengershausen, welcher an der Kirche endete.Eine weitere Besetzung des Musikzugs spielte für die Schülerinnen und Schüler der Langenbergschule, die am 13.11. auf unterschiedlichen Wegen durch Großenritte, im Rahmen des Lichterfestes, unterwegs waren. Auch hier wurde über zwei Stunden kräftig gespielt und gesungen. Am darauffolgenden Tag, Freitag dem 15.11., ging es dann in den Endspurt. Denn bei gleich zwei Kindergärten wollten die Kinder nach dem Martinszug mit Musik singen. Sowohl am Hünsteinkindergarten sowie am Talrainkindergarten spielten über 10 Musikerinnen und Musiker für die vielen Kinder. Der Musikzug freut sich auch in diesem Jahr wieder bei den Kindergärten und der Langebergschule zu Gast gewesen zu sein und freut sich bereits auf die Martinsumzüge und das Lichterfest im nächsten Jahr.

Chor mehrKlang des GSV Eintracht Baunatal

Herzliche Einladung zur Außerordentlichen Mitgliederversammlung.

Wir treffen uns am 26.11.2019 um 19.30 Uhr in der Alten Schule in Großenritte. Tagesordnungspunkt ist der neue Abteilungsbeitrag, der ab 01.01.2020 gelten wird.
Wir freuen uns auf rege Teilnahme.

Volkstrauertag
Letzten Sonntag haben wir am Volkstrauertag den Gottesdienst in der ev. Kreuzkiche in Großenritte musikalisch mit den Stücken „Unser Vater" von Christoph Zehender, einem Liedermacher neuen christlichen Liedguts, und „Erhör mich Herr, in Deiner Huld" von Franz Josef Haydn begleitet.

Singen zum Volkstrauertag

Probenwochenende

Am 23. und 24.11.2019 werden wir auf unserem Probenwochende im „Haus Ebersberg", das im Naturpark Kellerwald in der Nähe von Bad Zwesten liegt, gemeinsam Zeit verbringen. Parallel zur Chorprobe wird eine Stimmbildnerin mit einzelnen Gruppen üben. Aber auch der Spaß wird nicht zu kurz kommen.

Unsere Übungszeiten
Immer dienstags:
mehrKlang Kids (ab 4 Jahren) 16.45 bis 17.45 Uhr Kulturhalle Großenritte
mehrKlang Teens (ab 8 Jahren) 17.45 bis 18.45 Uhr Kulturhalle Großenritte
Chor mehrKlang 19.30 bis 21.15 Uhr Alte Schule Großenritte
Neue Stimmen sind immer herzlich willkommen!

Gesangverein 1871 Baunatal-Altenbauna e.V.

Da war doch noch etwas?

Ach ja, ganz richtig, die nächste Chorprobe von „CantoBene" - dem Chor für jeden – und „VocaLisa" - dem Chor für Frauen. Nur gut, dass wir noch einmal darauf hinweisen.
„CantoBene" und „VocaLisa" bieten Ihnen eine (ent) spannende Freizeitalternative. Unter kompetenter musikalischer Leitung und zeitgemäßen Liedern von Klassik bis modernen Hits, Spirituals und Filmmusik macht das Singen einfach jedem Spaß. In unseren Proben können Sie in netter Gesellschaft den Alltag hinter sich lassen und dabei auch noch tolle Lieder singen.
Gönnen Sie sich einfach den wöchentlichen Urlaub für Körper und Seele. Und dazu müssen Sie nicht einmal weit fahren. Diesen vielversprechenden Urlaub gibt es ganz in Ihrer Nähe, nämlich im Herzen Baunatals, im Haus der Vereine, Am Erlenbach 5.
Wir freuen uns auf Sie am Donnerstag, den 21. November 2019
„CantoBene" trifft sich von 18.15 Uhr bis 19.30 Uhr„VocaLisa" probt im Anschluss von 19.45 Uhr bis 21.15 Uhr

Informationen gern unter 0561 495901 (Gisela Schüttler) sowie unter www.frauenchor-baunatal.de

Posaunenchor Kirchbauna

Konzertgottesdienst „Komm, sing mit" am Freitag, den 29.11.2019, um 18:30 Uhr in der Wehrkirche Kircbauna mit dem Posunenchor und dem Gesang- und Kulturverein Kirchbauna.

Bereits zum 26x findet der Konzertgottesdienst zugunsten wohltätiger Zwecke statt mit Spenden von bisher über 18.500,00 €.
Auch in diesem Jahr wird zugunsten krebskranker Kinder im Klinikum Kassel gespendet. Singen Sie mit die Lieder wie Macht hoch die Tür, Tochter Zion, Jesus ist kommen und hören Sie Musikstücke wie Olympic Spirit, Flashdance oder Drei Nüsse für Aschenbrötel. Die Andacht zum Volkstrauertag am 17.11.2019 in Hertingshausen am Ehrenmal wurde von dem Posaunenchor musikalisch begleitet und sorgte damit für einen würdevollen Rahmen.

Posaunenchor Kirchbauna

Verein für Heimatgeschichte und Denkmalpflege Baunatal

40 Jahre Verein für Heimatgeschichte und Denkmalpflege Baunatal

Wie der Verein gegründet wurde

Die Gründung eines Baunataler Geschichtsvereins ist die Folge einer Reihe historischer Ereignisse, die sich nach der Stadtgründung Baunatals ereignet haben. Sie erinnerten die Bürgerinnen und Bürger an die jahrhundertealte, wechselvolle Geschichte der ehemals selbstständigen Dörfer des Baunatals. In einem Verzeichnis der Besitzungen des Klosters Hersfeld aus der Zeit des Bischofs Lullus, dem sogenannten „breviarium sancti Lulli", wird erstmals „rittahe" (Ritte) somit Altenritte und Großenritte genannt. 1975 feierten die beiden Gemeinden 1200 Jahre „rittahe" in einer Festwoche mit Vorträgen und Umzügen. Kaiser Heinrich II stellt am 26. Januar 1015 in Frankfurt eine Urkunde aus, wonach er sechs Hufen in Bunun (Bauna) mit dem Hersfelder Abt gegen ein Gut in Thüringen tauscht. Der Geschichtsverein erinnerte mit der Herausgabe der Broschüre „1000 Jahre Altenbauna 1015 – 2015" und einem Festvortrag an dieses historische Ereignis. Die Gründungsurkunde des Klosters Hasungen verzeichnet für das Jahr 1074 zinspflichtige Höfe und Grundbesitz in Hertungeshusen (Hertingshausen) und Hunthereshusen (Guntershausen) sowie in Bunun (Bauna). Mit der 900-Jahrfeier gedachten die heutigen Stadtteile Hertingshausen und Guntershausen an die Ersterwähnung ihrer Gemeinden.
Die Ersterwähnung von Rengershausen als „Reingozzeshusen" ist 1159 in einer Urkunde des Klosters Hasungen verzeichnet. Die Erinnerungen an die Ersterwähnungen dieser Dorfschaften im Mittelalter weckte das Interesse mehrerer Baunataler für die Heimatgeschichte. So entstand der Wunsch, einen Geschichtsverein zu gründen. Heinrich (Henner) Pflug (1915 – 2009), damals Direktor der Theodor-Heuss-Schule und seit vielen Jahren aktiver Heimatforscher, übernahm die Aufgabe, eine Gründungsversammlung vorzubereiten. In einer Versammlung am 16. November 1979 erklärten sich 39 Personen bereit, einem Verein für Heimatgeschichte und Denkmalpflege Baunatal e.V. beizutreten. Den Vorsitz übernahm Heinrich Pflug von 1979 – 1994.
Als Aufgaben und Ziele des Vereins sind in der Satzung u. a. festgelegt: Dokumentation der Lebens- und Arbeitswelt der Menschen in den von Landwirt-

schaft und Handwerk geprägten früheren Dörfern des Baunatals, Darstellung der Industrialisierung der Region sowie der Entwicklung der Stadt Baunatal. Sammlung historischer Quellen, Archivalien und volkstümlicher Gegenständen zur Unterstützung des Stadtarchivs und der Sammlungen des Stadtmuseums und der Hessenstube.

Durch Veröffentlichungen, Vorträge und Exkursionen zum kulturellen Leben in der Stadt beizutragen.

Landfrauenverein Kirchbauna

Termine:

Dienstag, 26.11.19, 19.00 Uhr
Reisevortrag der Familie Papst über „Das Baltikum". Der Vortrag findet nicht im DGH sondern im Feuerwehrgebäude hinter dem Dorfgemeinschaftshaus statt.
Gäste sind herzlich willkommen.

Dienstag, 10.12., 19.00 Dorfgemeinschaftshaus
Weihnachtsfeier; alle Landfrauen und Gäste sind ganz herzlich eingeladen.

Freitag, 13.12.
Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Fulda mit der Bahn. Die genaue Abfahrtszeit wird noch bekannt gegeben.

Landfrauenverein Großenritte

Dienstag, 26.11.2019,

10.40 Bhf. Großenritte, Fahrt m. Straßenbahn und Bus nach Fritzlar m. Dombesichtigung

Dienstag, 03.12.2019,

14.30 Alte Schule Raum 4, Bastelnnachmittag - Sternebasteln -

Landfrauenverein Hertingshausen

Liebe Wanderfreunde/innen,

morgen - 21.11.19 - ist es soweit!
Wir treffen uns um 10 Uhr auf dem Parkplatz am Clubhaus Hertingshausen. Gemeinsam fahren wir dann zum Parkplatz am Twistesee. Hier beginnt unsere Wanderung „Rund um Arolsen". Die Strecke beträgt ca. 10 km und ist fast eben (130 Höhenmeter).
Eine Einkehr ist im Fischhaus geplant. Wir freuen uns auf viele Wanderer.
Achtung: wichtige Terminänderung:
Die Weihnachtsfeier findet am Dienstag, den 10.12. statt, nicht wie im Programm verkündet am 17.!!!

Die nächsten Veranstaltungen:

Dienstag, 03.12.19: 19:30 Uhr - Wir basteln Weihnachtsbäume und Fröbelsterne – 2€ Kostenbet.
Bitte eine Schere, ein Lineal und Büroklammern mitbringen!
Dienstag, 10.12.19. 19:00 Uhr - Weihnachtsfeier – mit Anmeldung bei S. Frick unter 05665-962783
ab 15 Uhr, 5€ Kostenbeteiligung. Bitte Gedeck und Glas mitbringen!
Bei allen Veranstaltungen sind Gäste herzlich willkommen!

Impressum

Baunataler Nachrichten: Wochenzeitung für die Stadt Baunatal mit öffentlichen Bekanntmachungen der Stadtverwaltung. Die Baunataler Nachrichten mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich.

Herausgeber: Verlag Dierichs GmbH & Co. KG;
Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel, Tel. 05 61 / 2 03 00

Redaktion: Tel. 05 61 / 2 03-17 28, Fax 05 61 / 2 03-21 38
E-Mail: gemeindeblatt@hna.de

Kundenservice: Tel. 08 00 / 2 03-45 67, Fax: 08 00 / 2 03-21 93 (jew. kostenfrei)
E-Mail: anzeigenannahme@hna.de

Herstellung: Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co. KG

Verantwortlich für den amtlichen Teil: der Bürgermeister, verantwortlich für den weiteren redaktionellen und Anzeigenteil: Miriam Donnert, Verlag Dierichs GmbH & Co. KG., Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel. (zugleich ladungsfähige Anschrift für alle Verantwortlichen)

Innerhalb des Verbreitungsgebietes werden die Baunataler Nachrichten kostenlos an jeden normal erreichbaren Haushalt zugestellt. Im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von € 0,60 zuzüglich Versandkosten. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Geschäftsbedingungen: Aufträge werden zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Anzeigen und Fremdbeilagen in Zeitungen und Zeitschriften und zu den zusätzlichen Geschäftsbedingungen des Verlages ausgeführt (siehe z. Zt. gültige Preisliste)

Zusatzfarben: HKS-Farbfächer Z bzw. annähernder Aufbau aus der Euro-Skala. Pantone-Farben können nicht verwendet werden. Sonderwünsche nur nach Vereinbarung. Farbabweichungen berechtigen nicht zu Ersatz- bzw. Minderungsansprüchen.

BAUNATALER NACHRICHTEN

Gezielt planen – mit Erfolg werben

Wir beraten Sie gerne bei der Planung und Durchführung Ihrer Werbemaßnahmen in den Baunataler Nachrichten.

Ihr Ansprechpartner:
Sascha Bierschenk
Telefon 0561 203-1588
Fax 0561 203-2269
E-Mail: sascha.bierschenk@hna.de

Kleingärtnerverein Baunatal 1 e. V.

Wichtige Termine - bitte vormerken!

Liebe Kleingärtner!
Die nächste Laubaktionen findet am 23.11.2019 von 9-11 Uhr statt. Sollten Sie am 02.11. nicht an der Aktion teilgenommen haben, so ist dieser Termin verpflichtend.
Die nächsten Sprechstunden für die Mitglieder finden an folgenden Tagen statt: 5. Dezember, 9. Januar, 6. Februar und 5. März 2020. Bitte notieren Sie sich den Termin für die nächste Jahreshauptversammlung: 15. Februar 2020 um 18:00 Uhr in der Gaststätte des Gemeinschaftshauses.

- Der Vorstand -

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Baunatal

Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Baunatal

Deutscher Roter Lebensretter

WIR BRAUCHEN DICH, UM IN NOTFÄLLEN ERSTE HILFE LEISTEN ZU KÖNNEN.

Erste Hilfe Kurs

Der Erste Hilfe Kurs wendet sich grundsätzlich an alle Interessierten, da keinerlei Vorkenntnisse erforderlich sind. Die hohe Anzahl von Notfällen in den verschiedensten Bereichen macht es dringend notwendig, möglichst viele Ersthelfer auszubilden.

Themen und Anwendungen

- Eigenschutz und Absichern von Unfällen
- Helfen bei Unfällen
- Wundversorgung
- Umgang mit Gelenkverletzungen und Knochenbrüchen
- Verbrennungen, Hitze-/Kälteschäden
- Verätzungen
- Vergiftungen
- lebensrettende Sofortmaßnahmen wie stabile Seitenlage und Wiederbelebung
- zahlreiche praktische Übungsmöglichkeiten

"Richtig helfen können – ein gutes Gefühl!" Dieser Lehrgang liefert Ihnen die Handlungssicherheit in Erster Hilfe bei nahezu jedem Notfall in Freizeit und Beruf

Samstag, den 18.01.2020

von 8.00 – 16.00 Uhr

Clubhaus Hertingshausen Mönchweg 17

Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen

Kosten pro Person: 22,50 Euro

Verbindliche Anmeldung bis zum 10.01.2020

unter ehkurse@drk-baunatal.de

Blutspenden in der Stadthalle Baunatal am 19.12.2019 von 15:30 Uhr - 19:30 Uhr

SPENDE LUT EIM R TEN KREUZ

Sie sehen richtig – hier fehlt etwas sehr Wichtiges: das A, das B und das O. Genau darum dreht sich die weltweite Aufmerksamkeitskampagne der Rotkreuz-Blutspendedienste 2019: Unter dem Titel „Missing Type. Erst wenn`s fehlt, fällt`s auf" wollen die Blutspendedienste mittels der fehlenden Buchstaben auf die Folgen fehlender Blutgruppen aufmerksam machen.

Was passiert nun, wenn Blut der Blutgruppen A, B, AB und 0 nicht zur Verfügung steht? Es entsteht eine folgenschwere Situation für die Kliniken, denn die Patienten könnten nicht mehr versorgt werden. Die kontinuierliche Sicherstellung der Versorgung der Kliniken mit Blutkonserven für die Patienten wird wiederum für die Blutspendedienste des Roten Kreuzes zu einer immer größeren Herausforderung. Der Gedanke an die Blutspende ist permanent wichtig und die gute Tat selbst für andere Menschen sogar überlebenswichtig. Doch traurig, aber wahr: 94 Prozent der Deutschen wissen zwar um die Bedeutung von Blutspenden, aber nur etwas mehr als 3 Prozent spenden auch regelmäßig Blut.

Die Blutspendedienste benötigen bundesweit täglich 15.000 Spender, die helfen, den Blutbedarf zu decken. Allerdings verlieren sie pro Jahr deutschlandweit rund 100.000 aktive Blutspender.
Helfen Sie mit. Blut kann auch ihr Leben retten. *Ihr DRK Ortsverein Baunatal*

DARC - Amateurfunk Ortsverband F73

Der „December YOTA (Youngsters On The Air) Month" steht an

Im nächsten Monat werden Jugendliche aus der ganzen Welt auf den Amateurfunkbändern mit den YOTA-Sonderrufzeichen aktiv. Auch gibt es wieder die Möglichkeit ein Diplom in vier Stufen (Bronze, Silber, Gold und Platin) zu arbeiten, das beim Erreichen kostenlos heruntergeladen werden kann. Das Ziel der Aktivität ist die Belebung der Amateurfunkbänder und somit die aktive Mitgestaltung der Zukunft im Amateurfunk. Wie bereits in den vergangenen Jahren können sich Jugendliche das deutsche YOTA-Sonderrufzeichen ausleihen und damit Betrieb machen. Leider haben viele junge Rufzeicheninhaber selbst keinen Zugriff auf eine Funkstation und können dadurch nur sehr spärlich aktiv werden. Dem wollen wir im Zuge der anstehenden DYM-Aktivität entgegenwirken und das Netzwerken unter der deutschen Amateurfunkgemeinde ankurbeln. Da es viele Clubstationen und noch mehr Mitglieder mit privaten Stationen gibt, von denen ein „Youngster" nur träumen kann, gibt es dieses Jahr folgende Neuerung. Unter https://ajw.darc.de/dymStationen können sich genau diese deutschen Stationen auf der Karte eintragen und somit die Stationen für die Jugendlichen und deren Betrieb öffnen. Getreu dem Motto „Komm vorbei. Bei mir/uns kannst du funken."Bei der Registrierung kann angegeben werden, welche Bänder zur Verfügung stehen, ob Betrieb am Wochenende oder gar eine Übernachtung möglich ist. Der Funkbetrieb an der Station erfolgt allerdings in direkter Absprache zwischen dem Stationsverantwortlichen und den Interessenten und dementsprechend „auf eigene Gefahr". Darüber berichtet das YOTA-Team Deutschland.

Funkbetrieb an der Kurzwellenstation (Foto: YOTA)

Unser nächster OV-Abend findet am Mittwoch, den 20. November bereits um 19:00 Uhr im Clubraum in der Hauffstr. 29 in Vellmar statt. Wie in jedem Jahr wollen wir mit leckerer nordhessischer Bratwurst und selbstgemachten Salaten abgrillen. Gäste sind wie immer gern willkommen.

Kontakt: Wolfhard Eidenmüller, DO5WE, OV Vellmar F73, Tannenweg 11, 34246 Vellmar, Tel. 0151-24173633, Mail: do5we@darc.de.
Bericht zu Aktivitäten aus dem Ortsverband finden Sie im Internet unter www.ov-f73.de

Ausbildung: Zur Fortsetzung unserer langen Tradition der Ausbildung in der Region werden die Räumlichkeiten des DARC genutzt. DARC-Info: Unser Ortsverband ist einer von über 1.000 Ortsverbänden des Deutschen Amateur-Radio-Club e.V., dem größten Verband von Funkamateuren in Deutschland und die drittgrößte Amateurfunkvereinigung weltweit. Mit über 34.000 Mitgliedern vertritt der DARC die Interessen der über 67.500 Funkamateure in ganz Deutschland und engagiert sich bei der Förderung des Amateurfunks auf allen Ebenen – auch international. Informationen gibt es im Internet unter www.darc.de oder telefonisch unter 0561-94988-0

Funkamateure Baunatal

Hausschuhe des Grauens: Kunststoffsohle auf Laminatboden kann tödlich sein für elektronische Geräte. Schade, aber die müssen in den Abfall.

Funken-Amateur

Anders als im Ausland Raum redet man in Deutschland von Funk, dort hingegen meistens von Radio. Gemeint ist dasselbe. Und woher kommt diese deutsche Besonderheit? In den Anfängen des Radios waren die Sender noch mit (jawoll, sichtbaren!) Funken im Betrieb zu sehen. So hießen auch die Personale der Radiostationen auf Schiffen „Funkenpuster" (englisch „sparks").
Und was das mit heute zu tun hat, ist das: Einer der FUNKAMATEURE brauchte neue Hausschuhe. Und weil der Laden im Dorf zugemacht hatte, hat er neue im Internet bestellt. Denn extra nach Kassel fahren, das wollte er nicht. Die waren auch ganz prima, passten und waren nicht teurer als im Laden. Und doch hat er den Kauf bitter bereut. Die Sohlen der Hausschuhe waren nämlich aus Kunststoff,

anders als die alten. Die waren aus Gummi. Als nun der Funkamateur mit den neuen Schlappen am Fuß ein Verbindungskabel an seinen PC anschließen wollte, um seine Kamera am USB-Anschluss zu laden, sprang ein Funke über, der war nicht von Pappe. Richtig gezischt hat der und sichtbar war er auch. Als dann wenig später der im Ruhemodus befindliche PC wieder gestartet werden sollte, gab es kein Bild mehr. Alles schwarz! Denn egal, wie gut zuvor alle Dateien im Wochenrhythmus gesichert waren und wie viele Rechner sonst noch so zu Hause herumstehen, erst einmal vermisst man etwas. Und man möchte doch schleunigst wieder in Betrieb kommen. Ach, was war das für ein Graus! Der Funkamateur sah seinen Computer verloren und die meisten jüngeren Daten auch. Immer wieder hat er dann versucht, durch alle möglichen Tricks etwas zu retten. Aber noch bevor er das gute (alte) Stück auseinandergeschraubt hatte, fiel ihm etwas auf. Bei jedem zweiten Einschalten nämlich gab der der PC ein Signal von sich, das jeder Funker kennt: Einmal lang, dreimal kurz, ein b! Bildkarte? Nun musste der Funkamateur, der sich inzwischen schon Unterstützung und Rat geholt hatte, erfahren, dass dieses das Signal für das Ableben der Grafik-Karte war. Immerhin, wenn es nur das war!? Es wurde herumexperimentiert und festgestellt, dass aus einem früheren Umbauvorgang noch eine Grafikkarte im Keller lag. Ob die vielleicht? Versuch schadet nichts, das Ding wurde anstelle der vorhandenen Karte eingesetzt und als auf dem Bildschirm dann wieder die bekannten Eingangsmeldungen zu sehen waren, war die Freude groß. Windows 10 meldete sich, die Einstellungen für den Bildschirm konnten aufgerufen und neue Treiber installiert werden, alles prima. Rechner wieder zuschrauben und nie wieder diese hochelektrischen Hausschuhe anziehen. Das hat sich der Funkamateur geschworen. Und, dass er doch lieber im Fachgeschäft einkauft.

Gut findet das Ihr
H.F.Requenz
Funkamateure: Technik finden wir gut!
Kontakt: ralf@sinning-baunatal.de, Tel.: 05665 9989-12, mobil: 0171 77 00 199

Auch empfehlenswert, die FUNKAMATEURE im Internet: funkamateure.net
Und montags 19:00 Uhr: Freunde treffen im Vereinshaus Altenritte, Ritter Str. 1

Repair-Café Baunatal

Am 26. November 2019 ...

... sind wir zum letzten Male in diesem Jahre für Sie tätig. Wir freuen uns, wie immer, auf Ihren Besuch .....
... also, am Dienstag, den 26. November 2019, im SecondHome, dem Jugendzentrum der Stadt Baunatal (SecondHome), Friedrich-Ebert-Allee 20, Einlass ab 14:30 Uhr, sehen wir uns wieder.
Für unsere Dauerkunden: Natürlich sind wir auch im Jahr 2020 - fast immer am letzten Dienstag im Monat an gleicher Stelle - für Sie da. Bitte beachten Sie unsere wöchentlichen Hinweise in den Baunataler Nachrichten, dem Schauenburger Kurier und der HNA in der Woche vor jeder Veranstaltung.
Es gibt viele freie Parkplätze.
Wir reparieren ab 15 Uhr kostenfrei - bei Kaffee (0,50 Euro) und Kuchen (1,00 Euro). Damit kaufen wir unsere kleinen oder auch grösseren Ersatzteile ... (damit alles im Sinne unserer Besucher gut funktioniert, sind wir allerdings immer auf kleine Spenden angewiesen ...)
Denken Sie bitte auch bei Ihrem Besuch daran, dass wir Ihre Lieblingsstücke immer zu reparieren versuchen. Aber immer in der Reihenfolge Ihrer Anmeldung vor Ort (telefonisch geht eine Anmeldung organisatorisch nicht).

Hier unsere Adressen für eine virtuelle oder direkte Kontaktaufnahme mit dem RepairCafé Team
Unter http://repaircafe-baunatal.de kann sich jeder Interessierte aktuelle Bilder unserer bisherigen Veranstaltungen ansehen. Sie können uns auch gerne eine E-M@il an die Adresse infomail@repaircafe-baunatal.de schreiben. Wir bekommen jeden Tag Zuschriften über unsere Homepage im Internet. Danke dafür. Alle Fragen werden von uns, auf direktem Wege s o f o r t beantwortet - probieren Sie es aus, wir antworten garantiert und wirklich sofort!!
Über Facebook sind wir ebenfalls erreichbar:
http://repaircafe-baunatal.de/service.html

Gertrudenstift Betreuung gGmbH Kita „Kleine Maulwürfe“

Laternenumzug

Der Sankt-Martins-Umzug war für die Kinder und Eltern des Kindergartens „Kleine Maulwürfe“ auch in diesem Jahr wieder ein Erlebnis. Nach Einbruch der Dämmerung versammelten sich alle vor dem Haupteingang des Gertrudenstift und stellten sich mit Ihren schönen bunten und beleuchteten Laternen im Halbkreis auf. Symbolisch für die Geschichte des heiligen Martin und des Bettlers lag in der Mitte eine Decke, auf dem eines der Kinder saß, das den Bettler darstellte und neben einem Holzpferd stand ein weiteres Kind, der heilige Martin. Und genau wie es in der Geschichte niedergeschrieben wurde, teilte der heilige Martin den Mantel und reichte den einen Teil dem frierenden Bettler, der ihn dankend annahm. Gemeinsam wurde anschließend noch gesungen und der schöne Abend endete für alle mit der Verabschiedung der Kinder.

Sakt-Martins-Umzug

Selbsthilfegruppe Schlafapnoe Baunatal

Unsere Gruppentreffen im Jahre 2019 sind abgeschlossen ...

... für das Jahr 2020 stehen unsere Termine bereits fest. Diese können Sie sich hier ansehen oder aber auch auf unseren Internetseiten http://schlafapnoe-kassel.de oder http://schlafapnoe-baunatal.de ansehen (übrigens sind unsere Internetseiten mit 62.000 Besuchern offensichtlich ganz gut gelungen!) und auf Ihren PC downloaden oder auch ausdrucken.Unsere Arbeit besteht derzeit darin, dass wir Referenten für unsere Gruppenabende im Jahre 2020 verpflichten.Das in diesem Jahr ausgefallene Symposium der Schlafmedizin in der Baunataler Stadthalle findet verbindlich am 13. Oktober 2020 an gleicher Stelle statt. Eine verbindliche Zusage von Professor Dr. Konermann liegt zu diesem Termin ebenfalls vor.Unter infomail@schlafapnoe-kassel.de können Sie uns - wie vorher auch - gerne Ihre Fragen schriftlich übermitteln. Sie bekommen immer eine Antwort.

Gemeinde Jehovas Zeugen

- Körperschaft des öffentlichen Rechts -

Gemeindezentrum „Königreichssaal”,
Oberzwehrener Str. 8, 34225 Baunatal
Kontakt: Tel.: 0561/45046089, www.jw.org

Programm vom 18.11.2019

Donnerstag, 21.11., 19:00 Uhr
Sonntag, 24.11., 10:00 Uhr

Bei Trauer und Verlust Trost finden

Trauern mit einer Hoffnung
Im November sehen sich viele angesichts der Gedenktage mehr als sonst mit dem Tod konfrontiert. „Der schmerzhafteste Verlust überhaupt ist der eines geliebten Menschen. Wir sind im Innersten getroffen, fühlen uns isoliert und irgendwie aus der Welt geworfen,“ laut der Zeitschrift „Psychologie heute“. Einige Experten sprechen zwar davon, dass die Trauer in bestimmten Phasen abläuft, aber letztendlich trauert jeder Mensch auf seine ganz persönliche Art. Auch wenn jeder anders trauert — bestimmte Gefühle und Herausforderungen gehören zur Trauer häufig dazu. Die Trauer zuzulassen kann größtenteils zum Heilungsprozess beitragen. Kann ich jemals wieder glücklich sein? Irgendwann nach dem der Tod eines geliebten Menschen erreichen die meisten den Punkt, an dem sie ihr emotionales Gleichgewicht wiederfinden und ins normale Leben zurückkehren können. Das ist vor allem dann möglich, wenn man den Rückhalt von Angehörigen und Freunden hat und auch selbst etwas zur Trauerbewältigung tut. Die Bibel tröstet, wenn sie verspricht: Die Verstorbenen sind nicht vergessen. „Alle, die in den Gräbern sind, werden herauskommen.“ - gemäß dem Johannesevangelium 5, 28+29.

Tabuthema Tod: Warum wir über das Sterben reden müssen

Der Tod, für viele ein unangenehmes Thema. Oberarzt Philipp von Trott weiß, dass auf einer Palliativstation nicht nur ärztliche Qualitäten gefragt sind: „Mehrmals habe ich erlebt, dass eine Ehefrau zu mir sagt: „Ich weiß, ich werde sterben. Aber erzählen sie es bloß nicht meinem Mann.““
Der Ehemann habe anschließend gesagt: „Ich weiß, sie wird sterben, aber sagen sie es bloß nicht meiner Frau - sie weiß davon nichts.“ Von Trott arrangiert dann ein offenes Gespräch mit den beiden. Die Erleichterung nach dem Austausch sei meist unbeschreiblich.

Palliativstation oft missverstanden

Auf eine Palliativstation wie die im Gemeinschaftskrankenhaus Havelhöhe in Berlin kommen Menschen mit einer nicht mehr heilbaren Krankheit. „Unser Job ist es, dafür zu sorgen, dass die Patienten so lange wie möglich eine bestmögliche Lebensqualität haben“, so von Trott. Auf der Station verbringen die Patienten durchschnittlich neun Tage. Dort wird überlegt: Ist eine weitere Chemotherapie sinnvoll? Wie hilft man gegen Schmerzen? Was muss organisatorisch geklärt werden? Um diese Belange kümmert sich ein interdisziplinäres Team aus Ärzten, Therapeuten, Pflegern, Sozialarbeitern und Freiwilligen. Dabei geht es nicht primär um die Krankheit, sondern um das Gesunde im Menschen, die Ressourcen. Sind die mobilisiert, geht es wieder nach Hause. Nicht selten für Jahre - wenn der Patient früh genug vorstellig wird.
Doch da genau liegt das Problem. „Palliativstation verbinden viele mit einer Endstation“, so Philipp von Trott. „Wenn ich da einmal hingehe, verlasse ich die nie wieder.“ Das führt dazu, dass Patienten sich viel zu spät an Palliativstationen oder spezialisierte Ärzte wenden. So sterben mehr Leute im Krankenhaus, als es sein sollten.

Alternativen zur Palliativstation

Dabei ist die Palliativversorgung auch sehr gut zuhause möglich. Mobile Teams kommen ans Krankenbett. Auch hier geht es um die Symptomkontrolle, Schmerztherapie und Betreuung der Angehörigen. Alexandra Scherg vom Universitätsklinikum Düsseldorf weiß: „Unser Job ist es auch, die Angehörigen zu betreuen. Ihnen zu sagen, dass sie ruhig auch mal rausgehen können.“ Wer keine engmaschige medizinische Betreuung, aber dennoch eine spezialisierte Pflege braucht, kann auch gut in einem Hospiz aufgehoben sein. „Hospize nehmen Kranke, die eine begrenzte Lebenserwartung von wenigen Monaten haben“, erklärt Scherg. Dort ist man nicht allein, es ist immer jemand da.
Hospize entlasten außerdem Angehörige. „Wenn ein Kind mit im Haushalt des Schwerkranken ist, stellen sich viele die Frage, ob es zumutbar ist, zuhause zu sterben“, so Scherg. Dann kann ein Hospiz eine sehr gute Lösung sein. Das kann auch der Fall sein, wenn sich der Gesundheitszustand rapide verschlechtert und zuhause darauf schlecht eingegangen werden kann. Oder wenn es keine Angehörigen mehr gibt.

Letzte Wünsche wahr werden lassen

„Sterben ist ein Prozess“, beschreibt von Trott. Auch mit viel Erfahrung und dem Vorliegen der Diagnose ist es schwierig, eine konkrete Prognose für die Lebenserwartung abzugeben. Dennoch ist es wichtig, die Fragen der Patienten und Angehörigen möglichst offen zu beantworten und für Gespräche zur Verfügung zu stehen.
Manchmal spielen letzte Wünsche eine große Rolle. „Wir haben schon Pferde in den Klinikpark geholt“, erzählt Scherg. In einigen Fällen rollt auch mal der Wünschewagen an: Speziell ausgerüstete Transporter des Arbeiter-Samariter-Bundes (ASB) bringen Kranke dorthin, wo sie noch einmal sein möchten. Umgesetzt werden die Wünsche durch Spenden.

Ihre letzte Zeit möchten die meisten Menschen zuhause verbringen. Oft sterben sie aber eher im Krankenhaus. Das ginge anders - wenn die Hürde vor rechtzeitiger Palliativversorgung nicht so hoch wäre.

Wenn der letzte Tag gekommen ist

Irgendwann ist er dann aber gekommen, der letzte Tag: Wenn der Sterbende die letzten Atemzüge macht, geht es in der Palliativversorgung um den Sterbenden und seine Angehörigen gleichermaßen. Medikamentös wird er so leicht wie möglich gemacht. An Herzschlag und Atmung ist oft zu erkennen, dass der Sterbende seelischen Beistand wahrnimmt. Einfach nur daneben sitzen und Ruhe ausstrahlen, das wirkt. Angehörige sollten sich aber auch nicht überstrapazieren.
Der Umgang mit Leid ist unterschiedlich. Von Trott hat von stummer Trauer bis zu kollektivem Schreien im Familienkreis schon alles erlebt. Das alles sei menschlich, sagt er. Wichtig sei, dass Zeit für Abschied sei und dem Verstorbenen eine letzte Ehre erwiesen werde. Im anthroposophisch geführten Havelhöhe bedeutet das das Einreiben des Leichnams mit Rosenöl, das Betten des Verstorbenen und das Öffnen des Fensters, damit die Seele aus dem Fenster fliegen kann. (dpa)

Lattemann
Naturstein GmbH

Hunsrückstraße 3
34225 Baunatal-Kirchbauna
Telefon 0561 9491911
lattemann.natursteine@gmx.de

Bestattungen
Hellmund

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Friedwald- und Friedparkbestattungen
Erledigung aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Telefon
05601 86210

Baunatal, Erbsgasse 4
und Stettiner Straße 2b

www.bestattungen-hellmund.de · bestattungen-hellmund@t-online.de

Bitte beachten Sie:

Redaktionsschluss

im Onlinesystem
für Berichte in den
Baunataler Nachrichten
ist jeweils montags,
22 Uhr vor
dem Erscheinungstermin!

Wicke BESTATTUNGEN
Tradition seit 1883
0561 - 949 18 19
BESTATTER

Baunatal-Altenbauna, Lärchenweg 4 (Haus der Bestattung)
Baunatal-Kirchbauna, Hunsrückstraße 3 (am Hauptfriedhof)

www.wicke-bestattungen.de info@wicke-bestattungen.de

Evangelische Kirchengemeinden in Baunatal

Wochenspruch:
Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.
(Lukas 12,35)

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten am Sonntag, 24. November 2019

Altenbauna Friedenskirche
10.00 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Muth

Baunatal-Mitte Gethsemanekirche
18.00 Uhr Gottesdienst
Lektorin Eckel

Altenritte Heilandskirche
11.00 Uhr Gottesdienst
Pfarrerin Pothmann / Pfarrerin Kupski

Großenritte Kreuzkirche
9.30 Uhr Gottesdienst
Pfarrerin Pothmann / Pfarrerin Kupski

Kirchbauna Wehrkirche
10.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche
14.00 Uhr Gottesdienst auf dem Alten Friedhof
Pfarrerin Luttropp-Engelhardt

Hertingshausen Elisabethkirche
10.30 Uhr Gottesdienst in Kirchbauna
13.00 Uhr Gottesdienst auf dem Friedhof
Pfarrerin Luttropp-Engelhardt

Rengershausen Ev. Kirche
10.45 Uhr Gottesdienst im Gemeindesaal
Pröpstin Wienold-Hocke

Guntershausen Ev. Kirche
9.30 Uhr Gottesdienst
Pröpstin Wienold-Hocke

Übergemeindliche Angebote

Ev. Kirchenbezirk Baunatal

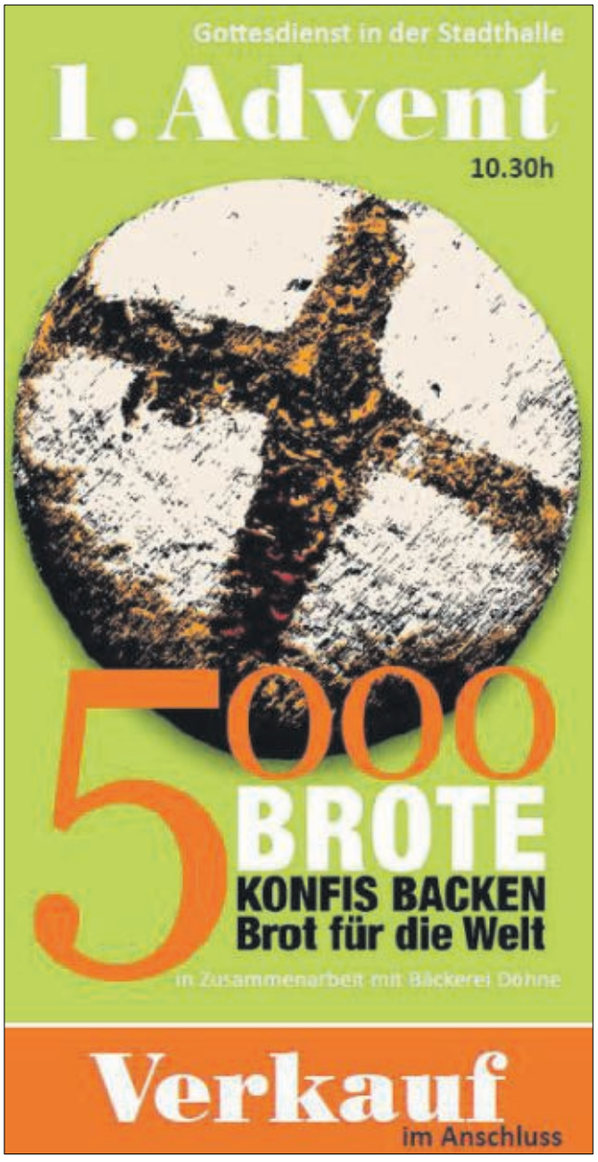
Ev. Kirchenbezirk Baunatal
1. Vorsitzender: Pfarrer Dirk Muth
2. Vorsitzende: Gudrun Schier
E-Mail: pfarramt2.altenbauna@ekkw.de
www.kirchenkreis-kaufungen.de

Kirchenbüro Baunatal - Schauenburg
Markt 5 - Haus der Begegnung, Marktplatz 5
Öffnungszeiten: montags - freitags 9.00 - 13.00 Uhr
Kontakt: Verwaltungsassistenz Astrid Hammerschmidt
Telefon: 05 61 - 20 222 16
E-Mail: kirchenbuero.baunatal-schauenburg@ekkw.de

Chor des Kirchenbezirks Baunatal
mittwochs, 20.00 Uhr
im Ev. Gemeindehaus Großenritte
Leitung: Thomas Messerschmidt

Tanzen hält fit - Internationale Tänze
donnerstags, 17.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus Altenritte
Leitung: Gisela Floß

Evangelische Kirchengemeinden in Baunatal



Angebote der Diakonie

Diakonie Hessen - Diakon. Werk in Hessen und Nassau und Kurhessen-Waldeck e.V.
Kölnische Straße 136, 34119 Kassel

Diakonisches Werk Region Kassel
Herrmannstraße 6, 34117 Kassel

Pflegeteam der Diakoniestationen Baunatal

Ansprechpartnerin Frau Heß, Telefon 0561-4917882
Ansprechpartnerin Frau Fuks, Telefon 0561-4916596

Baunatal-Altenbauna, Markt 5 - Haus der Begegnung
Termine nach telefonischer Vereinbarung

Fachberatungsstelle Wohnen

Frau Partl, Altenbauna, Markt 5 - Haus der Begegnung
Sprechstunde Fachberatungsstelle Wohnen:
donnerstags, 10.00 - 12.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. 05671-797 oder 0174-2371433

Diakonieticket

Ausstellung des Berechtigungsausweises in Altenbauna, Markt 5 – Haus der Begegnung, donnerstags, 10.00 - 12.00 Uhr

Suchtberatung

Frau Michaela Jung, Altenbauna, Markt 5 - Haus der Begegnung
Sprechzeiten: dienstags, 10.00 - 18.00 Uhr

Termine nach Vereinbarung: 0151-62815334 o. 0561-938950

Allgemeine Sozialberatung

Diakonisches Werk Kassel: Herrmannstr. 6, Kassel
dienstags und freitags, 10.00 – 12.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung unter 0561-71288-42+16

Migrationsberatung und Beratung für Aussiedler + Ausländer

Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE) und Beratung für Aussiedler + Ausländer mit festem Aufenthaltsstatus
Frau Elvira Sheljaskow, Stadtteilzentrum am Baunsberg, Baunatal-Altenbauna, Bornhagen 3

Sprechzeiten: donnerstags, 9.00 - 12.00 Uhr; Termine nach Vereinbarung unter Telefon 0561-4992375 (donnerstags)

Hospizverein Kassel e. V.

Geschäfts- und Beratungsstelle: Die Freiheit 2, Kassel
Beratungstermine nach Vereinbarung: Tel. 0561-7004/162

Kleiderladen Sprungbrett

Abgabe in Großenritte, Garage am Ev. Gemeindehaus Kirchweg 3, dienstags + freitags 8.00 - 12.00 Uhr.

Wir bitten lediglich um Kleiderspenden! - Bitte keine gelben Säcke benutzen. Danke

Altenbauna

Pfarramt Baunatal-Altenbauna
Gemeindebezirk 2 - Pfarrer Dirk Muth
Unter den Eichen 6, Tel. 0561 - 492744
E-Mail: pfarramt2.altenbauna@ekkw.de

Gemeindebezirk 1 - Pfarrer Günter Törner
(Ahornweg, Akazienallee, Buchenweg, Dürerstraße, Kastanienweg, Mozartstraße)
Rudolf-Diesel-Straße 23, Tel 05601 – 968958,
Mobil 0173 – 8734859, pfarramt1.altenbauna@ekkw.de

AWO Altenzentrum Baunatal, Am Goldacker 4
Pfarrerin Corinna Luttropp-Engelhardt
An der Kirche 10, Baunatal-Kirchbauna, Tel 0561–494204,
Fax 05 61 – 9 49 12 40, pfarramt.kirchbauna@ekkw.de

Gemeindebüro: Kerstin Gleichner, Markt 5 - Haus der Begegnung, Marktplatz 5, Tel. 0561-4915417 und Fax 4915438
E-Mail: gemeindebuero.altenbauna@ekkw.de
Bürozeiten: dienstags + freitags von 9.00-13.00 Uhr
donnerstags von 12.30-16.30 Uhr, www.kirche-altenbauna.de

Gemeindepädagogin: Kerstin Werkmeister,
Tel. 0561-45068140, E-Mail: kerstin.werkmeister@ekkw.de

Gottesdienste

Mittwoch, 20. November 2019 – Buß- und Bettag
19.00 Uhr Gottesdienst in der Friedenskirche (Pfr. Muth)
Kollekte: eigene Gemeinde (Konfi-Camp)

Evangelische Kirchengemeinden in Baunatal

Sonntag, 24. November 2019 - Ewigkeitssonntag
10.00 Uhr Gottesdienst in der Friedenskirche (Pfr. Muth)
Kollekte: Kinderhospiz

Gottesdienstvorschau
Sonntag, 1. Dezember 2019 – 1. Advent
10.30 Uhr Kirchenbezirksgottesdienst zur Eröffnung der Aktion „Brot für die Welt“ in der Stadthalle Baunatal
(Pfrin. Pothmann / Pfr. Törner)

Nächste Taufmöglichkeit: Sonntag, 08.12.2019 - bitte rufen Sie vorher im Gemeindebüro an.

Die Evangelische Kirchengemeinde Baunatal-Altenbauna
sucht ab 1. Februar 2020 für die Friedenkirche eine/n

Küster/in (m/w/d)
(5 Wochenstunden)

Ihre Aufgaben sind:
- die Vor- und Nachbereitung der Gottesdienste an Sonntagen und kirchlichen Feiertagen
- die Vor- und Nachbereitung von Trauungen (nach Bedarf, zusätzlich zu den 5 WSt, gesonderte Vergütung)
- Reinigungs- und Hausmeisterdienste in und um die Kirche

Wir erwarten:
- eine offene und freundliche Art, Menschen zu begegnen
- hausmeisterlichen Sachverstand, Flexibilität und Organisationsgeschick
- die Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten

Die Bezahlung erfolgt nach TV-L, Entgeltgruppe 4.
Voraussetzung für die Bewerbung ist Freude an kirchlicher Arbeit.
Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:
Evangelische Kirchengemeinde Altenbauna,
Markt 5 – Haus der Begegnung, Marktplatz 5, 34225 Baunatal
Telefonische Auskunft erteilt Pfarrer Dirk Muth 05 61/ 49 27 44.

Angebote im Markt 5 - Haus der Begegnung

Krabbelgruppe, montags, 9.30 Uhr,
Kontakt: Jennifer Bieler, Tel. 0173-5214173

Krabbelgruppe, dienstags, 10.00 Uhr
Kontakt: Gemeindepädagogin Kerstin Werkmeister

Kinderkleiderladen, Kinderkleider aus 2ter Hand
zu günstigen Preisen für Baby`s und Kinder bis Größe 152
dienstags und donnerstags 10.00 - 12.00 Uhr
donnerstags 15.30 - 17.30 Uhr + samstags 10.00 - 12.00 Uhr

Nachmittag für Aussiedler, montags, 15.00 Uhr
Kontakt: Lilia Gessner, Tel. 0561-495647

Chor „Echo“, dienstags, 18.00 Uhr,
Kontakt: Lilia Gessner, Tel. 0561-495647

Senioren-Gesprächsnachmittag,
14tägig, mittwochs, 15.00 Uhr, nächster Termin: 27. November
Ein Fahrdienst zur Hin- und Rückfahrt ist möglich.

Depression und Angst, Selbsthilfegruppen
mittwochs von 19.00 - 21.00 Uhr
Kontakt: Frau Richter, Tel. 0561-4755626

Fachberatung Wohnen, donnerstags, 10.00 - 12.00 Uhr

Offenes Frühstück, donnerstags, 9.30 - 11.30 Uhr

Kreativer Kindertanz für Kinder von 3 - 5 Jahren,
donnerstags, 15.00 - 15.45 Uhr
Eltern-Kind-Café, Spiel- und Bastelangebot
für Eltern + Kinder bis 6 Jahren, donnerstags, 16.00 - 17.00 Uhr
Kontakt: Gemeindepädagogin Kerstin Werkmeister

Freizeitgruppe „Miteinander“, 14 tägig, Samstag, 23. Nov.,
15.00 Uhr - Kontakt: D. Littebrand, Tel. 0151-16571328

Baunatal - Mitte

Pfarrer Günter Törner
Rudolf-Diesel-Str. 23, 34225 Baunatal
Tel. 05601-968958
Mobil 0173-8734859
E-Mail: mail.gt@web.de
Internet: www.kibaum.de

Gemeindebüro: Martina Häde, Rudolf-Diesel-Str. 23
in der Gethsemanekirche, Tel. 0561-494279

Bürozeiten: dienstags von 10.00 bis 12.00 Uhr und
donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr

Das Pfarramt ist derzeit nicht besetzt. Die Vertretung in der 47./48. Kalenderwoche übernimmt Pfr. Muth, Tel. 0561/492744.

Gottesdienste

Mittwoch, 20. November 2019 – Buß- und Bettag
19.00 Uhr Gottesdienst in der Kreuzkirche Großenritte
(Pfarrerin K. Pothmann)
- kein Gottesdienst in Baunatal-Mitte -

Sonntag, 24. November 2019 – Ewigkeitssonntag
18.00 Uhr Gottesdienst (Lektorin Silvia Eckel)
Kollekte: Für das „Café Zuflucht“.

Gottesdienstvorschau
Sonntag, 1. Dezember 2019 – 1. Advent
10.30 Uhr Kirchenbezirksgottesdienst zur Eröffnung der Aktion „Brot für die Welt“ in der Stadthalle Baunatal
(Pfrin. Pothmann / Pfr. Törner)

Veranstaltungen

Evangelische Kirchengemeinden in Baunatal

Heaven´s voices, Gospelchor, dienstags 19.00 Uhr
Ute Arend, Tel. 05665/8469

Kaffeeklatsch

ist ein Angebot für alle, die Lust und Zeit haben sich in gemütlicher Runde zu treffen, um miteinander zu reden, zu essen und zu trinken...

In freundlicher Atmosphäre bei leckerem Kaffee und Kuchen, Tee und anderen Getränken haben wir Zeit, uns auszutauschen, uns über schöne Erlebnisse zu freuen, Fragen zu stellen, miteinander ins Gespräch zu kommen...

Wann findet das statt?
14 tägig, donnerstags, 15.00 - 16.00 Uhr

Wo?
Gethsemane-Kirche, Rudolf-Diesel-Str. 23

Sie sind herzlich eingeladen!
Nächster Termin: 28. November

GROßENRITTE-ALTENRITTE

Pfarrerin Kirstin Pothmann
Kirchweg 6, Großenritte, Tel. 05601-8335
E-Mail: Kirstin.Pothmann@ekkw.de

Pfarrerin Christiane Kupski
Am Lohküppel 3, Altenritte, Tel. 0561-494214
E-Mail: Christiane.Kupski@ekkw.de
Präsenzzeit Pfarrbüro: donnerstags 15 - 18 Uhr

Gemeindebüro, Kerstin Köhler, Kirchweg 3,
Tel. 05601-87480,
E-Mail: Gemeindebuero.Grossenritte@ekkw.de
Bürozeiten: dienstags, 13.30-16.30 Uhr und freitags 8.00-12.00 Uhr

Jugendarbeit, Jan Krämer, Kirchweg 3,
Tel. 0178-8948478, E-Mail: jan.kraemer@ekkw.de
Bürozeiten: dienstags 12.00-15.00 Uhr + freitags 14.00-16.00 Uhr

Küsterdienste Kreuzkirche Großenritte:
Inge Lenz, Tel. 05601-87401
Lisa-Marie Vogel, Tel. 05601-8956107

Küsterdienste und Gemeindehaus Altenritte:
Sigrid Müller und Ruth Oberg, Tel. 0561-4912364

Gottesdienste

Mittwoch, 20. November 2019 – Buß- und Bettag
Kreuzkirche Großenritte:
19.00 Uhr Gottesdienst zu Buß- und Bettag (Pfrin. Pothmann)
Kollekte: ASB Wünschewagen Kassel-Nordhessen

Sonntag, 24. November 2019 - Ewigkeitssonntag
Kreuzkirche Großenritte:
9.30 Uhr Gottesdienst mit Verlesung der verstorbenen Gemeindemitglieder (Pfrin. Kupski / Pfrin. Pothmann)
Kollekte: Hospiz Kassel

Heilandskirche Altenritte:
11.00 Uhr Gottesdienst mit Verlesung der verstorbenen Gemeindemitglieder (Pfrin. Kupski / Pfrin. Pothmann)
Kollekte: Hospiz Kassel

Gottesdienstvorschau

Sonntag, 1. Dezember 2019 – 1. Advent
Stadthalle Baunatal:
10.30 Uhr Kirchenbezirksgottesdienst zur Eröffnung der Aktion „Brot für die Welt“ in der Stadthalle Baunatal (Pfrin. Pothmann / Pfr. Törner)

Nächste Taufmöglichkeit: Sonntag, 15. Dezember 2019

Kinder und Jugendliche

Gemeindehaus Großenritte:
Konfirmanden: Novemberprojekt: Dienstag, 26.11.,15-18 Uhr
Gethsemanekirche, Rudolf-Diesel-Str. 23

Kinderkirche in Großenritte

Samstag, 23. Nov.
10-12 Uhr
Ev. Kreuzkirche Großenritte

„Eine Sonne für Oma“

für Kinder von 4-12 Jahren

Info: Pfarrerin Christiane Kupski, Tel. 0561-494214

Liebe Kinder,
wer macht mit beim
Krippenspiel?

Wenn Ihr Interesse habt, mitzumachen, seid Ihr herzlich eingeladen, am

Montag, den 25.11.2019
um 16.00 Uhr

in die Kreuzkirche Großenritte zu kommen. Es gibt keine Altersbeschränkung!

Die übrigen Probentermine sind:
2.12., 9.12., 16.12., jeweils 16-16.45 Uhr
Generalprobe: 23.12. um 16-17 Uhr

Aufführung am 24.12. um 15 Uhr
Kreuzkirche Großenritte

Im Namen des KiKi-Teams: Chr. Kupski, Pfrin.
Nähere Infos: ☎ 0561-494214

Evangelische Kirchengemeinden in Baunatal

Erwachsene

Gemeindehaus Großenritte:

Tanzkreis, dienstags, 9.30 - 11.00 Uhr
Elena Themann, Tel. 05605-924683

Bibelstunde, Montag, 25.11., 15.00 Uhr, Thema: Trostworte für die Verbannten in Babylonien

Frauenkreis - „Themenabend“, Dienstag, 3.12., 19.30 Uhr

Gemeindehaus Altenritte:

Gymnastikgruppe, dienstags, 19.00 Uhr

Tanzkreis, mittwochs, 10.00 Uhr

Kirchenmusik

Gemeindehaus Großenritte:

Posaunenchor Großenritte
Brass Kids, montags, 18.30 - 19.15 Uhr
Thomas Wagner, Tel. 05601-965829

Brass Band, montags, 19.30 - 21.30 Uhr
Thomas Wagner, Tel. 05601-965829

Gospelchor Projekt, dienstags, 19.00 Uhr,
Juliane Henschke

Kirchenchor, donnerstags, 20.00 Uhr,
Ulrike Barth, Tel. 05601-960170

Gemeindehaus Altenritte:

Kleiner Chor, montags, 20.15 Uhr
Sabine Schlitt, Tel. 05601-920492

Besondere Veranstaltungen

KIRCHBAUNA

Pfarrerin Corinna Luttropp-Engelhardt
An der Kirche 10,
Tel. 0561-494204, Fax 9491240
E-Mail: pfarramt.kirchbauna@ekkw.de
Homepage: www.kirchekbhh.de

Gemeindebüro, Claudia Trinter, An der Kirche 10
Tel. 0561-9491242,
Bürozeiten: dienstags und freitags von 9.00 - 12.00 Uhr

Küsterin: Gerda Hartung**,** Neuer Weg 4, Tel. 496879

Jugendmitarbeiter: Michael Koch Tel. 0176/40598194

Vermietung Paul-Schneider-Haus, An der Kirche 10:
Ev. Pfarramt Kirchbauna

Gottesdienste

Mittwoch, 20. November 2019 - Buß- und Bettag

18.00 Uhr Gottesdienst in der Elisabethkirche Hertingshausen
(Prädikant Meyer)

Herzliche Einladung
zum Kindergottesdienst
am Samstag,
23. November 2019,
10.00 - 11.00 Uhr
im Paul-Schneider-Haus

Sonntag, 24. November 2019 - Ewigkeitssonntag

10.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche

14.00 Uhr Gottesdienst Alter Friedhof Kirchbauna
(Pfrin. Luttropp-Engelhardt)

Gottesdienstvorschau

Freitag, 29. November 2019

18.30 Uhr „Komm sing mit“ (Pfrin. Luttropp-Engelhardt)

Sonntag, 1. Dezember 2019 – 1. Advent

10.30 Uhr Kirchenbezirksgottesdienst zur Eröffnung der Aktion „Brot für die Welt“ in der Stadthalle Baunatal
(Pfrin. Pothmann / Pfr. Törner)

Der nächste Taufgottesdienst kann am **Sonntag, 08.12.2019** stattfinden. Bitte rufen Sie vorher im Pfarramt an.

Evangelische Kirchengemeinden in Baunatal

Herzliche Einladung zum Kindergottesdienst

am Samstag, 30. November 2019, 10.00 - 11.00 Uhr im Paul-Schneider-Haus

Angebote im Paul-Schneider-Haus

Offener Treff, Donnerstag, 21.11., 17.00 – 19.00 Uhr
Michael Koch

Jungbläser, Freitag, 22.11., 19.15 Uhr - Achim Hartung

Posaunenchor, Freitag, 22.11., 20.00 Uhr - Achim Hartung

Seniorentanz und Gymnastik, Montag, 25.11., 19.00 Uhr
Gerda Hartung

Konfirmanden „7 UP“, Dienstag, 26.11., 15.00 Uhr
Pfrin. Luttropp-Engelhardt

Kirchenvorstandssitzung, Dienstag, 26.11., 19.00 Uhr im Pfarrhaus - Pfrin. Luttropp-Engelhardt

Posaunenchor, Dienstag, 26.11., 20.00 Uhr Generalprobe
Achim Hartung

Zumbagruppe, Dienstag, 26.11., 19.00 Uhr
Giomarys Tromp

HERTINGSHAUSEN

Pfarrerin Corinna Luttropp-Engelhardt
An der Kirche 10
Tel. 0561-494204, Fax 9491240
E-Mail: pfarramt.kirchbauna@ekkw.de
Homepage: www.kirchekbhh.de

Kirchenzentrum, hinter der Kirche

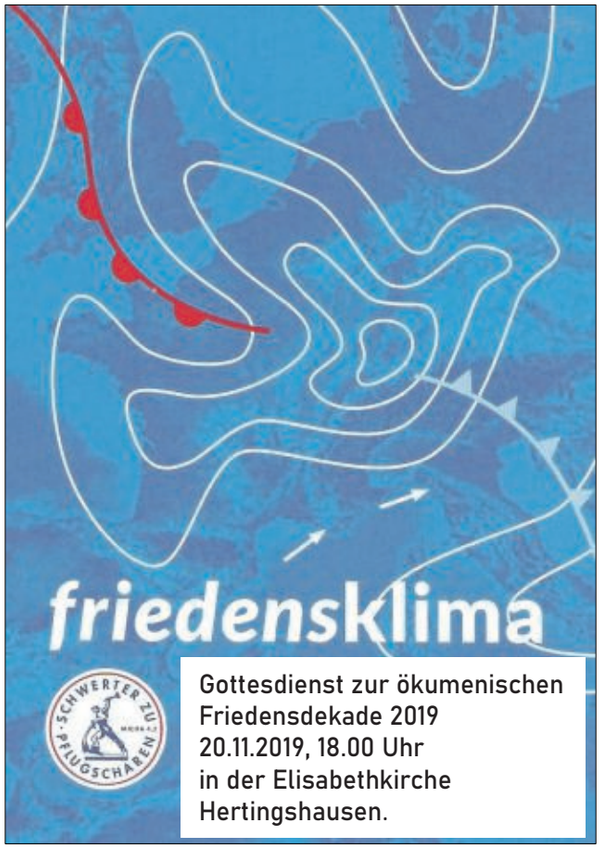
Ansprechmöglichkeiten im Ort: Küsterin: G. Sinning
Auf der Heide 12, Tel.:05665-7177 und alle Kirchenvorsteher

Jugendmitarbeiter: Michael Koch Tel. 0176/40598194

Gemeindebüro, Claudia Trinter, An der Kirche 10
Tel. 0561-9491242
Bürozeiten: dienstags und freitags von 9.00 - 12.00 Uhr

Gottesdienste

Mittwoch, 20. November 2019 - Buß- und Bettag
18.00 Uhr Gottesdienst (Prädikant Meyer)



Sonntag, 24. November 2019 - Ewigkeitssonntag
13.00 Uhr Gottesdienst auf dem Friedhof
(Pfrin. Luttropp-Engelhardt)

Gottesdienstvorschau

Freitag, 29. November 2019
18.30 Uhr „Komm sing mit“ in der Wehrkirche Kirchbauna
(Pfrin. Luttropp-Engelhardt)

Sonntag, 1. Dezember 2019 – 1. Advent
10.30 Uhr Kirchenbezirksgottesdienst zur Eröffnung der Aktion „Brot für die Welt“ in der Stadthalle Baunatal
(Pfrin. Pothmann / Pfr. Törner)

Evangelische Kirchengemeinden in Baunatal

Kindergottesdienst in Hertingshausen

am 30. November 2019
von 10.30 – 11.30 Uhr im Kirchenzentrum

Nächster Taufgottesdienst
Der nächste Taufgottesdienst kann am **Sonntag, 08.12.2019** stattfinden. Bitte rufen Sie vorher im Pfarramt an.

Angebote im Kirchenzentrum

Landfrauen, Tai Chi, Donnerstag, 21.11.,18.00 Uhr
Gertrud Sinning

Musikgruppe, Freitag, 22.11.,14.00 Uhr
Ute Arend

Konfirmanden „EIGHT FLAMES“, Dienstag, 26.11., 16.15 Uhr
Pfrin. Luttropp-Engelhardt

Kirchenvorstandssitzung, Dienstag, 26.11., 19.00 Uhr im Pfarrhaus Kirchbauna - Pfrin. Luttropp-Engelhardt

Gemeindenachmittag, Mittwoch, 27.11., 14.30 Uhr
Inge Heller

Yoga Kurs I, Mittwoch, 27.11., 18.00 Uhr
Michaela Sabel

Yoga Kurs II, Mittwoch, 27.11., 19.30 Uhr
Michaela Sabel

RENGERSHAUSEN

Pfarrerin Andrea Brede-Obrock
Zum Felsengarten 13, Rengershausen
Tel. 0561-492691, Fax 0561-9499433
E-Mail: pfarramt2.rengershausen-guntershausen@ekkw.de

Gemeindebüro
Christiane Kurz, Zum Felsengarten 13, Tel. 0561-492691,
Bürozeiten: mittwochs, 15.00 - 18.00 Uhr

Gottesdienste

Mittwoch, 20. November 2019 - Buß- und Bettag
18.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindesaal (Pfrin. Barth)

Sonntag, 24. November 2019
10.45 Uhr Gottesdienst zum Totensonntag im Gemeindesaal (Pröpstin Wienold-Hocke)

Gottesdienstvorschau
Sonntag, 1. Dezember 2019 – 1. Advent
10.30 Uhr Kirchenbezirksgottesdienst zur Eröffnung der Aktion „Brot für die Welt“ in der Stadthalle Baunatal
(Pfrin. Pothmann / Pfr. Törner)
Es findet kein Gottesdienst in Rengershausen statt!

Angebote im Gemeindehaus

Seniorenkreis, 21. November, 14.30 Uhr

Spielsalon, 21. November, 17.00 Uhr

Konfirmanden, dienstags, 16.00 Uhr – Unterricht

Kindergottesdienst, 24. November, 10.00 Uhr – 11.30 Uhr

Besondere Veranstaltungen

Evangelische Kirchengemeinden in Baunatal

GUNTERSHAUSEN

Pfarrerin Andrea Brede-Obrock
Zum Felsengarten 13, Rengershausen
Tel. 0561-492691, Fax 0561-9499433
E-Mail: pfarramt2.rengershausen-guntershausen@ekkw.de

Gemeindebüro
Christiane Kurz, Zum Felsengarten 13, Tel. 0561-492691,
Bürozeiten: mittwochs, 15.00 - 18.00 Uhr

Gottesdienste

Mittwoch, 20. November 2019 - Buß- und Bettag
18.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindesaal Rengershausen (Pfrin. Barth)

Sonntag, 24. November 2019
9.30 Uhr Gottesdienst zum Totensonntag (Pröpstin Wienold-Hocke)

Gottesdienstvorschau
Sonntag, 1. Dezember 2019 – 1. Advent
10.30 Uhr Kirchenbezirksgottesdienst zur Eröffnung der Aktion „Brot für die Welt“ in der Stadthalle Baunatal (Pfrin. Pothmann / Pfr. Törner)
Es findet kein Gottesdienst in Guntershausen statt!

Angebote im Gemeindesaal

Frauenkreis, 25. November, 19.30 Uhr
Vorbereitung für den Weihnachtsmarkt

Marie-Behre-Heim

Gottesdienst: freitags, 16.00 Uhr

Kirchennachrichten

Begrenzt ist das Leben,
doch unendlich
die Erinnerung

Der Mensch, den wir liebten,
ist nicht mehr da, wo er war,
aber immer dort, wo wir sind
und seiner gedenken.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem geliebten Mann, unserem Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder und Onkel

Wilhelm Schnorr

* 4. 10. 1933 † 14. 11. 2019

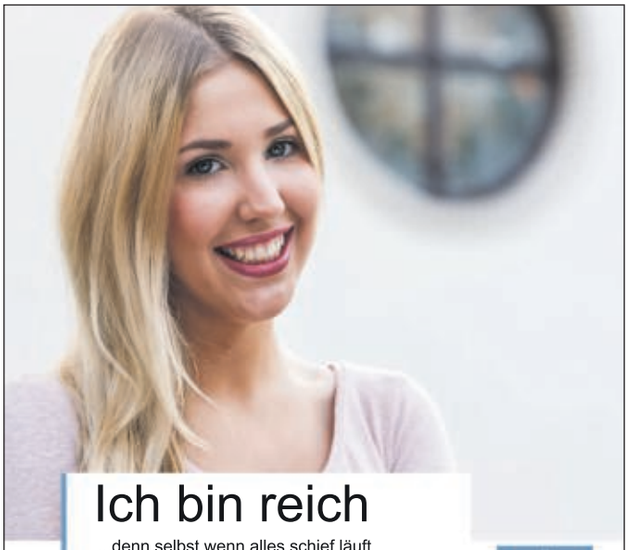
In stiller Trauer:
Deine Emma
Nina
Tatjana und Alexander
Katharina und Alexander
Ida und Vitali
Lida und Dimitri
sowie Enkel, Urenkel
und alle Angehörigen

34225 Baunatal, Theodor-Heuss-Allee 19

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 26. November 2019, um 14:00 Uhr von der Kapelle des Hauptfriedhofes Baunatal-Kirchbauna aus statt.

Neuapostolische Kirche

Neuapostolische Kirche Baunatal, Am Goldacker 19, 34225 Baunatal



Gottesdienste Neuapostolische Kirche Baunatal:
jeden Mittwoch 20:00 Uhr Gottesdienst Buß-und Bettag
jeden Sonntag 10:00 Uhr Gottesdienst

Gäste sind jederzeit HERZLICH WILLKOMMEN

mehr Infos im Internet
https://www.nak-kassel-korbach.de/baunatal

Wicke BESTATTUNGEN
Tradition seit 1883
0561 - 949 18 19
Baunatal-Altenbauna, Lärchenweg 4 (Haus der Bestattung)
Baunatal-Kirchbauna, Hunsrückstraße 3 (am Hauptfriedhof)
www.wicke-bestattungen.de / info@wicke-bestattungen.de
BESTATTER
Deutsche Bestattungs-Vorsorge Treuhand AG

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Baunatal

www.efg-baunatal.de
im Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R.

Gemeindezentrum:
Obere Gänseweide 30, Baunatal-Großenritte

Gemeindeleitung:

Pastor: Ruben Moser, Tel. 05601 – 9 64 98 91
Friedhelm Schmidt, Mobil: 0174 96 20 190
Martin Schleyer, Tel.: 05624 – 87 86
Homepage: www.efg-baunatal.de

Veranstaltungen:

Samstag, 23.11. bis Sonntag, 24.11.
Gebetswochenende
Nähere Informationen bei Pastor Ruben Moser

Sonntag, 24.11.
10:00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Montag, 25.11.
16:00 Uhr Spielkreis (von 0-3 Jahre)

Spielen, Toben, Kaffee trinken

Herzliche Einladung zum Spielkreis für Kinder zwischen 0 und 36 Monaten, sowie deren Geschwister und Eltern.

Für die Kinder sind Spielzeug und ein großer Raum zum Toben vorhanden. Bei schönem Wetter können wir in den Garten gehen und den Sandkasten unsicher machen.

Für die Eltern gibt es Kaffee und die Möglichkeit zum Austausch.

Wann: Montags von 16 bis 17 Uhr
Wo: in den Räumen der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Baunatal, Obere Gänseweide 30, Baunatal-Großenritte

Dienstag, 26.11.
10:00 Uhr Gebetskreis
17:30 Uhr Gemeindeunterricht „StartUp"

Mittwoch, 27.11.
19:30 Uhr Zeit für mich „ Kreativabend-Advent"
Anmeldung bei Heike Mertsch Handy: 0173 7426827

Evangelisch-Lutherische Kirche

Selbständige Ev.-Luth. Kirche (SELK)

„Kirche im Gertrudenstift" Baunatal-Großenritte
Prinzenstr. 82 – www.gertrudenstift.de

Sonntag, 24.11.2019 um 9:15 Uhr
Predigtgottesdienst
mit Pfarrer Wittenberg

Sonntag, 01.12.2019 um 9:15 Uhr
Abendmahlsgottesdienst
mit Pfarrer Wittenberg

Sonntag, 08.12.2019 um 9:15 Uhr
Abendmahlsgottesdienst
mit Pfarrer Wittenberg

Gäste und Besucher sind „Herzlich willkommen"!

Pfarramt:
Pfarrer Axel Wittenberg
Tischbeinstr. 73, 34121 Kassel
Tel.: 0561/23674, E-Mail: kassel@selk.de

Ihre Familienanzeige erreicht viele Freunde und Bekannte...

... sagen Sie es mit einer Anzeige in den Baunataler Nachrichten.

Unsere Mitarbeiter/-innen beraten Sie gerne bei der Gestaltung und Formulierung Ihrer persönlichen Familienanzeige. Besuchen Sie uns in Ihrer nahegelegenen HNA-Geschäftsstelle oder unserer Anzeigen-Annahmestellen.

Stadtmarketing Baunatal:
Friedrich-Ebert-Allee 8a
34225 Baunatal
Montag–Freitag: 10.00–18.00 Uhr
Tel. 05 61 / 95 37 95 - 80
Fax 05 61 / 95 37 95 - 81

HNA Kundenservice:
Montag–Donnerstag: 7.00–18.00 Uhr
Freitag: 7.00–17.00 Uhr
Samstag: 7.00–13.00 Uhr
Tel. 08 00 / 2 03 45 67 (gebührenfrei)
Fax 08 00 / 2 03 21 93 (gebührenfrei)
E-Mail: kundenservice@hna.de

Nutzen Sie auch unsere günstigen Kombinationsmöglichkeiten mit der HNA.

HNA Immer dabei.

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE CHRISTUS ERLÖSER

Pfarramt
Maximilian-Kolbe-Straße 8
34225 Baunatal-Altenbauna
Telefon: 0561/494704
Telefax: 0561/494747
Internet: http://www.christus-erloeser-baunatal.de
E-Mail: christus-erloeser-baunatal@pfarrei.bistum-fulda.de

Bürozeiten
Montag ..... **9.00–12.00 Uhr**
Dienstag ..... **9.00–12.00 Uhr**
Mittwoch ..... **9.00–12.00 Uhr**
Donnerstag .... **15.00–18.00 Uhr**
Freitag ..... **9.00–12.00 Uhr**

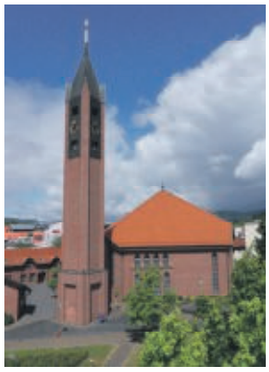
Spendenkonto
Raiffeisenbank Baunatal eG · BLZ 520 641 56 · Konto-Nr. 0109622
(IBAN: DE68 5206 4156 0000 1096 22 BIC: GENODEF 1BTA)

Filialkirche St. Pius
Niedensteiner Str. 16
34225 Baunatal-Großenritte

Pfarrer Dr. Joachim Rabanus
Sprechstunden: nach Vereinbarung

Diakon i. R. Hans-Dieter Bruns
Telefon: 05601/8346
Sprechstunden: nach Vereinbarung

Gemeindereferentin
Susanne Heinrich-Mihajlov
Telefon: 0561/494704
Sprechstunden: nach Vereinbarung



GOTTESDIENSTE VOM 21.11. – 01.12.2019

Donnerstag, 21.11. Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem

Christus-Erlöser-Kirche:
17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Hl. Messe für +Heinrich Bieniek, verst. Eltern und Geschwister

---

Freitag, 22.11. Hl. Cäcilia

Christus-Erlöser-Kirche:
17.00 Uhr Beichtgelegenheit
17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Hl. Messe
1. für +Anna Appel und +Eheleute Naumann, leb. und verst. Angeh.
2. für +Eltern Cäcilia und Josef Kurz und +Kinder
anschl. Aussetzung des Allerheiligsten Altarsakramentes und Anbetung
20.00 Uhr Eucharistischer Segen

Samstag, 23.11. Hl. Kolumban, hl. Klemens I.

Christus-Erlöser-Kirche:
12.00 Uhr Taufe von Vincent Rudat
17.00 Uhr Beichtgelegenheit
17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Vorabendmesse
1. für +Klaus Karas, Verst. der Familien Rolka und Karas
2. für +Joachim Kotzmann, leb. und verst. Angeh.
3. für +Bernd Lenzing als Jahrtagsamt

Sonntag, 24.11. **CHRISTKÖNIGSSONNTAG Hochfest**

St.-Pius-Kirche:
8.30 Uhr Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit
9.00 Uhr Hl. Messe in besonderer Meinung

Christus-Erlöser-Kirche:
10.00 Uhr Rosenkranzgebet
10.30 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinde
Musikalische Mitgestaltung; Chor der CEK
anschl. Mittagessen im MKH
14.30 Uhr Segensandacht
15.00 Uhr Christkönigskaffee

Montag, 25.11. Hl. Katharina v. Alexandrien

Christus-Erlöser-Kirche:
8.30 Uhr Rosenkranzgebet
9.00 Uhr Hl. Messe
1. für +Elisabeth und Josef Pudlo, +Eltern, Kinder und Leb. der Familie
2. für +Max Purschke und Angehörige

Dienstag, 26.11. Hl. Konrad und hl. Gebhard

Christus-Erlöser-Kirche:
8.30 Uhr Rosenkranzgebet
9.00 Uhr Hl. Messe in besonderer Meinung

Mittwoch, 27.11.

St.-Pius-Kirche:
8.30 Uhr Rosenkranzgebet
9.00 Uhr Hl. Messe als Dank mit der Bitte um Gottes weiteren Segen

Maximilian-Kolbe-Haus:
19.30 Uhr Bibelgespräch

Donnerstag, 28.11.

Christus-Erlöser-Kirche:
17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Hl. Messe für +Jesus, +Esperanza und +David Tenorio, leb. und verst. Angeh.

Freitag, 29.11.

Christus-Erlöser-Kirche:
17.00 Uhr Beichtgelegenheit
17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Hl. Messe
1. für +Ursula Hain
2. für +Ludwig Drajok, Eltern und Geschwister
3. in besonderem Anliegen
anschl. Aussetzung des Allerheiligsten Altarsakramentes und Anbetung
20.00 Uhr Eucharistischer Segen

Samstag, 30.11. **Hl. Andreas, Apostel** Fest
Ende des Kirchenjahres

Christus-Erlöser-Kirche:
17.00 Uhr Beichtgelegenheit
17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Vorabendmesse zum 1. Advent
1. für +Marija Vukovic
2. für die Leb. der Familien Rapp und Torno
3. für +Theresia und +Josef Warzecha, +Elisabeth Oblong, leb. und verst. Angeh.

Sonntag, 01.12. **1. Adventssonntag**

St.-Pius-Kirche:
8.30 Uhr Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit
9.00 Uhr Hl. Messe
1. für +Eduard Götz
2. für die Verst. der Familie Pastore

Christus-Erlöser-Kirche:
10.00 Uhr Rosenkranzgebet
10.30 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinde
11.45 Uhr Taufe
14.30 Uhr Adventsandacht

KOLLEKTEN

23./24.11. Missionsanliegen der Gemeinde
30.11./01.12. Haushalt der Gemeinde

KIRCHBUSFAHRPLAN

Bei Bedarf: Rengershausen, Evang. Kirche
10.00 Uhr Altenbauna, Lindenallee 31
10.02 Uhr Altenbauna, Dachsbergstr. 3

Kirchbusfahrer:
24.11. Herr Joachim Siegert
01.12. Herr Günter Pfeifer

GEBETSANLIEGEN DES PAPSTES

Wir beten, dass im Nahen Osten, wo unterschiedliche religiöse Gemeinschaften den gleichen Lebensraum teilen, ein Geist des Dialogs, der Begegnung und der Versöhnung entsteht.

SAKRAMENTENVORBEREITUNG

Erstkommunionvorbereitung: donnerstags um 15.30 Uhr
Donnerstag, d. 21.11. um 19.30 Uhr Elternabend im MKH

GRUPPEN – RÄTE – AUSSCHÜSSE

Seniorenkreis
am Montag, den 25.11., um 14.30 Uhr im Pfarrheim

Kirchenchor
montags von 19.00 bis 20.45 Uhr

Frauengemeinschaft
Treffen der Frauen im Pfarrheim am 3. Dienstag im Monat um 19.00 Uhr. Interessierte Frauen können gerne dazu kommen. Im Advent entfällt das Frauenfrühstück.

Bericht vom kfd-Ausflug

Am Mittwoch, den 16. Oktober 2019, fuhren die kfd-Frauen zum 32. Früchteteppich in Sargenzell. Das Motiv diesen Jahres „Die Berufung des Levi" aus Markus 2,13-17 bekamen die Frauen ausführlich interessant erklärt.
Sie freuen sich schon auf den nächsten Ausflug in die kleine, alte Kirche im Hünfelder Stadtteil Sargenzell.
Im Jahr 1984 wurde die neue Kirche in Sargenzell geweiht. Mit dem Früchteteppich und anderen Aktivitäten konnte die alte Dorfkirche erhalten werden.

WEITERE MITTEILUNGEN

Christkönigssonntag

Am 24. November wollen wir den Christkönigssonntag, den letzten Sonntag im Kirchenjahr, feierlich begehen. Um 10.30 Uhr wird das Hochamt unter Mitgestaltung unseres Kirchenchores gefeiert. Anschließend ist die ganze Gemeinde zum gemeinsamen Mittagessen in das Maximilian-Kolbe-Heim eingeladen, das von unserer Frauengemeinschaft vorbereitet wird.
Für das Mittagessen wird eine großzügige Spende erbeten. Der Erlös kommt einem guten Zweck zugute. Für Kinder gibt es ein Spielzimmer mit vielen verschiedenen Spielangeboten und Bastelmöglichkeiten.
Um 14.30 Uhr ist die feierliche Andacht in der Christus-Erlöser-Kirche. Anschließend ist gemeinsames Kaffeetrinken. Wer einen Kuchen backen möchte, trage sich bitte in der ausliegenden Liste ein oder gebe im Pfarramt Bescheid.
Das Christkönigsfest wurde 1925 von Papst Pius XI. eingeführt. Als Termin wählte der Papst den letzten Sonntag im Oktober. Später wurde dieses Fest, das an den König des Weltalls erinnert, auf den letzten Sonntag im Kirchenjahr verlegt, umso deutlicher werden zu lassen, dass der erhöhte Herr der letzte Zielpunkt unserer irdischen Pilgerschaft ist.
Das Bekenntnis zu Christus, dem König und guten Hirten, setzt viele Energien frei, weil der überzeugte Christ sich auf seinem Glaubensweg nicht lähmen lässt, sondern zielsicher die ewige Heimat anstrebt. Der gläubige Christ hat einen inneren Kompass: Er weiß, was im Leben bleibenden Wert vor Gott hat für das ewige Ziel. Innerlich gelassen kann er auswählen und Aktivtäten und Besitztümer, die rein irdisch gesinnte Menschen für unabdingbar halten, beiseite lassen. Der Glaube schenkt eine große innere Freiheit.
Nutzen wir die Feier des Christkönigsfestes, um als Gemeinde untereinander zu begegnen. Gerade das gemeinsame Unterwegssein kann uns im Glauben gegenseitig stärken, denn das Christsein lebt von einer positiv erfahrenen Gemeinschaft!

Einladung zum Üben für das Krippenspiel-Musical

Wie schon in den vergangenen Jahren wollen wir auch dieses Jahr mit vielen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen gemeinsam ein Krippenspiel-Musical einstudieren. Das Stück von Andreas Hantke: „Die guten Hirten von Bethlehem" enthält viele kleine Rollen, die nach Bedarf auch erweitert werden können. Ein Chor und Instrumentalisten sollen die musikalische Gestaltung übernehmen.
Alle Kinder, Jugendliche und Erwachsenen, die gerne etwas szenisch darstellen, singen und/oder musizieren sind zur Teilnahme ganz herzlich eingeladen.
Das Krippenspiel-Musical wird an Heiligabend, den 24. Dezember 2019, um 15.30 Uhr in der Christus-Erlöser-Kirche aufgeführt.
Das erste Treffen findet am
Samstag, den 30. November 2019 um 15.00 Uhr im MKH
statt. Wer mitmachen möchte, meldet sich bitte im Pfarrbüro an. Weitere Übungstermine sind an den Adventssamstagen 7., 14. und 21.12. und am Montag, 23.12. jeweils von 15.00 – 16.30 Uhr. Mit allen Fragen zu diesem Projekt wenden Sie sich bitte an Klaudia Piecha, Tel. 0561/22710 oder kpiecha@yahoo.de.

Bonifatius- und Missiozeitungsbeiträge 2019

Eine Reihe von Gemeindemitgliedern bezieht über unser Pfarrbüro die Missionszeitschriften Bonifatiusblatt und Missio-Kontinente. Wir bitten alle, die den Jahresbeitrag 2019 noch nicht bezahlt haben, den entsprechenden Betrag im Pfarrbüro zu entrichten. Es ist gut, dass viele Gemeindemitglieder auch auf diesem Weg die Missionsanliegen der Kirche unterstützen.
Wer neu Interesse an einer Missionszeitschrift hat, kann weitere Informationen in unserem Pfarramt erhalten.

Sportnachrichten

Hauptvereine

GSV Eintracht Baunatal e.V.

Zu Ehren unserer verstorbenen Mitglieder wollen wir am 24.11.2019 (Totensonntag), um 11.00 Uhr am Ehrenmal auf der Langenberg Kampfbahn ihrer gedenken und einen Kranz niederlegen. Hierzu laden wir alle Mitglieder ein.

Karsten Hellmuth
1. Vorsitzender

Einladung

Hiermit lade ich den Hauptvorstand des GSV „Eintracht" Baunatal e. V. zu der am **Dienstag, dem 26.11.2019** stattfindenden Hauptvorstandssitzung ein. Die Sitzung beginnt um 19:00 Uhr in der ehemaligen Gaststätte der Kulturhalle.

Karsten Hellmuth
1. Vorsitzender

Fußball

KSV Baunatal

Wir suchen DICH für unsere neuen Fußball-Bambinis der kommenden Saison

Einladung Zum Schnupper-/Probetraining des Jahrgangs 2014/2015 Wir trainieren ab sofort für unser neues Bambiniteam.
Du bist ehrgeizig, flink und hochmotiviert ???
Du könntest von morgens bis abends Fußball spielen???
Dann bist du bei uns genau richtig!!!
Der KSV Baunatal veranstaltet auch in dieser Saison wieder seine Probetrainingseinheiten für die sich fußballbegeisterte Nachwuchsfußballer des Jahrgangs 2014/2015 kostenlos anmelden können.

Nach einer Anmeldung mit Angabe von Name, Vorname, Geburtsdatum, ggf. bisheriger Verein, usw. an: **peggy.riedel@ksv-baunatal-jugendfussball.de** bekommt ihr eine Rückbestätigung und weitere Informationen.
Meldet Euch schon jetzt bei uns - wir freuen uns auf Euch!

Ferien-Fußball-Schule des KSV Baunatal

Der KSV Baunatal startet im Januar mit eigener Ferien-Fussball-Schule vom 6.–10.1.2020
Bald ist es soweit - die neu konzeptionierte Ferien-Fußball-Schule des KSV Baunatal startet vom 06.-10.Januar 2020! Wir starten am Montag, den 06.01.2020 um 9:00 Uhr in der Max Riegel Halle (Altenritter Straße 39, Baunatal) und trainieren 5 Tage lang in Dieser sowie in ein bis zwei weiteren Baunataler Sporthallen. Wir haben unsere Ferien-Fußball-Schule im Herbst neu strukturiert und freuen uns nun auf Euch und alles was kommt! Ab Januar werden nun vorrangig unsere eigenen Trainer die angemeldeten Kinder anleiten und trainieren. Diesmal sind es u.A. Pascal Soose (KSV U14), Ergün Ünal (KSV U11), Nordin Boukhoutta (KSV U10) und Peggy Riedel (KSV U9). Je nach endgültigem Teilnehmerfeld wird auch die Mitwirkung von Auswahl- und Stützpunkt-Trainern geplant! Anmeldungen von interessierten Jungen und Mädchen im Alter von 5 bis 14 Jahren werden ab sofort entgegengenommen. Das Anmeldeformular findet ihr auf unserer Homepage www.ksv-baunatal-fussball.de unter der Rubrik „Fußballschule".
Wir freuen uns auf Euch!!!

U9-Jugend

Die U9 des KSV Baunatal sammelt wertvolle Erfahrungen im Test in Malsfeld
Am Samstag den 16.11.2019 standen weitere Testspiele in Form eines „Mini-Turniers" in der Fuldatalhalle in Malsfeld auf unserem Programm. Gern folgten wir der Einladung der JSG Beiseförth/Malsfeld, um uns gegen insgesamt drei E-Junioren Teams (U10-U11) der gastgebenden JSG und zwei E-Junioren Teams (U10-U11) des Tuspo Rengershausen zu messen.
Am Interessantesten war es heute zu beobachten wie sich unsere Jungs mit dauerhaft 4 Feldspielern plus Futsalregeln anstatt der meist gewohnten 5 Feldspieler und Fussballregeln auf dem Hallenboden bewegten. Taten wir uns im ersten Spiel noch sehr schwer, sah es ab dem zweiten Spiel schon besser aus. Von den insgesamt 5 Spielen verloren wir das Erste, spielten einmal unentschieden und gewannen dreimal. „Da wir in den nächsten Wochen sowohl 5+1 als auch 4+1 Turniere spielen, kam uns dieser Vergleich sehr gelegen. Es ist schon eine Umstellung für die Jungs... was wir im 5+1 mit Fussballregeln in der letzten Phase an Cleverness gelernt haben, wird im 4+1 mit Futsalregeln in dieser Art und Weise nicht vorrangig gebraucht. Alle müssen sich jederzeit zu 100% ins Spielgeschehen einbringen und das muss nun erst wieder in alle Köpfe rein. Ich glaube aber, wir haben sehr viel aus diesem ‚Mini-Turnier' mitgenommen" so unsere Trainerin Peggy.
Für die Organisation dieses sehr spannenden Vergleichs geht unser Dank an den Gastgeber, die JSG Beiseförth/Malsfeld, aber auch dem Tuspo Rengershausen danken wir für das faire Miteinander.
Mehr Informationen wie Spielberichte, Termine und Videos findet ihr auf Facebook unter: KSV Baunatal 2011er Fußball

Das U9-Team in Malsfeld

Die U9 des KSV Baunatal freut sich auf den 15.12.2019 in der Max Riegel Halle
Wir empfangenzu unserem 2.grossen Hallenfussballturnier am 15.12.2019 zwischen 10:00 und 18:00 Uhr in der Max Riegel Halle unsere befreundeten leistungsstarken 2011-er Nachwuchsfussballteams von Eintracht Braunschweig, der TSG Wieseck, dem 1.SC Göttingen 05 und der SG Rosenhöhe. Mit dem OSC Hannover, Bayer Uerdingen und Hertha Zehlendorf, nehmen drei Vereine teil, die wir bisher noch nicht kennen und runden dieses erstklassig besetzte Teilnehmerfeld ab. Ebenfalls eingeladen haben wir, mit den U10 Jungs des Kasseler SV sowie den U12 Mädels des TSV Obermelsungen, in diesem Jahr zwei regionale befreundete Teams älterer Jahrgänge.
WIR BIETEN EUCH in der Max Riegel Halle wieder hochkarätige Spiele von Top-Nachwuchsspielern des 2011-er Jahrgangs, die Fussball lieben und unsere motivierten Eltern als fleissige Helfer bei Tombola, Catering und Organisation, die ihre Kinder lieben;-). Wir freuen uns auf tolle Trainer die ihren „Job" lieben, klasse Kids die den Fussball lieben und auf Euch, die alles zusammen mit viel Applaus unterstützen;) Wir konnten im März diesen Jahres bei unserem ersten Ambassador Soccer Cup überregional einen ersten Top-Eindruck hinterlassen und freuen uns umso mehr auch für die 2.Auflage bereits die Zusagen unserer Sponsoren des Turniers erhalten zu haben. Auch die Zusage der Schiedsrichter steht unter Vorbehalt „höherer Aufgaben" schon wieder:) Wir freuen uns, dass alle zusammen wirken und uns unterstützen damit wir zum 2.Mal ein so tolles Turnier realisieren können! Danke schon wieder ALLEN im Vorfeld! Wir freuen uns an dem Tag auf ganz viele neugierige kleine und grosse Zuschauer! Alle aktuellen Informationen, wie Spielberichte, Termine, Videos und stets aktuelle Infos findet ihr übrigens unter facebook: KSV Baunatal 2011er Fussball

GSV Eintracht Baunatal

Außerordentliche Mitgliederversammlung

Außerordentliche Mitgliederversammlung der Fußballabteilung des GSV Eintracht Baunatal am **Montag, 16. Dezember 2019,** 19:30 Uhr, Langenbergkampfbahn, Sportplatzbar.
Einziger Tagesordnungspunkt ist der Beschluss der neuen Beitragsordnung ab 01.01.2020.

Rückblick

Die Spiele am vergangenen Wochenende, der beiden Seniorenmannschaften, wurden witterungsbedingt abgesagt. Das Spiel der Ersten Mannschaft bei der SG Münden/Goddelsheim wurde bereits neu terminiert und findet nun am Sonntag, den 01.03.2020 statt. Eine Neuansetzung für das Spiel der Zweiten Mannschaft bei der SG Landwehrhagen/Benterode ist bisher noch nicht erfolgt.

Vorschau

1. Mannschaft
Für den kommenden Sonntag ist die Nachholpartie beim TSV Hertingshausen angesetzt. Die reguläre Begegnung fiel vor zwei Wochen dem schlechten Wetter zum Opfer. Im Hinspiel trennten sich beide Mannschaften 3:3. Die Großenritter haben die Chance, mit einem Derbysieg den Abstand auf die vorderen Tabellenränge zu verkürzen.
Sonntag, der 24.November: TSV Hertingshausen – GSV Eintracht Baunatal, Anpfiff: 14:30 Uhr

2. Mannschaft
Im Vorspiel findet das Derby der Zweitvertretungen statt. Das Hinspiel endete 1:1. Um weiterhin in der Spitzengruppe zu verbleiben, ist ein Sieg für die Guth-Elf notwendig.
Sonntag, der 24. November: TSV Hertingshausen II – GSV Eintracht Baunatal II, Anpfiff: 12:30 Uhr

Tuspo Rengershausen

1. Mannschaft

Letztes Spiel in diesem Jahr
Zum letzten Punktspiel in diesem Jahr muss die 1. Mannschaft in der Kasseler Nordstadt antreten. Gegen die Verbandsligareserve vom SV Türkgücü soll nochmal gepunktet werden. Mit einem Sieg würde das Team noch einen Platz gut machen können und auf dem 5. Tabellenplatz überwintern. Doch Vorsichtig sollte geboten sein.
Im letzten Punktspiel gegen den FC Bosporus erreichten die Gastgeber ein 3:3 Unentschieden.

Vorschau-Senioren

Kreisoberliga Kassel
Samstag, 23.11.2019, 13.00 Uhr
SV Türkgücü Kassel II - Tuspo Rengershausen
KS-Nordstadt, Struthbachweg

D-Jugend

Eine Runde weiter
Um es vorweg zu nehmen: Die D2- Jugend der JSG Baunatal zeigte beim ersten Qualifikationsturnier zur Hallenkreismeisterschaft 19/20 eine sehr starke Leistung und setzte sich als spielstärkste Mannschaft des Turniers als Gruppenerster durch und erreichte dadurch die nächste Runde. Im ersten Spiel besiegte man die Gastgeber aus Nieste/ Staufenberg durch Tore von Julius und Leon mit 2-0-Toren. Im zweiten Spiel traf das Team aus Baunatal auf CSC 03 Kassel. Lenny R., Yannic mit rechts (!!!) und ein Eigentor des eines gegnerischen Spielers führten zum 3-0-Endstand. Im dritten Spiel ging es gegen Olympia Kassel, die auch zwei Siege nach den ersten Spiel vorzuweisen hatten. Lenny R. brachte die JSG in Führung, Olympia glich kurz danach aus und erzielte die durch ein spektakuläres Tor von der Außenlinie die Führung. Es entwickelte sich gegen einen physisch überlegenen Gegner ein ausgeglichenes Spiel und Lenny R. erzielte nach einem tollen Spielzug den 2-2-Ausgleich. Mit dem Schlußpfiff erzielte Olympia den Siegtreffer, dem ein von den Schiedsrichtern nicht geahndetes Handspiel vorausging. Doch die Enttäuschung war nur kurz. Im letzten Spiel des Turniers hatte das Baunataler Team es in der Hand, sich durch einen Sieg gegen Kaufungen als Gruppenerster für die nächste Runde zu qualifizieren. Von Beginn an übernahm die JSG die Initiative und führte nach der Hälfte der Spielzeit durch Yannic, Gianni und Lenny K.mit 3-0. Dem Anschlusstreffer der Kaufunger zum 3-1 folgte kurz darauf durch Yannic der 4-1-Endstand. Tolle Spielzüge, schöne Tore, ein sehr gut umgesetztes taktisches Konzept, Spaß und eine geschlossenen Mannschaftsleistung waren die Garanten für den heutigen Erfolg.
Es spielten: Tom, Leon, Tyrone, Julius, Moritz, Yannic, Lenny R., Lenny K.und Gianni.
Bis auf weiteres trainiert das Team auf dem Kunstrasenplatz. Das nächste Hallenturnier findet am 30.11.in Vellmar statt.

Helga Bonn und Abteilungsleiter Wolfgang Hübner

Helferfete der Fussballabteilung

Zur traditionellen Helferfete trafen sich am 15.11.2019 diejenigen die als ehrenamtliche in der Fussballabteilung unterwegs sind. Abteilungsleiter Wolfgang Hübner konnte in seine Begrüßung den Dank der Aktiven einfließen lassen. Der Spielbetrieb ist mehr als nur Fußball spielen, duschen und dann ab nach Hause. Die Abteilungsleitung kann den Rahmen stellen, doch die Umsetzung findet durch die ehrenamtlichen Helfer statt. Deshalb auch nochmal von dieser Stelle einen herzlichen Dank. Im Rahmen der Veranstaltung wurde Helga Bonn besonders für die jahrelange Steuerung des Caterings während der Heimspiele der Seniorenmannschaften mit einem Blumenstrauß gedankt. Erfreulicherweise hat sich Anja Freytag bereit erklärt diese Rolle zu übernehmen. Diese großartige Unterstützung durch unsere Ehrenamtlichen lässt uns positiv in die Zukunft schauen. Ehrenamt beim Tuspo macht Spaß, betonte der Wolfgang Hübner und lädt alle Interessierten ein bei Interesse beim Vorstand anzurufen. Bei gut gekühltem Hütt Pils und dem unschlagbaren Schäufele der Metzgerei Wilke aus Körle hatten alle viel zu erzählen bis spät in die Nacht.

Handball

GSV Eintracht Baunatal

3. Liga Mitte

Baunatal wieder auf dem Vormarsch
Drittliga-Handballer wieder im gesicherten Mittelfeld der Tabelle
Den Fehler vom vergangenen Wochenende, als sie einen Neuntore-Vorsprung verspielten, wollten die Drittliga-Handballer des GSV Eintracht Baunatal kein zweites Mal machen. Machten sie auch nicht. Bei der SG Nußloch verbuchten die Schützlinge von Trainer Dennis Weinrich einen verdienten 33:31 (19:14)-Sieg und stehen damit als Tabellenneunter wieder im sicheren Mittelfeld der Liga. Dabei konnten die Gastgeber, die ohne Ex-Nationalspieler Christian Zeitz antreten mussten, die Baunataler nur am Anfang der Partie mit ihrer 5:1-Deckung überraschen. „Wir hatten das aber recht schnell im Griff", sagte Sonntagabend GSV-Trainer Weinrich, der schnell eine entsprechende Antwort parat hatte. Insgesamt 40 Minuten griff die Eintracht bei eigenen Angriffen mit dem siebten Feldspieler an. „Dass wir dabei nur zwei Gegentore ins leere Tor kassierten, kann sich durchaus sehen lassen", freute sich Weinrich, der dieses Mal erneut Patrick Ziebert im Kasten durchspielen ließ. Dass der nur gegen Ende des Spiels noch mal gefordert war, lag auch daran, dass der Baunataler Angriff durch den siebten Feldspieler stärker auf die Außenposition verlagert wurde.
Dort zeigte erneut Sven Vogel mit fünf Toren eine souveräne Vorstellung. Weniger Anspiele trotz ordentlicher Arbeit am Kreis erhielt Leo Helling, der sich dieses Mal mit einem Tor zufriedengeben musste. Zufrieden mit der Leistung in der Nußlocher Olympiahalle konnten die Nordhessen aber auch deshalb sein, weil mit Marvin Gabriel ein Leistungsträger wegen Fiebers hatte zu Hause bleiben müssen. Die Konsequenzen lagen auf der Hand: Phil Räbiger und Fynn Reinhardt waren im Mittelblock gefordert und lieferten dort eine sehr ordentliche Vorstellung ab, während Florian Weiß die Deckungsarbeit von Gabriel übernahm und dabei überzeugte. Und dennoch: Trotz einer 19:14-Führung schwächelten die Baunataler in der zweiten Halbzeit etwas. Nußloch kam heran, aber auch durch eine Zwei-Minuten-Strafe zwei Minuten vor Abpfiff kamen die Baunataler nicht mehr von der Siegerstraße ab. Entsprechend positiv fiel daher auch die Bilanz von Dennis Weinrich aus: „Ich habe gemerkt, dass sich jeder wegen des vergangenen Wochenendes seine Gedanken gemacht hat. Und das hat uns den Erfolg gesichert."

Durchgezogen: Der Baunataler Kevin Trogisch erzielte am Sonntag neun Tore, wobei er insgesamt sieben Siebenmeter verwandelte.
© Dieter Schachtschneider

Vorschau auf das kommende Wochenende
Änderung der Anwurfzeit
Entgegen der bereits bekannten Anwurfzeit 18:00 Uhr muss dieses mal der Anwurf schon um 14:30 Uhr in der RSH stattfinden.
Grund: Das Spiel GSV Eintracht Baunatal : TV Gelnhausen wird vom HR-Fernsehen aufgenommen und bereits um 17:00 Uhr in der Hessensportschau übertragen. Aus diesem Grunde sollten alle Besucher und Fans diese Uhrzeit in Ihrem Kalender festmachen. Nach dem grandiosen Sieg in Nußloch benötigen unsere Jungs natürlich auch gegen Gelnhausen die Unterstützung der Zuschauer. Ein Sieg würde uns im gesicherten Mittelfeld platzieren. Also auf in die Rundsporthalle, unterstützt die Mannschaft, und führt sie zum Sieg, wobei Gelnhausen auf keinen Fall unterschätzt werden darf, ist diese Mannschaft augenblicklich genau so eine Wundertüte wie wir selbst, haben sie doch unter anderem auch Großwallstadt geschlagen.

Handball - Senioren

Wanderung: Rund um Baunatal
Donnerstag d. 21. November
Treffpunkt um 13:00 Uhr am Dorfplatz von hier wandern wir am Sonnenhof vorbei nach Hertingshausen zum Ratio, dort ist Kaffeetrinken mit einem Stück Kuchen angesagt. Der Rückweg führt über das Hertingshäuser-Heckchen zur Leisel nach Großenritte. Wer nicht mit Wandern möchte findet sich zum Kaffee um ca. 14:00 Uhr ein.

Freitag d. 6. Dezember
Adventsfeier der Handball-Senioren im Hessischen-Hof. Beginn um 17:00 Uhr. Wer Teilnehmen möchte meldet sich bei Gerhard Mager telefonisch an.Tel.-Nr. 05601/86341. Bitte Frühzeitig Anmelden wegen Essensbestellung. Nicht zögern, rann an's Telefon!

Männliche B-Jugend

Klarer Sieg in Wettenberg
HSG Wettenberg - GSV Eintracht Baunatal 19 : 31 (Halbzeit 7:14)
Frisch ausgestattet mit neuen Trainingsanzügen und Aufwärmshirts (Vielen Dank an die Sponsoren Familie Batz und Familie Schawer) fuhr die Mannschaft nach Wettenberg. Leider konnte die Mannschaft auch zu diesem Spiel nicht vollzählig antreten, da Kai Köhler, Amin Abdi und Mark Löber verletzungsbedingt fehlten. Vielen Dank an Ben Wolf, der direkt vom C-Jugendspiel in Hüttenberg anreiste und die Mannschaft unterstützte!

Das erfolgreiche Trainertrio Simon Gruber, Matthias Bergmann und Ralf Horstmann

Beim Gegner, dem Schlusslicht der Tabelle fehlten auch zwei wichtige Spieler. Unsere Mannschaft konnte das Fehlen der Spieler jedoch viel besser kompensieren. Schnell war klar, dass der Gegner an diesem Tag uns nicht gefährden konnte. Langsam vorgetragene Angriffe, die fast immer bis zum Zeitspiel gingen, erfordertenn von unser Mannschaft Konzentration in der Abwehr. Unsere Mannschaft fand zwar gut ins Spiel, aber besonders in den ersten 10 min wurden viele klare Torchancen von Außen und vom Kreis liegengelassen, so dass der Gegner am Anfang noch auf Tuchfühlung war.
Zwischen der 9. und 17. Minute wurden dann die Torwürfe konsequenter und besser und es konnte ein 6 Tore-Vorsprung herausgespielt werden. Dabei wurden schöne Anspiele auf Außen und an den Kreis gut verwandelt. Nach der Halbzeit wurde munter durchgewechselt. Alle Spieler hatten genügend Einsatzzeiten. Der Vorsprung konnte kontinuierlich ausgebaut werden. Leider waren dabei zu viele Einzelaktionen zu verzeichnen und die Abwehr zu oft vernachlässigt, so dass der Sieg nicht höher ausfallen konnte. Insgesamt war es ein nie gefährdeter Sieg.
Es spielten: Robin Schmidt und Ben Wolf im Tor, Philip Knapp (1), Jannis Kiekel (8/3), Tim-Henrik Bergmann (2), Sören Hauke Mihr (1), Jacob Kutzner (3), Jakob König (2), Finn Henning (4), Philipp Batz (4), Maximilian Schmidt, Ante Franic (1), Aaron Henne (4), Henrik Tewes (1).

Sören Hauke Mihr und Robin Schmidt

Männliche B1-Jugend

Zwei Jungs der Eintracht auf den Spuren von Jona Gruber- Robin Schmidt und Sören Hauke Mihr wurden in die Hessenauswahl Jahrgang 2004 berufen
Nach Jona Gruber wurden wieder zwei Jungs der Eintracht in die Hessenauswahl berufen und durften die Eintracht auf Länderebene vertreten. Robin Schmidt, Torhüter der B 1, spielt im dritten Jahr bei der Eintracht. Durch gute Leistungen und Trainingsfleiß wurde er Mitglied der Hessenauswahl des Jahrgangs 2004. Im Sommer wurde Robin dann beim ersten Vergleichsturnier in Frankreich in den 14-köpfigen Hessenkader berufen und machte mit guten Leistungen auf sich aufmerksam. Die Hessenauswahl gewann mit Robin das Turnier. Sören Hauke Mihr musste verletzungsbedingt 1 Jahr mit dem Handball aussetzen und durfte die hessischen Farben beim Ländervergleichsturnier am 9./10.11. in Fulda vertreten. Hessen gewann das Turnier knapp vor Niedersachsen.
Ein großer Dank gilt dem Trainerteam mit Simon Gruber, Ralf Horstmann und Matthias Bergmann, die die Jungs 3 x die Woche trainieren.

Männliche B2-Jugend

HSG Hofgeismar/Grebenstein - MB2 GSV Eintr. Baunatal 24:26 (12:12)
17.11.2019

Letzten Sonntag musste die Mannschaft den Weg nach Hofgeismar antreten. Wie das Spielergebnis zeigt, hat sich der Weg gelohnt und es konnten 2 Punkte mit nach Hause genommen werden. Allerdings war der Sieg mühsam erzittert. Das ganze Spiel durch konnte sich keine Mannschaft absetzen. Für einen kurzen Moment in der zweiten Halbzeit , als die GSV mit 5 Toren führte , dachte man das wird jetzt ein deutlicher Sieg. Aber durch die Vielzahl der Fehlwürfe (erste Halbzeit schon 12 Stück) und Nachlässigkeiten in der Abwehr blieb der Spielausgang bis zum Ende ungewiß. Gut, das Mattis Lattek , vor allem in der ersten Halbzeit, seine Treffsicherheit mit 11 Toren unter Beweis stellen konnte. Die Ansprache der Trainer in der letzten Auszeit 5 Minuten vor Spielende, ließ die Mannschaft nochmals aufrütteln und das Spiel konnte mit 2 Toren gewonnen werden.
Es spielten: Leon Klinke, Hannes v. Kieckebusch (beide Tor),
Mattis Lattek (11/1),Johannes Bürger (2), Janne Schwarze , Jannes Werner (2), Jan-Mtthis Horstmann (4), Jonanthan Pimpl (5), Max Farber (2)

Weibliche B-Jugend

Auswärtssieg in Hüttenberg dank starker Teamleistung
TV Hüttenberg : GSV Eintracht Baunatal 17: 24 (7 :11)

Mit einem 17:24 holte sich die weibliche B-Jugend den Auswärtssieg gegen Hüttenberg. In der ersten Halbzeit konnten die Mädchen aus Hüttenberg, dank einer starken Abwehrleistung der gesamten Baunataler Mannschaft nur 7 Tore werfen. Im ersten Teil der Halbzeit unterliefen im Angriff noch zu viele Fehler, so dass sich die Baunatalerinnen keinen Vorsprung erspielen konnten. Nach einer Auszeit konnten die Mädchen eigene Fehler minimieren und mit einen vier-Tore-Vorsprung in die Halbzeitpause gehen. Die zweite Halbzeit begann leider wie die erste Halbzeit, starke Abwehr, aber zu viele Fehler im Angriff, so dass Hüttenberg nochmal bis zu einem 12:13 aufschließen konnte. Rechtzeitig fanden die Mädels dank der starken Teamleistung wieder zu ihrem Spiel zurück und konnten über einen 13:17 und 14:22 Zwischenstand schließlich den verdienten 17:24 Auswärtssieg sicher nach Hause bringen. Besonders zu erwähnen im Team bei diesem Spiel ist unsere starke Torfrau Lisa Clobes, die 11 mit Paraden auch sichere Torchancen der Hüttenberger zu Nichte machte. Im Angriff glänzten Marie Strube, die zielsicher auf Rechtsaußen ihre Chancen verwertete und unsere zuverlässige Rückraumshooterin Johanna Icke. Verletzungsbedingt fehlten Jana Koch und Lisa Ates, beiden gute Besserung.
Für die GSV Eintracht Baunatal:
Clobes (11 Paraden) – Icke (7), Strube (5), Hahn (4), Zinn (3), Simon (2), Ebbrecht (1), Schmidt (1), Bonnes (1), Hofmann

Männliche C2-Jugend

17.11.2019
JSG Dittersh./Waldau/Wollr. – GSV Eintracht Baunatal
Eine starke zweite Halbzeit reichte nicht für einen Auswärtssieg

Am Sonntagnachmittag fuhren wir zum Auswärtsspiel gegen die JSG Dittersh./Waldau/Wollr. nach Dörnhagen. Leider waren Simon Horstmann, Elias Goldmann, Emil Fischer und Tom Lange nicht einsatzfähig bzw. waren verhindert. Dafür hat uns Jona Kiekel von der C1 unterstützt und konnte mit guten Pässen und 5 Toren gefallen. Vielen Dank Jona.
Nach kleinen technischen Schwierigkeiten mit der Zeitnehmeranlage zu Beginn des Spiels hat unsere Mannschaft den Start etwas verschlafen und lag schnell mit 8:2 hinten. Im Angriff hatte die Mannschaft von dem Trainergespann Mihr / Hellmuth anfangs kein Glück im Abschluss und hinten fielen die Tore zu schnell und einfach. Nach einer Auszeit hat sich das Team zwar etwas stabilisiert, aber zur Halbzeit lagen wir trotzdem mit 21:13 hinten. Nach der Pause kam man aberimmer besser ins Spiel und nach teils schönen Spielzügen hatten wir auch immer mehr erfolgreiche Torabschlüsse. Unseren Torhütern Jonas Mantschuk und Jonas Siebert gelangen zudem immer mehr Paraden. Die Jungs der C2 kamen mit lautstarker Unterstützung der mitgereisten Eintracht Fans sogar auf 2 Tore heran! Eine tolle Moral der gesamten Mannschaft nach einem so hohen Rückstand. Leider fehlte zum Schluss dann doch die nötige Kraft für einen Auswärtssieg und wir verloren 32:37. Am Ende konnte man aber trotz der Niederlage mit dem Auftreten und der Leistung der Mannschaft sehr zufrieden sein und man kann optimistisch der nächsten Begegnung am 01.12.2019 bei der HSG Baunatal entgegenblicken.
Es spielten: Jonas Mantschuk und Jonas Siebert im Tor, Jona Kiekel (5), Denny Bikic (5), Finley Hahn (4), Philipp Görnitz(3), Timon Flüchter (1), Constantin Siegmann (5), JustusHellmuth (4), Moritz Wicke (5), Jona Goldmann, Paul Kuttig, Ferris Krug

Männliche D-Jugend Bezirksliga Gruppe 1

Die Jungs haben beherzt gekämpft gegen den Tabellenzweiten!
GSV Eintracht Baunatal – HSG Wildungen/Friedr./Bergh. 13:25 (6:16)

Zunächst einmal muss erwähnt werden, dass sich die Niederlage vom Ergebnis sehr klar liest, aber wenn man bedenkt, dass die Eintracht Jungs von 5 zugesprochenen 7-Metern nur einen verwandeln und die Statistik sage und schreibe über 20 Fehlwürfe aufweist, davon ein Dutzend Latten- und Pfostentreffer, dann zeigt das doch einiges auf.
Schade, denn im Angriff haben sich die Jungs nicht selbst für die gut herausgespielten Torchancen belohnt.
Jetzt stellen wir jedoch erstmal auf Anfang und der ließ sich gut an! Ben K. nahm gleich sein Herz in die Hand und setzte sich gegen seinen Gegenspieler zweimal hintereinander durch und glich die Führung der Wildunger zum 2:2 aus. Allerdings war da schon zu erkennen, dass der sehr präsente Rückraum der Heimmannschaft unsere Abwehr über die gesamte Spielzeit vor große Probleme stellte. Da gibt es noch deutliches Steigerungspotenzial! In der Offensive lief es weiterhin gut. Jannik am Kreis und Henri auf Halbrechts konnten in Minute 6 zum 4:4 ausgleichen. Die Heimtrainerin nahm daraufhin eine Auszeit und wie schon in den letzten beiden Partien, verloren wir unverständlicher Weise komplett den Faden. Die Nr. 14 im Rückraum der Wildunger traf 5 Mal in Folge und die Verunsicherung nahm ihren Lauf. Bis zur Halbzeit war der Rückstand auf 10 Tore angewachsen und mit 6:16 wurden die Seiten gewechselt. Verständlich hingen die Köpfe der Jungs ziemlich unten, aber unsere Trainerin Lena schaffte es in der Pause, sie wieder aufzurichten. Ben K. eröffnete das Tore werfen im zweiten Durchgang, dem wollte Mika nicht nachstehen und verkürzte auf 8:16. Endlich wurde durch Ben W, Henri und Ben K. in der Abwehr beherzter zugepackt und durch die Tore von Ben W., Moritz und wiederum Mika wuchs der Abstand nicht mehr an. Im Gegenteil, hätten Yannic, Phil, Henri und Ben W. beste Torchancen in was Zählbares umgewandelt, wäre die Niederlage wohl erheblich knapper ausgegangen. Man muss den Eintracht-Jungs zu Gute halten, dass sie sich in der 2. Hälfte nie aufgegeben haben und immer wieder den Weg nach vorne suchten. So konnte man in Hälfte zwei ein beachtliches 7:9 erkämpfen!
Es fiel zu diesem Spiel nicht nur 5 Jungs aus, sondern Minu konnte an der Seite von Lena nicht mit coachen. Unsere Betreuerin Silke wurde von Bea gut vertreten!
Es wird zum Auftakt in die Rückrunde im nächsten Auswärtsspiel, am 30.11.2019, gegen Bettenhausen sicherlich nicht einfacher, jedoch zeigt die vorzügliche Trainerarbeit von Minu und Lena schon gute Fortschritte. Deshalb darf man gespannt sein, wie die Jungs es angehen werden.
Unser junges Team stellte sich wie folgt auf:
Im Tor: Jan-Luca Schütz und Felix Saueressig
Ben Wehner (1), Yannic Mell, Vincent Spahn, Jannik Kraska (2), Ben Khadr (4), Nico Nagel, Phil Mölck (1/1), Mika Philipsen (3), Moritz Breßler (1), Henri Monk (1), Matteo Ray

Männliche E2 -Jugend

Toller Sieg gegen Tabellenzweiten
GSV Eintracht Baunatal – HSG Lohfelden/Vollmarshausen 15:14 (9:8)

Heute stellte sich mit Lohfelden/Vollmarshausen eine spielstarke Mannschaft in der EKS Halle vor. Der Gegner ging als klarer Favorit ins Spiel, da sie im bisherigen Saisonverlauf gegen starke Mannschaften gewonnen hatten. Unsere Mannschaft ging aber voll motiviert ins Spiel und wollte ihrem tollen Betreuer Martin Born zum 30. Geburtstag ein schönes Spiel schenken. An einen Sieg glaubte vor dem Spiel eigentlich keiner. Es ging auch gleich nicht so gut los. Wir lagen schnell mit 2 Toren hinten. Und allen war klar, dass es sehr schwer werden sollte. Das Trainerteam nahm bereits nach 1:39 min die erste Auszeit und appellierte die Jungs an den Kampfgeist. Und auf einmal starteten die Jungs neu ins Spiel. Die Abwehr mit Max, Hannes, Laurens, Timo und Fynn kämpfte wie die Löwen um jeden Ball und ließ dem Gegner kaum zur Entfaltung kommen. Arvid spielte hinten im Tor eine super Halbzeit und war ein guter Rückhalt seiner Mannschaft. Aber auch der Gegner kämpfte um jeden Ball und spielte wie wir einen schnellen und dynamischen Handball. So entwickelte sich ein tolles E-Jugendspiel auf hohem Niveau, welches allen Beteiligten Spaß machte beim Zugucken. Vorne im Angriff dauerte es ein wenig bis wir das 1. Tor warfen, da wir am Anfang am guten Torwart scheiterten. Erst als die Bälle genauer aufs Tor kamen, gelangen uns die Tore. Carl und Paul konnten den Bann brechen. Dennoch liefen wir einem 4 Tore Vorsprung hinterher. Aber das große Plus dieser Mannschaft ist der unbändige Kampfeswille und die mannschaftliche Geschlossenheit, denn jetzt begann die große Aufholjagd mit schönen Toren von Fynn, Moritz und Niklas. Mit zwei Toren von Carl und einem Tor von Luca führten wir plötzlich zur Pause mit einem Tor bei einem Torschützen mehr. Wir hatten aber auch noch ein paar Jungs, die bis dahin noch kein Tor geworfen hatten. Max hatte sich zur Halbzeit in der Abwehr für die Mannschaft aufgeopfert und wurde jetzt auch im Angriff „losgelassen". Paul warf zwar nach 8 sec. in der zweiten Halbzeit der erste Tor, danach gab aber der Gegner Vollgas und warf 4 Tore hintereinander. Auf einmal lagen wir 9 min vor Schluss mit 2 Toren und einem Torschützen hinten. Aber wir hatten ja noch unsere Trümpfe Max, Leo und Hannes in der Hinterhand, die bis dahin noch kein Tor geworfen hatten. Leo hatte bei seinen Würfen viel Pech. Schade! Max war jetzt nicht mehr zu halten und warf 2 Tore in Folge. Es stand Unentschieden und die Spannung war groß in der Halle. Der Gegner konnte aber auch zwei neue Torschützen bringen, so dass wir in der 36 min wieder mit 2 Toren und einem Torschützen weniger hinten lagen. Hannes traf bei einem schönen Wurf nur an den Pfosten. Dann aber gab es Penalty und Hannes wusste, dass ein Tor nun sehr wichtig war. Die Spannung war in der Halle beinahe zum Greifen als Hannes zum Penalty anlief. Als er dann den Ball im linken unteren Eck versenkte war der Jubel bei allen Jungs groß. Jetzt war Gleichstand bei der Anzahl der Torschützen, wir lagen aber noch ein Tor hinten. Max erzielte aber vorne noch zwei Treffer, die Abwehr stand sicher und Carl nagelte sein Tor zu. Der Rest war dann nur noch Jubel bei allen Spielern, Trainern und Zuschauern.
Es spielten: Arvid Lipphardt, Leo Wehner, Laurens Ray, Niklas Messer, Paul Schumacher, Fynn Siebert, Moritz Frank, Max Born, Hannes Rohrbach, Carl-Jakob Mihr, Timo Neudert, Nick Bechmann, Luca Scharf, Julian Marx.

Weibliche E-Jugend

TSV Vellmar vs. Eintracht Baunatal

Am Sonntag, 17.11. musste unsere Mannschaft gegen den ungeschlagenen Tabellenführer Vellmar antreten. Das Spiel gestaltete sich wie erwartet äußerst knapp: beide Abwehrreihen boten in der ersten Halbzeit eine sehr stabile Leistung. Das hatte zur Folge, dass beide Mannschaften bis zur 12. Minute lediglich jeweils zwei Tore erzielen konnten. Lara und Ida begannen in der Angriffsformation und warfen die ersten Tore für unser Team. Leider konnte sich bis zur Halbzeit nur noch Jolina in die Torschützenliste eintragen. So ging es in einem sehr offenen Spiel bei 6:4 für die Heimmannschaft in die Halbzeitpause. Unsere Mädels erwischten einen guten Start in die zweite Hälfte und konnten mit zwei Toren von Jolina sogar den Ausgleich erzielen. So ging es Kopf an Kopf durch die zweite Halbzeit in der die Mannschaft durch Treffer von Hanna, Luisa und Finja das Spiel immer ausgeglichen gestalten konnte. Alexia spielte wie auch in den Spielen zuvor eine sehr starke Partie und bot ihrer Mannschaft mit ihren zahlreichen Glanzparaden einen guten Rückhalt. Das Trainerteam Jaentsch/Reith konnte trotz der knappen Niederlage mit der Leistung ihrer Mädels sehr zufrieden sein.
Es spielten für den GSV: Ida, Jolina, Luisa, Anna, Finja, Lea, Lara, Emma, Hanna, Alexia, Carolin und Emy.

HSG Baunatal

Landesliga | Männer

HSG Bauntal empfängt die HSG Körle/Guxhagen

Baunatal — Nach zuletzt 1:3 Punkten aus den letzten beiden Spielen, wollen die Baunataler-Jungs nun wieder auf die Siegerstraße zurück. Das dies nicht ganz so einfach werden wird, sagt schon der Name des nächsten Gegners aus. Mit der HSG Körle/Guxhagen stellt sich eine Mannschaft bei den Baunatalern vor, die schon in der letztens Saison, wenn auch glücklich, beide Punkte aus Baunatal mitgenommen hatte. Die junge Mannschaft um MSG Trainer Udo Horn gewann ihr letztes Heimspiel gegen die HSG Fuldatal/Wolfsanger knapp aber verdient, mit 30:29 und verloren ihr Spiel bei der HSG Twistetal überraschend mit 34:24. Die Körler spielen einen schnellen Ball und versuchen über die erste und zweite Welle zum Erfolg zu kommen. Daher sollte die HSG Baunatal gewarnt sein. Der erfolgreiche Abschluss ist genau wie die momentane Defensivarbeit das große Manko bei der HSG Baunatal. Trotz Torerfolge die oft die 30er Marke knackten, reichte es in den letzten beiden Spielen nicht, obwohl ein Sieg gegen Rotenburg und in Twistetal mehr als möglich gewesen wäre. Das Problem ist, dass sich die Baunataler für ihr schnelles Angriffsspiel mit gut herausgespielten Chancen nicht belohnen. Klarste Möglichkeiten werden zur Zeit leichtfertig vergeben. Eine andere Baustelle ist die Defensivarbeit die schon wesentlich besser funktioniert hat. Will die HSG Baunatal im Heimspiel gegen die HSG Körle/Guxhagen wieder in die Erfolgsspur zrück, muss in jedem Fall die Abwehrarbeit wieder besser werden. Das Spiel wird am 24.11.2019 um 17 Uh in der Sporthalle Baunatal-Hertingshausen angepfiffen. Das Vorspiel bestreitet um 15 Uhr die HSG Reserve gegen den SVH Kassel.

Die Ergebnisse vom letzten Wochenende

Liga	Heim	Gast	Ergebnis
Oberliga-Nord-weibl-C	wJSG Bieber/ Heuchelheim	HSG Baunatal	22:32
Bezirksliga-weibl-C	HSG Baunatal II	JSG Dittershausen/ Wollr. II (a.K.)	4:29
Bezirksoberliga-weibl-B	JSGwB Btl./Böddiger	SHG Hofg./Grebenst.	19:18
Bezirksoberliga-männl-B	HSG Baunatal	TSG Wilhelmshöhe	18:32
Bezirksoberliga-Frauen	HSG Baunatal	HSG Wesertal II	24:21
Bezirksliga-A-Frauen	HSG Baunatal II	TSV Escherode	27:22

Der nächste Spieltag mit der HSG Baunatal
Samstag, 23.11.2019
16.00 Uhr, Bezirksoberliga-männl-B, GSV E. Baunatal II – HSG Baunatal
17.00 Uhr, Bezirksoberliga-männl-C, SVH Kassel – HSG Baunatal
Sonntag, 24.11.2019
13.15 Uhr, Oberliga-weibl-C, HSG Baunatal – HSG Twistetal
15.00 Uhr, Bezirksoberliga-Männer, HSG Baunatal II – SVH Kassel
17.00 Uhr, Landesliga-Männer, HSG Baunatal – HSG Körle/Guxhagen

Handball-Nachwuchs Jahrgang 2005

Melina Hahn und Paulina Kauffeld im Kader der Hessenauswahl

Vom 09.11.-10.11.2019 fand in Fulda das Ländervergleichsturnier der Handballmädchen des Jahrgangs 2005 statt.

Für den HHV im Einsatz: Melina Hahn (4) und Paulina Kauffeld (11)

Melina Hahn und Paulina Kauffeld von der HSG Baunatal, die bereits seit 1 Jahr regelmäßiges Fördertraining vom HHV erhalten, wurden in den hessischen Kader für dieses Vergleichsturnier einberufen. Am Ende des 2-tägigen Turniers konnte sich die hessische Auswahl souverän durchsetzen und als Sieger des Vergleichsturniers präsentieren.

Weibliche C-Jugend

Weibliche C-Jugend gewinnt Spitzenspiel

Am 17. November 2019 traten wir zu unserem Spitzenspiel bei den bis dahin ungeschlagenen Mädels der wJSG Bieber/Heuchelheim an. Die Stimmung vor dem Spiel war etwas angespannter als sonst, da man auf dieses Spiel sehr lange hin gearbeitet hatte und die Punkte unbedingt mit nach Hause nehmen wollte, um weiterhin punktverlustfrei an der Tabellenspitze zu stehen. Nachdem das Spiel anfänglich etwas holprig verlief und es noch Unstimmigkeiten in der Abwehr gab, war der weitere Spielverlauf bis zur 11. Spielminute relativ ausgeglichen (Spielstand 7:7). Von da an konnten wir aufgrund einer sehr aufmerksamen Abwehrarbeit viele Bälle erobern und uns einen 4-Tore-Vorsprung ausbauen. Aufgrund einer Zeitstrafe seitens der HSG konnten wir unseren Vorsprung zwar nicht weiter ausbauen, dennoch hielten wir die wendigen Angriffsspielerinnen aus Bieber gut in Schach und konnten auch in Unterzahl Tore erzielen, sodass es mit einer 9:13 Führung in die Halbzeitpause ging. In der zweiten Halbzeit war es die Devise dort weiter zu machen, womit man aufgehört hatte und weiterhin so kompakt in der Abwehr zu stehen. Es ist vor allem Julia Hertha zu verdanken, dass wir am Anfang der zweiten Halbzeit davon ziehen konnten. Sie erzielte von der 25.- 31. Spielminute 4 ihrer 12 Tore und konnte kaum von der Biebertaler Abwehr gestoppt werden. Diesen Vorsprung (12:19) ließen wir uns nicht mehr nehmen und waren weiterhin von jeder Position torgefährlich oder erzielten einfache Tore durch die 1. und 2.Welle, sodass das Spiel verdient 22:32 für uns endete.
Auf dem Selfie präsentieren sich vorne von li nach rechts: Antonia Icke (1), Paulina Kauffeld (3/2), Jana Hoffmann (5), Letizia Trombello, Betreuerin Sabine Kauffeld, mittlere Reihe: Charlotte Mihr (2), Kyra Schmidt (2), Anna Sophie Heilmann (Tor), Louisa Mausehund (Tor), Trainerin Jessica Klinke, hinten: Trainer Janik Richter, Melina Hahn und Jule Hertha.

Tabellenführung in der Oberliga: wJC der HSG

Fitness

KSV Baunatal

Fitte Füße und gesunde Venen

Die Füße sind die Basis unseres Stützapparates. Gibt es hier Schwierigkeiten und Fehlstellungen kann dies sehr eng mit Knie-, Hüft- und Rückenschmerzen verbunden sein.

Aber auch eine eingeschränkte Venentätigkeit kann zu gesundheitlichen Problemen führen.

Wie steht es um Ihre Venen?

Am kommenden Donnerstag (21.11.2019) haben wir von 9:00-14:30 Uhr das Team von Orthopädie-Schuhtechnik Markert in der KSV Sportwelt zu Gast.
Bei einer kostenlosen Gangbild-Analyse und Venendruckmessung können sich Interessierte hier einen Überblick über Ihre Füße und Venen verschaffen.
Parallel zur Untersuchung bietet das Trainer-Team der KSV Sportwelt einen Trainings-Parkour für die Fuß- und Kniegelenke an.

Wir freuen uns auf Sie/Euch.

Gardetanz

Großenritter Carnevals Gemeinschaft 1949 Baunatal (GCG)

Die karnevalistische Session hat in Baunatal am 11. November begonnen

Über die Verlegung einer Prinzenplatte für das Prinzenpaar der vergangenen Session, Prinz Pascal I. und Prinzessin Sina I. sowie über die Vorstellung des Baunataler Prinzenpaares für die Session 2019/2020, Prinz Jens August I. und Prinzessin Nicole I. hatten wir berichtet. Aufgrund des Redaktionsschlusses für die Baunataler Nachrichten konnten aktuelle Fotos leider noch nicht veröffentlicht werden. Das holen wir mit dieser Berichterstattung nach.

Ein herzliches Willkommen an Prinz Jens August I. und Prinzessin Nicole I. aus dem Hause Huppach. Auf eine erfolgreiche Session

Vielen herzlichen Dank an Pascal und Sina Vibanco Gonzalez für ihre Regentschaft in der Session 2018/2019

Die nächsten Turnierteilnahmen

Am kommenden Wochenende wird ein Teil der GCG-Mariechen beim Turnier in Hannover an den Start gehen. Eine Woche später werden sowohl die Garden als auch die Tanzmariechen beim Turnier in Würzburg an den Start gehen. Es wird die letzte Turnierteilnahme in diesem Jahr sein. Wir wünschen den Aktiven der GCG viel Erfolg und den mitreisenden Fans viel Spaß bei den Turnieren.

Die GCG auf dem Baunataler Weihnachtsmarkt

Am 06. Dezember 2019 eröffnet auf dem Marktplatz der Baunataler Weihnachtsmarkt. Wie schon seit vielen Jahren, ist die GCG auch in diesem Jahr mit einem Stand auf dem Weihnachtsmarkt vertreten. Wir laden alle Gäste des Weihnachtsmarktes ein, an unserem Stand vorbeizuschauen. Wie immer wird das GCG-Team mit vielen Überraschungen aufwarten.
Wir freuen uns auf den Besuch vieler Gäste.

Weihnachtsfeier am 8. Dezember 2019

Die diesjährige Weihnachtsfeier findet am Sonntag, den 08. Dezember 2019, 14:11 Uhr, in der Eventhalle der Gaststätte Himmel in Schauenburg-Hoof statt. Wir laden dazu ganz herzlich alle Mitglieder zur Teilnahme ein und freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme. Die Prinzengarde und das Baunataler Prinzenpaar werden an diesem Nachmittag ganz bestimmt einige Überraschungen vorbereiten. Ganz sicher kommt auch der Weihnachtsmann und wird die Tänzerinnen und Tänzer bescheren.

Trainingslager des Männerballetts der GCG

Nachdem schon seit einigen Wochen eifrig trainiert wird, hat für das Männerballett am vergangenen Wochenende eine intensive, zweitägige Trainingseinheit in der Kulturhalle stattgefunden. Hoch motiviert gingen zur Zufriedenheit der Trainerinnen Julia Krug und Sarah Vibanco-Gonzalez insgesamt 10 Männer in das Wochenende und konnten die Tanzschritte und die Schrittwechsel weiter verfeinern. Am Sonntag hatte dann ein kleiner Kreis von Angehörigen die Gelegenheit, das beim Training eingeübte anzusehen. Es muss schon festgestellt werden, dass die Männer selbst die Messlattte sehr hoch angesetzt haben und mit ihrer Präsentation die Trainerinnnen und auch den kleinen Kreis von Zuschauern voll überzeugen konnten. Jetzt gilt es die Kostüme weiter zu gestalten und weiter fleißig zu trainieren. Die ersten Auftritte, mal abgesehen von den Auftritten bei den eigenen Veranstaltungen, warten schon im Januar 2020.
Viel Erfolg dem Männerballett mit dem neuen Tanz. Die Besucherinnen und Besucher unserer Veranstaltung können sich sehr darauf freuen.

Vorstandssitzung am 21. November 2019

Die nächste Vorstandssitzung findet am 21. November 2019, 19:00 Uhr, an gewohnter Stelle statt. Es wird um eine zahlreiche Teilnahme gebeten.

Ju-Jutsu

Alliance Sportverein (ASV) Baunatal

Was bedeutet Sicherheit für Dich? Überlässt Du nichts dem Zufall?

Dann werde aktiv und nimm Deine Selbstverteidigung SELBST in die Hand! Jetzt Probetraining vereinbaren.

Im Ju-Jutsu werden verschiedene Fähigkeiten u. a. auch mit dem Umgang von Klingenwaffen geschult.

Unsere Trainingszeiten im Alliance Sportverein Baunatal / Großenritte in der Hamburger Str. 20:
Jugendliche: Mo. & Do. 17 - 18 Uhr
Erwachsene: Mo. 18 - 19 Uhr
Di. 19 - 20 Uhr

Weitere Informationen unter:
Heidi Hoffmann (3. Dan Ju-Jutsu) & Andreas Winkel (5. Dan Ju-Jutsu)
Tel.: 0163 77777 01, Mail: asv-baunatal@gmx.de
Homepage: www.asv-baunatal.de

Kegeln

KSV Baunatal

Fast makelloses Wochenende für den KSV

Am letzten Wochenende waren alle Mannschaften des KSV im Einsatz. Dabei war es für sämtliche Aktiven schwer anzutreten, denn nach dem Tod unseres Kegelbruders Miguel Bruno Bläsing musste insbesondere für die erste Mannschaft eine Lücke geschlossen werden. Außerdem starteten die Heimspiele mit einer Gedenkminute und alle Mannschaften gingen mit Trauerflor an den Start. Die erste Mannschaft hatte dabei Grün-Weiß Lengers zu Gast. Die Gäste konnten sich der Leistung der Baunataler so gar nicht erwehren und wurden mit der Höchststrafe heimgeschickt. Dabei drehten insbesondere Stefan Beckherrn und Patrick Wendel auf, die beide mit 844 Holz die besten Ergebnisse erzielten. Auch die anderen Akteure Ingo Wagner (806), Udo Weickert (796), Mark Speck (791) und Frank Leischner (775) erzielten tolle Leistungen, so dass man am Ende mit 4856 : 4337 Holz und 57 : 21 Einzelwertungspunkten eindrucksvoll gewann. Auch die zweite Mannschaft ließ in ihrem Heimspiel nichts anbrennen. Der Spielausgang war zwar knapper, aber man gewann mit 3035 : 2941 Holz und 22 : 14 Einzelwertungspunkten gegen die dritte Mannschaft vom KV Blau-Weiß Sontra. Das Bestergebnis des Spiels lieferte hier Norbert Gajewsky mit 790 Holz, dicht gefolgt von Andrea Speck, die sich mit 787 Holz eindrucksvoll zurückmeldete. Manuela rombach erreichte 757 Holz und Alexander Speck vervollständigte die Mannschaft mit seinen 701 Holz. Die dritte Mannschaft hatte unterdessen bei Blau-Weiß 70 im Kasseler Auepark anzutreten. Hier

kam man nicht so gut zurecht und unterlag mit 2895 : 2701 Holz und 23 : 13 Einzelwertungspunkten. Mannschaftsbeste war hierbei Uta Böth, die 727 Holz erreichte. Ihr folgten Thorsten Herold (705), Anna-Carina Böth (661) und Gerhard Sahl (605). Ebenfalls in Kassel hatte die vierte Mannschaft anzutreten, und zwar beim PSV Phönix Kassel. In diesem Spiel schoss Manuela Brombach den Vogel ab und erzielte mit 808 Holz und über 100 Holz Vorsprung gegenüber dem besten Gastgeber das Tagesbestergebnis. Damit führte sie die Mannschaft, in der außerdem noch Heinz Pohl (692), Nelli Reil (673) und Lucas Behmel (635) standen, fast allein zum Auswärtssieg.
Noch nachzumelden ist das vereinsinterne Derby zwischen der dritten und vierten Mannschaft, das unter der Woche stattfand. Hier gewann (erwartungsgemäß) die dritte Mannschaft mit 2917 : 2666 Holz und 23 : 13 Einzelwertungspunkten. Für die dritte Mannschaft spielten Uta Böth, die mit einem grandiosen Ergebnis von 791 Holz von der Bahn kam, gefolgt von Thorsten Herold (736), Gerhard Sahl (715) und Anna-Carina Böth (675).
Die vierte Mannschaft spielte mit Heinz Pohl (705), Lucas Behmel (686), Nelli Reil (677) und Toni Liebisch (598).

Koronarsport

KSV Baunatal

Dank an Dr. Dyarmand

Die Abteilung Herzsport des KSV Baunatal verabschiedete am 16. November 2019 mit großem Bedauern Dr. Darius Dyarmand. Langjährig begleitete er als betreuender Arzt die Übungsstunden und stand uns seit 2002 mit Rat und Tat zur Seite. Er sorgte mit dafür, dass der Herzsport mit einem beruhigenden Gefühl ausgeführt werden konnte. Dafür erhielt er viele dankende Worte von Lothar Apel, Leiter der Abteilung und Applaus von den Sportlerinnen und Sportlern.
Wir wünschen Dr. Dyarmand weiterhin alles Gute.

Blumen für Dr. Dyarmand(re.) - Foto: J.Gast

Leichtathletik

GSV Eintracht Baunatal

Kinderleichte Kinderleichtathletik in Baunatal

Wie alljährlich versammelten sich auch am vergangenen Samstag, dem 16.11.2019, wieder viele Kinder der nordhessischen Leichtathletikfamilie zum gemeinsamen Wettbewerb in der Großenritter Langenberghalle. Auch diesmal war die Veranstaltung, organisiert von den Vereinen KSV und GSV Eintracht Baunatal, wieder ein voller Erfolg, lockte ganze 95 Kinder in die kleine Sporthalle. Neben einem gemeinsamen Aufwärmen trafen sich die Kinder in ihren Vereinsteams zusammen und starteten gegen 12 Uhr in ihre Wettkämpfe. Jedes Team absolvierte dabei die Disziplinen 30m Sprint, 30m Hindernis-Sprint-Staffel, Medizinballstoßen und Zonenweitsprung bzw. Wechselsprünge. Die 6-9-jährigen Kids aus Heiligenrode, Gensungen, Wabern, Kassel und Baunatal waren mit großem Ehrgeiz und Teamgeist bei der Sache und krönten diesen sportlichen Tag mit tollen Resultaten. Für die vielen mitgereisten Eltern, Geschwister, Verwandten und Bekannten wurde es zu keinem Zeitpunkt langweilig. Auch kulinarisch hielten beide Vereine mit einem reichlichen Kuchenbuffet sowie Bockwürstchen ein tolles Angebot für die Unterstützerinnen und Unterstützer bereit, mit dem sich auch die Kinder nach ihrem Wettkampf belohnen und stärken konnten. Alles in allem war es mal wieder ein spannender und wundervoller Tag mit so vielen begeisterten kleinen Athletinnen und Athleten.

Ergebnisse in der Altersklasse Kinder U8:
1. Platz: Grashoppers Heiligenrode
2. Platz: LAV Sprinter
3. Platz: KSV Jumper
4. Platz: GSV Tempobienen

Ergebnisse in der Alterklasse Kinder U10:
1. Platz: Green Dragons Heiligenrode
2. Platz: GSV Sportskanonen
3. Platz: KSV Runner
3. Platz: LAV Flitzer
5. Platz: Gensunger Flitzer
6. Platz: Gensunger Jumper

Ankündigung: Hallentunier am 30.11.2019!

Die letzten Wochenenden im November stehen wieder ganz im Zeichen der Leichtathletik. Am 30.11. wird es in der Großenritter Langenberghalle mal wieder richtig voll, denn beim Sprintmeeting werden viele hochkarätige Sprinterinnen und Sprinter aus ganz Nordhessen erwartet. Bereits seit vielen Jahren richten die Vereine KSV und GSV Eintracht Baunatal diesen Wettkampf immer in der Vorweihnachtszeit aus und freuen sich jedes Jahr auf Neue auf tolle sportliche Leistungen, eine einzigartige Atmosphäre und die vielen Besucherinnen und Besucher. Für alle Interessierten der Leichtathletik ermöglichen viele fleißige Eltern und Gönner Ihnen an diesem Wettkampftag ein tolles Angebot an Kaffee und Kuchen, sowie warmer Bockwurst. Wer zu viel hat von schnellen Beinen kann an dem Tag auch die Kugelstoßerinnen und Kugelstoßer anfeuern, die sich ebenfalls die ersten Titelkämpfe ihrer Wintersaison liefern. Vorbeischauen lohnt sich!

1. Lauf in Ippinghausen am 17.11.19

Was für ein Start in Ippinghausen! Wieder in grosser Anzahl beteiligten sich die Abteilung Leichtathletik beim ersten Lauf in der Winterlaufserie in Ippinghausen. Es sollten eigentlich ein paar mehr sein, gerade bei der U8 und U10, doch es gab der Jahreszeit entsprechend schon ein paar Krankheits-Ausfälle bei den Kids. Über 310m legte Sina Gemmerich einen starken Start Ziel Sieg hin. Sie wurde dicht gefolgt von Elona Sterz und Tom Naumann.

Die Starter über 4,2km zusammen mit Gewinnerin des 1. Laufs (Sina vorne im Bild)

über 2km : Platz 1 Lisa und Platz 2 Mara

Über 940m waren nur zwei KSVler auf der Strecke im Weidelsburgstadion. Mortitz Roth lief in einer guten Zeit vom Ende des Feldes bis fast nach ganz vorne, Hanna lief ein sehr gleichmässiges gutes Rennen und lies sich auch nicht irritieren, denn sie wurde von anderen jungen Läuferinen überholt, die dann wieder eine Gehpause machten um wieder erneut per Sprint zu überholen. Dieses Jahr neu ist die 2km Strecke für die U12 und U14. Aus dem Stadion raus, auf den Anfang der sehr matschigen 4,2km Strecke, bis zum Wendepunkt nach 1km und wieder zurück zum Stadion. Hier gelang es Lisa Neumann und Mara Iksal in der U12 die Plätze 1 und 2 zu belegen. Ein toller

Start von den beiden, mit einer ersten Zeit, die bei besseren Bedingungen bestimmt gesteigert werden kann. Wir hoffen bei den nächsten Rennen wieder auf die beiden und noch weiteren hoffentlich dann topfitten Jungs und Mädels der U12, um das Mannschafts Gesamtergebnis nach Baunatal zu holen. Auf der 4,2km Strecke wurden in der U12 von Maurin Kuntz und Olivia Kowala ebenfalls die ersten Plätze geholt. Kurz dahinter gelang in der U14 Felix Nödler Platz 2. Weiter waren es Julien Klenner, Chris Gemmerich und Till Hensmanns, die in der U12 zum ersten mal die 4,2 Km Strecke unter schwierigsten Bedingungen bewältigten. Begleitet wurden die Kids teilweise von ihren Eltern und auch von den beiden Trainern Thomas Hensmanns und Kewin Wolf, der hier auch eine gute Laufzeit erzielte.

310m	**Zeit min.**	**AK Platz**
Sina Gemmerich	01:07	1.WU8
Enola Sterz	01:13	3.WU8
Tom Naumann	01:14	2.MU8
940m	Zeit min.	AK Platz
Moritz Roth	04:26	7.MU10
Hannah Siebert	05:20	11. WU10
2km	Zeit min.	AK Platz
Lisa Naumann	10:00	1.WU12
Mara Iksal	10:07	2.WU12
4,2km	**Zeit min.**	**AK Platz**
Maurin Kuntz	20:18	1.MU12
Andreas Kuntz	20:19	9.M40
Olivia Kowala	20:20	1.WU12
Kevin Wolf	20:21	10.M
Felix Nödler	21:07	2.MU14
Julien Klenner	21:55	4.MU12
Timo Klenner	21:55	11.M40
Chris Gemmerich	22:19	6.MU12
Donald Miehe	23:52	7.M30
Till Hensmanns	28:20	8.MU12
Thomas Hensmanns	28:21	12.M50

Hochsprungmeeting in der Langenberg Sporthalle Baunatal 16.11.19

Am 16.11.2019 trafen sich die Hochspringer der Region in der Langenberghalle zum alljährlichen Hochsprungmeeting. Mit dabei waren auch neun Athleten des KSV Baunatal, wobei insgesamt fünf persönliche Bestleistungen aufgestellt werden konnten. Allen voran übersprang Aileen Sarah Ringsleben in der WU14 mit 1,35m die höchste Höhe der KSV-Athleten und sicherte sich damit den 3. Platz der W13. Mit 1,30m belegte Hannah Bialluch den 4. Platz der gleichen Altersklasse. Die U12er Athletinnen Olivia Kowala und Nele Fischer gingen ebenfalls an den Start. Olivia mit neuer PB und übersprungenen 1,20m sicherte sich den 3. Platz der W11. Nele Fischer auf Platz 4 der W10 und dem übersprungenen Meter blieb leider etwas unter ihrer persönlichen Bestleistung. Die beiden siegreichen Jungs der MU14 heißen Erik Ehrlich und Maximilian Coester. Beide übersprangen 1,30m und sicherten sich den ersten Platz der M12 (Maximilian) und M13 (Erik). Für Maximilian bedeutet dies außerdem persönliche Bestleistung und ein klasse Wettkampf. Auch Ole Bax absolvierte in der Altersklasse M12 seinen ersten Hochsprungwettkampf. 1,15m und persönliche Bestleistung mit einem tollen zweiten Platz stehen für Ole zu Buche. In der M10 gingen Chris Gemmerich und Julien Klenner an den Start. Chris stellte mit dem übersprungenen Meter eine persönliche Bestleistung auf und belegte einen tollen zweiten Platz. Julien blieb leider etwas hinter seinen eigenen Erwartungen zurück. Im Sommer übersprang er die 1,24m und konnte diesmal leider Anlauf und Absprung nicht so gut vereinen. 0,95cm und der 3. Platz standen am Ende auf der Ergebnisliste. Das nächste Mal wird es wieder besser klappen.

Nele Fischer, Aileen Ringsleben, Hannah Bialluch, Olivia Kowala, Maximilian Coester, Chris Gemmerich, Ole Bax, Julien Klenner und Erik Ehrlich

GSVler trotz Matsch nicht zu bremsen

Wie schnell das Leichtathletikjahr dem Ende zugeht merkt man immer dann, wenn die Winterlaufserie in Ippinghausen (WiLa Ippinghausen) beginnt. Mit dem ersten von insgesamt vier Läufen startete die Laufserie am Sonntag, dem 17.11.2019, wie gewohnt beim Sportplatz in Ippinghausen. Zum ersten mal mit von der Partie waren Kilian Sippel und Lena Rüppel. Während Kilian sein Debüt in der Altersklasse in der U8 glorreich mit einem vierten Platz bestritt, konnte sich Lena in der Altersklasse U12 gegen die erfahrene Konkurrenz durchsetzen. Kilian erlief über die 310m eine starke Zeit von 1:14 min und Lena rannte über die 4,2km mit einer spitzen Zeit von 23:07 min auf den dritten Rang. Jana Helferich erreichte in einem spannenden Zielsprint in einer Zeit von 24:22 min das Ziel der 4,2 km langen Strecke und belegte damit den siebten Rang bei den Frauen.

Marathon

KSV Baunatal

47. RMW Herbstwaldlauf Bottrop am 08.11.2019

Der schmerzlichen Absage im letzten Jahr folgte Sven Grebes Versprechen an Tobias Flörke, den Lauf 2019 tatsächlich zusammen anzugehen. Und so ging es eine Woche nach dem Frankfurt-Marathon in den Pott, genauer gesagt zur Zeche „Prosper-Haniel" bei Bottrop. Ein 50-Kilometer-Rennen, welches in zwei 25er Runden aufgeteilt war und neben der vollen Strecke auch eine 25 bzw. 10 Kilometer Wertung anbot. Pünktlich um 10 Uhr erfolgte der Start der Ultras und bei bedecktem Wetter ging es ab Richtung „Bottroper Forst". Tobias und Sven gingen die ersten Kilometer sehr vorsichtig an, denn die Zeit sollte heute keine Rolle spielen. Nach gut 5 Kilometern gingen leider die Schwierigkeiten bei Tobias los, denn sein Magen machte Probleme. Die nächsten 20 Kilometer waren alles andere als einfach für Ihn, denn immer wieder eintretende Magenkrämpfe machten ein lockeres Laufen fast unmöglich. Auf der zweiten Runde trat Besserung ein und die zwei kamen zügig voran. Zum Ende wurden natürlich die Beine etwas schwer und sie mussten ein paar Gehpausen einlegen. Nach 5:16:53 Std. erreichten sie glücklich und zufrieden das Ziel an der Zeche. Ein schöner Jahresabschluss für Tobias und ein tolles Lauferlebnis für die beiden.

Ergebnisse 50 km:
Tobias Flörke 5:16:53 Std. 19. M40
Sven Grebes 5:16:53 Std. 35. M50

27. Winterlaufserie des TSV Ippinghausen, Lauf 1 am 17.11.2019

Bei einer kleinen Warmup-Runde stellten Alex, Heiner und Roland fest, dass die Wege sehr gelitten hatten. So musste man auf dem ersten Streckenabschnitt im Gänsemarsch durch eine „Matschgrube", daher begaben sie sich direkt wieder zurück zum Start. Die Wege versprachen keine Persönlichen Bestzeiten, trotzdem konnte Alex nach 18:02 min. ins Ziel einlaufen und war somit nur 8 Sekunden langsamer als sein persönlicher Rekord auf der 4,2-km-Strecke.
Manuel Allschinger versucht seit 5 Jahren, seine zielzeit in Ippinghausen auf unter 20 min zu bekommen. Dieses Jahr neuer Anlauf, aber die Strecke war an 2-3 Ecken sehr matschig. Es war mehr ein Crosslauf als ein Winterlauf. Seine Uhr blieb bei 20:00 min stehen, 1 Sekunde zu langsam!

Ergebnisse:

4,2 km		
Alexander Kellner	18:02 min.	1. M30
Manuel Allschinger	20:00 min.	7. M40
Timo Klenner	21:55 min.	11. M40
15 km		
Heiner Jatho	1:04:25 Std.	2. M40
Roland Schröder	1:04:53 Std.	3. M50
Manuel Lecke	1:18:28 Std.	11. M30
Ulf Engelhardt	1:18:32 Std.	4. M60
Tim Kuhlmann	1:20:10 Std.	13. M30
Karsten Wahle	1:27:47 Std.	25. M40

Sven Grebe (l.) und Tobias Flörke in Bottrop

Timo Klenner, Alexander Kellner und Manuel Allschinger (v.l.) in Ippinghausen

Radsport (Halle)

GSV Eintracht Baunatal

5er Radballer zurück in der Bundesliga

Am vergangenen Sonntag konnte unsere 5er Mannschaft den Aufstieg in die Bundesliga feiern. Unser erstes Spiel galt es gegen die Baden-Württembergische Vertretung des RKV Hofen zu bestreiten. Zuvor verloren diese bereits gegen den anderen Gruppengegner (Hamburg) deutlich 1:5. Somit konnte man mit einem Sieg sofort das Finalticket sichern. Lange stand es im Spiel 0:0. Nach Anfänglichen guten Torchancen die aufgrund zu großer Nervosität vergeben wurden, übernahmen die Hofener zunehmend das Spiel bis hin zum 0:1 Rückstand per 7m-Strafstoß. In der zweiten Halbzeit wurde endlich der Ausgleich erzielt dank guten Stellungsspiels. Nach großen Kampf beiderseits endete die Partie Unentschieden. Somit musste im Spiel gegen Hamburg ein Sieg her, um den Gruppensieg zu erreichen. Die Hamburger waren spielerisch mit viel Erfahrung angereist. Somit war es wichtig, klug und sicher die Partie zu gestalten. Man kann sogar sagen, das genaue Gegenteil als im vorherigen Spiel ist nötig. Mit viel Ballbesitz führten wir die Partie an. Nur das Tor fehlte. Kurz vor Ende der ersten Halbzeit fiel der Führungstreffer nach einem perfekten Spiel im gegnerischen Strafraum. Die zweite Spielhälfte konnten wir kühlen Kopf bewahren und die Angriffe der Hamburger erfolgreich abwehren. Denkbar knapp gewinnen wir das Spiel mit 1:0 und lösten nun das Finalticket des Gruppensiegers. Im Finale trafen wir auf „alte Bekannte“ von der Hessenmeisterschaft. Die SG Darmstadt/Hähnlein qualifizierte sich als Gruppen- Zweiter für das erste Finalspiel. Das Spiel sollte ein „Krimi“ werden. Das von Beginn an sehr stark umkämpfte Spiel, konnten wir zunehmend kontrollieren und uns einige Torchancen erspielen. Mitte der ersten Hälfte fiel unser Führungstreffer zum 1:0. Für die zweite Hälfte war uns klar, dass die Spielgemeinschaft nun ihr Spiel besonders offensiv gestalten wird. Dank hervorragenden Stellungsspiel und purer Durchsetzungskraft konnten wir die Offensive abwehren und einige Konter entwickeln, so dass wir 5 Min. vor Ende das Spiel mit einer Großchance und einem folgenden 7m-Strafstoß entscheiden konnten, jedoch die Chancen wieder vergaben. Die letzten Spielminuten waren Kampf pur. Die Spieler konnten sich vor Erschöpfung kaum noch auf ihren Rädern halten. Endlich ertönt der Schlusspfiff zum verdienten 1:0 Sieg und dem damit verbundenen Aufstieg in die 5er Bundesliga!
Es spielten: Im Tor: Sascha Viereck; Im Feld: Timo Bartelmei, Julian Göbel, Aljoscha Göbert, Christian Riehm, Alexander Lecke (1) und Sean Brooke-Edwards (2)
An dieser Stelle möchten wir uns bei sämtlichen Zuschauern die uns beim Aufstieg unterstützt und die Daumen gedrückt haben bedanken!

Die Aufsteiger von o. li.: Julian Göbel, Sascha Viereck, Timo Bartelmei, von u. li.: Alexander Lecke, Sean Brooke-Edwards, Christian Riehm, Aljoscha Göbert

Landesliga Nord - Saisonstart

Am kommenden Samstag eröffnen unsere beiden Landesliga Teams die neue 2er Saison.
Das neu formierte Duo Torben Christmann / Philipp Morth (GSV 4) tritt zusammen mit Nils Opper / Tobias Riehm (GSV 5) in Offenbach- Bieber zum ersten Saisonspieltag an. Dort gilt es nach dem Vereinsderby die Mannschaften aus Heddernheim, Langenselbold und Offenbach zu schlagen.

Nachwuchs U15 - Saisonbeginn

Am kommenden Samstag eröffnet unsere jüngste Mannschaft ihre neue Spielzeit, der Vorrunde der Hessenmeisterschaft. Jonas Mantschuk und Pascal Hantschel treten gemeinsam in diesem Jahr zu ihrem Debut an. Vor ihnen liegt eine schwierige Saison mit durchaus Starken Gegnern. Zudem können sich nur 3 von 5 Mannschaften für die Hessenmeisterschaften in 2020 qualifizieren. Zum ersten der drei Spieltage reisen beide nach Laubach, um die Spiele gegen die Mannschaften von Mengeringhausen, Wölfersheim, Krofdorf und dem Gastgeber Laubach zu bestreiten.

Rehasport

KSV Baunatal

KSV Baunatal e.V. - Reha-Sport-Abteilung
Altenritter Straße 37, 34225 Baunatal
www.reha-sport.ksv-baunatal.de
Mail: reha-sport@ksv-baunatal.de
Facebook: @ksvbaunatalrehasport
Telefonische Erstinformationen:
Reha-Team: (0561) 570599-0 oder unter (0171) 6255769 - Nachricht auf Mailbox hinterlassen
Persönliche Beratungszeit:
jeden Dienstag von 16:00 bis 18:00 Uhr in der KSV Sportwelt.
NEU: zusätzliche Beratungszeit am 10. Dezember 2019 in der bdks (Baunataler Diakonie im Schwimmbad / KSV SportCampus) 16.30 bis 18.00 Uhr - Gern können Sie auch Fragen schriftlich per Mail an uns wenden. Wir melden uns umgehend bei Ihnen!

REHA-Sport WINTERPAUSE vom 23.12.2019 bis einschl. 12.01.2020!

Erfolgreiche Reha-Sportler beim Bosseln

Erfolgreiche Reha-Sportler bei der 30. Sportfreizeit des Hess. Behinderten und Reha-Sportverband (HBRS) in Bad Füssing vom 21.10. bis 03.11.2019

Nach einer glanzvollen Eröffnungsfeier in der Kur-Gymnastikhalle ging es gleich los mit den sportlichen Wettkämpfen im Bosseln. Die beiden Damen-Mannschaften trumpften mächtig auf und belegten die Plätze eins und drei. Die beiden Herren-Mannschaften taten sich etwas schwer aber zum Schluss gab es noch einen dritten Platz. Beim Mixed am nächsten Tag gegen 12 weitere Hessische Mannschaften wurde ein dritter Platz erreicht. Im Anschluss an die Wettkämpfe ging es nach Bad Griesbach zum Feiern auf der Tenne mit Musik und reichlich gutem Essen. Ein erlebnisreicher Tag ging zu ende. Die drauffolgenden Tage standen wieder im Zeichen des Sports. Bei den Angeboten im Hallenboccia, Frisbee-Golf, Dart, Blasrohrschießen und der Ziel-Such-Wanderung haben viele Baunataler teilgenommen. Hierbei wurden ebenfalls einige gute Platzierung erreicht. Die Tagesfahrt nach Waging am See mit dem Besuch und Verkostung in der „Bergader Käserei“ war sehr beeindruckend. Am Nachmittag stand die Besichtigung des Salzburger Freilichtmuseum auf dem Programm. Das Museumsdorf Großgmain liegt in einem 50ha großen Areal in herrlicher Landschaft mit ca. 100 Originalbauten aus sechs Jahrhunderten. Dies kann man auf gepflegten Wanderwegen oder auch mit der Museumsbahn erreichen und bestaunen. Im gemütlichen Museumswirtshaus konnte man eine Pause genießen, was an diesem Schönwettertag von allen Teilnehmern gut angenommen wurde. Natürlich muss auch unser Hüttenabend erwähnt werden. Denn dieser zählt ja immer zu den Höhenpunkten der zwei Wochen. Aber die freie Zeit für

jeden Teilnehmer kam nicht zu kurz. Bei Thermenbesuchen, medizinischen Anwendungen, Kulturprogramm oder nur zum Relaxen bei herrlichem Wetter war für jeden etwas dabei. Den Abschluss bildete wieder der Bayrische Abend aller Hessen mit zahlreichen Siegerehrungen, Essen und Musik in der Burgschänke in Riedenburg.
Für die Reha-Sportler aus Baunatal waren es wieder zwei wunderschöne Wochen und so freuen wir uns auf das nächste Mal. Reisetermin 25.10. bis 08.11.2020! „Beitrag von Kurt Dumeier".

Schach

Schachklub Baunatal 1963 e.V.

Schachaufgabe

Weiß hat eine Qualität (Turm gegen Springer) mehr, aber seine Königsstellung ist offen. Wie nutzte Schwarz am Zug dies aus?

(Die Lösung finden sie weiter unten.)

7. Runde Schnell-Schach

Bei der letzten Runde Schnell-Schach in diesen Jahres konnte sich der dritte Spieler mit 100% in die Gesamtwertung eintragen. Peter Gibhart gewann alle fünf Partien. Es folgen ihm Mathias Pohl und Zvonimir Radnic (je 3,5 Punkte), Jörn Hödtke (2), Werner Meyn (1) und Willi Kirsch.
In der Jahreswertung hat sich auf den ersten Plätzen nichts getan: Mathias Pohl (400) vor Zvonimir Radnic (282,5) und Peter Gibhardt (272,5). Die vollständige Tabelle können Sie wie immer auf unserer Internetseite einsehen.

3. Runde Nordhessenliga: Kasseler SK 1 - Baunatal 1

Zu Beginn gab es ein Remie von Jörn Hödtke, in unklarer Stellung einigte er sich auf ein Unentschieden. Kurz danach verlor Christof Weyer bei einer Abwicklung durch ein Schach ganz leicht eine Figur und die Partie. Peter Gibhardt konnte bei einem Minusbauern dank ungleichfarbigen Läufern ein Remie erreichen. Den 1:2-Rückstand konnte Alexej Sharikow ausgleichen, sein Gegner hatte bei einer Abwicklung eine Figur verloren, die später den Ausschlag gab. Jetzt ging es recht schnell: Mathias Pohl brachte uns mit seiner nächsten Gewinnpartie in Führung (er hatte drei Bauern mehr). Bodo Wuttke gewann bei besserer Stellung auf Zeit. Christian Belz musste mit Qualität und Bauer weniger aufgegeben. Werner Meyn konnte bei seinem Königsangriff den Bauern zur Dame durchlaufen lassen und drohte Matt.
So kam es zu einem 5:3-Sieg bei dem favorisierten Kassler SK.

Nächste Vereinsabende

Freitag, der 22.11.19, ab 18:30: Kinder- und Jugendtraining; ab 20:00 7. Runde 960er-Schach und freies Spielen
Freitag, der 29.11.19, ab 18:30: Kinder- und Jugendtraining; ab 20:00 11. Runde Monatsblitz und freies Spielen
Die weiteren Termine stehen auch auf unserer Homepage: http://www.schachbaunatal.de
Wir treffen uns und spielen im Vereinshaus Altenritte, Ritter Straße 1, 34225 Baunatal. Jede und jeder ist bei uns gerne gesehen. Schach ist eine der wenigen Sportarten, bei der das Alter und das Geschlecht keine Rolle spielt. Sie können (noch) kein Schach? Kein Problem, bei uns können sie das „königliche Spiel" lernen.
Bei Fragen oder Anregungen können Sie gerne Kontakt mit unserem 1. Vorsitzenden Jörn Hödtke aufnehmen. (Tel.: 0173 2945001)

Lösung der Schachaufgabe

Nach 19... Df4 (droht Dh2#) könnte Weiß sich mit 20.Td1 das Fluchtfeld f1 schaffen. Daher 19... Dg5+ und Weiß gab auf: 20.Kh1 Df4 21. Dxd6 (nur so ist das Matt zu verhindern) cxd6 oder 20.Dg4 Sxg4 verliert jedesmal die Dame gegen eine Figur.
(Mastmeyer - Weyer, Caissa Kassel 2 - Baunatal 1, 03.11.19)
Haben Sie Fragen zu dieser oder anderen Stellungen? Stellen Sie diese doch am nächsten Vereinsabend
Lust auf Schach - wir freuen uns auf Ihr Kommen am Freitag!

Schützen

Sportschützenverein Baunatal 1927 e.V.

Erfolgreiche Bezirksmeisterschaften mit dem Gebrauchsrevolver

Die Bezirksmeisterschaften mit dem Gebrauchsrevolver Großkaliber waren für den SSV Baunatal sehr erfolgreich. Sowohl bei .44 Magnum als auch .357 Magnum wurde die Mannschaft Bezirksmeister. Neben zahlreichen Platzierungen wurde Alexander Mihr Einzel-Bezirksmeister .357 Magnum.
Revolver .44 Magnum
Mannschaft 1. Platz mit 933 Ringen (Wagner, Wengst und Hoss)
Einzel Herren I
2. Thomas Wagner (327 Ringe)

Einzel Herren III
3. Matthias Wengst (308 Ringe) und 4. Alexander Hoss (298 Ringe)

Revolver .357 Magnum
Mannschaft 1. Platz mit 1047 Ringen (Hoss, Mihr und Daum) und 4. Platz mit 960 Ringen (Kiel, Wengst und Schafferer

Einzel Herren I
1. Alexander Mihr (364 Ringe), 5. Dennis Daum (345 Ringe) und 12. Volker Kiel (315 Ringe)

Einzel Herren III
5. Alexander Hoss (338 Ringe), 8. Matthias Wengst (317 Ringe) und 18. Klaus Wernecke (216 Ringe)

Einzel Herren IV
4. Dieter Schafferer (328 Ringe)

Durchmarsch in der Oberliga

Mit dem vierten Sieg im vierten Wettkampf ist unsere erste Luftgewehr-Mannschaft aus Massenhausen zurückgekehrt. Trotz Müdigkeit aller Schützen konnten gute Ergebnisse geschossen werden und lediglich ein Einzelpunkt blieb als Gastgeschenk zurück.
SSV Massenhausen 1520 : 1542 SSV Baunatal
Marion Reiting (388 : 385), Damian Kontny (390 : 372), Marvin Reiting (386 : 383) und Meik Horn (378 : 380)

Dritter Jugend-Rundenwettkampf

Am vergangenen Samstag kamen die Schüler und Jugendlichen des Bezirks in Baunatal zusammen, um sich gegenseitig zu messen. Von 10-17 Uhr waren die Stände in der Stadthalle durchweg gut gefüllt. Die Stimmung war gut und die Ergebnisse konnten sich sehen lassen. Marvin Schumacher verteidigte mit 321 Ringen seine Führungsposition bei den Luftpistolenschützen der Jugendklasse. Bei den Luftgewehrschützen seien vor allen Hannah Döring (Altenstädt) und Mika Peter (Großenritte) erwähnt, die nicht einmal ihr Potential voll ausschöpften und dennoch mit tollen Ergebnissen von 370 bzw. 379 Ringen aufwarteten.

Die Jugendlichen mit dem Gewehr

Schützenverein Großenritte 1924 e.V.

Königschießen und Pokalschießen:

Das Königsschießen findet unter folgendem Modus statt:
LP oder LG 10 m stehend freihändig, ohne Schießkleidung, ab Altersklasse darf aufgelegt werden.

Folgender Schießtermin steht noch zur Verfügung:
Sonntag, 17.11.2019 10.00 Uhr - 12.00 Uhr
Die Königsfeier findet statt am Samstag, den 30. November 2019 ab 18.30 Uhr im Saal des Hessischen Hofes.
Hierzu sind alle Vereinsmitglieder mit Angehörigen bzw. Freunden herzlich eingeladen. Anmeldungen erfolgen zu den Schießterminen.

Tombolapreise:
Tombolapreise für die Königsfeier werden wieder gerne entgegengenommen. Bitte diese wenn möglich bis Sonntag, 24.11.2019 abgeben bei Jutta Gleixner oder Christiane Heil.
Vielen Dank für Eure Unterstützung.

Alterspokal Luftgewehr Auflage:
Am 9.11. trafen sich die Schützen zur ersten Runde im LG Auflageschießen. Für Großenritte schossen in der
Seniorenklasse II
Lothar Cnyrim 179 Ringe
Seniorenklasse III
Robert Gleixner 192 Ringe
Lothar Lenz 189 Ringe

Sportakrobatik

KSV Baunatal

Gesucht: Deutschlands beste Sportakrobaten der Nachwuchsklasse

Am 30.11. und 1.12.19 richtet die Abteilung Sportakrobatik zum wiederholten Mal die Deutsche Bestenermittlung in der Nachwuchsklasse aus. Die Veranstaltung beginnt jeweils um 10 Uhr in der Rundsporthalle in Baunatal. Es sind aktuell ca. 230 SporterInnen aus 11 deutschen Landesverbänden (von Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Mecklenburg-Vorpommern, über Brandenburg, Berlin, Sachsen(-Anhalt), Thüringen, Nordrhein-Westfalen, Hessen bis Rheinland-Pfalz) gemeldet. Am Samstag sind ca. 100 Starts geplant, am Sonntag werden die Finals stattfinden. Die Abteilung Sportakrobatik im KSV Baunatal stellt auch eine Formation im Hessenkader (N2-Trio Paula Saure, Isabella Bytomski und Elisabeth Baumann), wird sich aber außerdem -wie in den Jahren zuvor- „mächtig ins Zeug legen", um den vielen TeilnehmerInnen, den TrainerInnen, KampfrichterInnen, den mitgereisten Fans und den Zuschauerinnen und Zuschauern vor Ort eine tolle Kulisse für den Wettkampf zu bieten. Seit Wochen laufen die Vorbereitungen dafür auf Hochtouren und der gesamte Vorstand, alle Trainerinnen, Mamas, Papas und Freunde der Sportakrobatik werden nach der Sportshow ADRENALIN vor zwei Wochen dafür sicher nochmal alles geben!

Tanzen

Festival der Formationen

Die TSG Baunatal ist mit von der Partie

Auf dem vom Tanzsportclub TSC Der Kasseler Kreis e. V. Abt. Fritzlar ausgerichteten Festival der Formationen zeigen verschiedene Formationstanzsportgruppen Choreographien unterschiedlicher Tänze in Standard und Latein. Die neue TSG-Discofox-Formation ist auch dabei und präsentiert sich erstmals einem breiten Publikum. Was Sie tun müssen, um ebenfalls dabei zu sein?
Kommen Sie am Sonnabend, 30. November 2019 (Beginn 14:30 Uhr, Publikumseinlass: 14:00 Uhr) in die Stadthalle Fritzlar, Kasseler Str. 26, 34560 Fritzlar, Tageskasse: 5,00 €.
Die Tänzerinnen und Tänzer freuen sich auf Ihre Unterstützung.

Tennis

SGT Baunatal

Plätze auf dem Siegertreppchen für unsere U10 Talente beim Indoor Cup in Bad Sooden Allendorf

Beim Indoor Cup in BSA am 17.11. erspielten unsere U10-Talente Yelda Caliskan und Kim Neele Gottschalk einen hervorragenden 1. und 3. Platz in der U10-Konkurrenz. Arved Gottschalk und Tilmann Uhde sind bei den U12-Jungs 2. und 3. geworden! Das sind tolle Ergebnisse – herzlichen Glückwunsch an Euch!

Kim Neele Gottschalk und Yelda Caliskan, unsere siegreichen U-10 Talente

Kinder- und Jugendweihnachtsfeier am Sonntag, den 1. Dezember 2019 ab 16 Uhr in der Tennishalle der SGT

Bitte meldet Euch zahlreich an, die Teilnehmerliste hängen seit Montag im Eingangsbereich der Tennishalle aus.

SGT auf dem Baunataler Nikolausmarkt vom 6.12. – 10.12.2019

Wir sind auch in diesem Jahr wieder mit dabei! Ohne Eure Hilfe geht's aber nicht, daher tragt Euch in die Helferliste / Standdienstliste im Eingangsbereich der Halle ein.

Jubiläumsfeier am 16.11.2019 im GenoHotel

Diese Feier ließ wirklich keine Wünsche offen! Etwa 100 Mitglieder und geladene Gäste genossen einen kurzweiligen und perfekt organisierten Abend im GenoHotel, Baunatal. Nach der Ansprache unseres 1. Vorsitzenden Frank Liese überbrachten Stadtrat Hans Mouillet von der Stadt Baunatal und Marco Weber und Karsten Hellmuth von unseren Trägervereinen KSV und GSV Baunatal Glückwünsche zu unserem 50-jährigen Jubiläum.
Danach führte unser Vorstandsmitglied Kerstin Kampen mit einer gekonnten Moderation durch den Abend, der durch Vorführungen der Line Dance und World Jumping Gruppe des KSV Baunatal sowie der Prinzengarde der GCG mit ihrem Schautanz stimmungsvoll aufgelockert wurde. Auch die DJ's Rebecca und Jörn von den Fantastischen 2 lockten viele Tänzerinnen und Tänzer auf die Fläche und sorgten mit den Fotos vom Abend auf der Leinwand für manchen Lacher. Danke, dass wir Eure Fotos verwenden dürfen! Kurzum: ein unvergesslicher Abend, an den wir uns sicher lange gerne erinnern werden. Vielen Dank an alle, die so fleißig mitgeholfen haben und diesen Abend möglich gemacht haben! Besonderen Dank an Kerstin und das

Team vom GenoHotel für die perfekte Organisation und Durchführung des Abends! Wir kommen gerne wieder! Eine weitere große Auswahl der Fotos von diesem Abend findet Ihr auf unserer Facebook-Seite, zu der Ihr über den Link auf der Startseite unserer Homepage kommt.

Volles Haus mit gut gelaunten Gästen im GenoHotel

Tischtennis

KSV Baunatal

Vorschau

Begegnungen im Zeitraum vom »20.11.2019« bis zum »26.11.2019«
Fr., 22.11.2019
18:00, Jugend KL, PSV G.-W. Kassel - KSV Baunatal
19:30, Herren BK, SC Niestetal III - KSV Baunatal
20:00, Herren 2. KK, TSV 1945 Ihringshausen VII - KSV Baunatal III
So., 24.11.2019
11:00, Herren BK, TTC Elgershausen - KSV Baunatal
Mo., 25.11.2019
19:30, Herren BK, KSV Baunatal - Tuspo 1889 Kassel-Waldau
20:00, Herren 3. KK, TSV 1896 Guntershausen II - KSV Baunatal III

Spielbetrieb

Bezirksklasse Herren
KSV Baunatal - Kasseler Spvgg. Auedamm II 7:9
Als Tabellenzweiter empfing der KSV Baunatal den Gast von der Spielvereinigung Auedamm II aus Kassel, den Dritten der Tabelle. Von Anfang an entwickelte sich ein spannendes Spiel von zwei Mannschaften mit vergleichbarer Spielstärke auf Augenhöhe, jedoch mit dem glücklicheren Ende für die Gäste. Dabei ging der KSV vielversprechend mit 7:4 in Führung und mindestens 1 Punkt schien in greifbarer Nähe. Daraus wurde aber leider nichts, die folgenden 5 Spiele und wenn auch einige nur sehr knapp, gingen schlussendlich verloren. Gewohnt stark war die Leistung von Michael Matthes, der jetzt nach 6 absolvierten Serienspielen, die Bestenliste im vorderen Paarkreuz mit beeindruckenden 12:0 gewonnen Spielen anführt.
Die gewonnenen Spiele für den KSV im Einzelnen:
Doppel: Matthes/Höhn (1); Rein/Röse (1)
Einzel: Michael Matthes (2); Peter Fuchs (1); Andreas Rein (1); Karsten Röse (1)

Spielbetrieb

Kreisliga Herren
FSC Dynamo Windrad Kassel - KSV Baunatal II 9:7
Bericht folgt später.

Unsere Trainingszeiten

freitags und montags
16:30 - 19:00 Uhr Schüler u. Jugend
19:00 - 22:00 Uhr Erwachsene
Jeder ist herzlich eingeladen!
Jugend: Hendrik Schwindt, Tel. 0175-5039809
Erwachsene: Bernd Harte, Tel. 0561-495442

GSV Eintracht Baunatal

Bezirksliga Damen

TTC Richelsdorf III – GSV I 2 : 8
Die 1. Damen schlägt sich gut als Aufsteiger in der neuen Spielklasse. In Richelsdorf holte die Mannschaft in gut 90 Minuten beide Punkte ungefährdet nach Baunatal. Nach dem Gewinn der beiden Doppel durch Kammel/Seling und Lange/Schmitt punkteten in den Einzeln Kathleen Kammel (2), Brigitte Seling (2), Karin Lange und Martina Schmitt zum Sieg.

GSV I - TV Westuffeln I 3 : 8
Gegen die im vorderen Drittel platzierten Gäste musste die Mannschaft ihre erste Niederlage einstecken. Die starke Leistung von Karin Lange mit zwei Einzelerfolgen und den Gewinn des Doppels mit Brigitte Seling reichte nicht zum zählbaren Erfolg.

Bezirksliga Herren

Die 1. Herren hatten von Freitag bis Sonntag drei Spiele auszutragen. Zunächst ging es gegen zwei im hinteren Tabellenfeld rangierende Gegner, bevor am Sonntag die Spitzenpartie in Niestetal anstand:

GSV I - TTC Calden-Westuffeln I 9 : 2
Schlusslicht Westuffeln hatte in Großenritte nichts zu bestellen. In zwei Stunden stand der klare Erfolg fest. Es punkteten P. Lemmer/Schneider und Mihr/Dietrich in den Doppeln sowie Peter Lemmer (2), Matthias Mihr (2), Sven Schneider, Patrick Dietrich und Meik Jentsch in den Einzeln.

FSK Lohfelden I - GSV I 5 : 9
Mühevoller war der Samstagsausflug zum Abstiegskandidaten Lohfelden: Zwei Doppel gingen zunächst an die Gastgeber, nur Lemmer/Ringsleben blieben erfolgreich. Matthias Mihr, Peter Lemmer, Meik Jentsch, Marlon Ringsleben und Helmut Kramm (12:10 Satz 5) brachten die Eintracht nach dem 1. Durchgang mit 6:1 in Führung. In der 2. Hälfte holten Matthias Mihr im vorderen Paarkreuz, Meik Jentsch (11:9 Satz 5) in der Mitte und Helmut Kramm an Brett 5 die fehlenden drei Punkte zum Sieg.

SC Niestetal II - GSV I 9 : 4
Im Spitzenspiel dieser Klasse hatte die Eintracht leider deutlich das Nachsehen. Zu Beginn konnte sich lediglich Doppel 1, P. Lemmer/Ringsleben behaupten. In Durchgang 1 zeigten sich die Gastgeber überlegen, nur Peter Lemmer gelang im vorderen Paarkreuz ein Sieg. Zwischenstand: 2:7. In Hälfte 2 punkteten an Brett 2 Matthias Mihr und an Brett 3 Giuliano Rogaia zur Resultatsverbesserung.

2. Kreisklasse Herren

GSV III – SC Niestetal VII 7 : 3
Die 3. Mannschaft setzte sich gegen die Niestetaler relativ sicher durch. Neben dem Doppel Buntenbruch/Wagner siegten in den Einzeln Erwin Hartmann (2), Norbert Buntenbruch (2), Helmut Wagner und Elias Eilert zum Sieg.

Kreisklasse Herren

TSV Wenigenhasungen IV - GSV IV 9 : 1
Beim verlustpunktfreien Tabellenführer gab es für die Großenritter nichts zu holen. Lediglich Wilfried Rudolph sorgte mit seinem 3:1 Sieg gegen Spitzenspieler Pflüger (ca. 200 QTTR-Punkte höher platziert) für die Überraschung des Tages!

Homepage: www.tt-baunatal.de

TuSpo Rengershausen

2. Herren – Kreisliga

TuSpo Rengershausen II – SV Kaufungen 9 : 6
Im November geht es Schlag auf Schlag, ist man doch jedes Wochenende mindestens einmal im Einsatz. Das Heimspiel gegen Kaufungen, in dem Edgar Gricksch für den verhinderten Heinrich Kawaletz einsprang, schien beim Stand von 7:3 schon entschieden zu sein. Dann aber holten die Gäste drei Siege in Serie, so dass es wieder spannend wurde. Durch knappe Einzelsiege von Claudio Krug und Gerd Rewald im hinteren Paarkreuz wurde der Sieg dann aber perfekt gemacht. In überragender Form präsentierte sich Ralph Herbold, der beide Einzel gegen starke Gegner gewinnen konnte.

SC Söhre II – TuSpo Rengershausen II 9 : 2
Dann stand das Auswärtsspiel beim Meisterschaftskandidat Söhre an, in dem Andreas Haupt für Ralph Herbold einsprang. Auch wenn man in einzelnen Spielen gut mithalten konnte (Andreas verlor in einem hochklassigen Spiel im 5. Satz gegen Ritschel), musste man sich am Ende doch klar geschlagen geben. Nouredine Pfaff gelang wie vor zwei Jahren bereits nach einem 0:2-Satzrückstand ein starker 3:2-Sieg gegen den Spitzenspieler Ritschel.

FSK Lohfelden II – TuSpo Rengershausen II 9:6
In Lohfelden sprang Andreas Grajossek aus der 3. Mannschaft für Ralph Herbold ein und machte seine Sache großartig, gewann er doch sowohl das Doppel an der Seite von Gerd Rewald als auch sein Einzel. Trotzdem reichte es an diesem Abend nicht für einen Punktgewinn der Mannschaft. 4 von 5 Fünfsatzspielen wurden leider abgegeben.
Es spielten: Andreas Haupt, Ralph Herbold (2), Nouredine Pfaff (2), Florian Wolf (1), Edgar Gricksch (1), Claudio Krug (2), Gerd Rewald (2), Heinrich Kawaletz, Andreas Grajossek (1). Doppel: Pfaff/Wolf (3), Herbold/Rewald, Haupt/Rewald, Krug/Gricksch (1), Krug/Kawaletz, Rewald/Grajossek (1),

Jugend – Kreisliga

TuS Meimbressen – TuSpo Rengershausen 6 : 4
TuSpo Rengershausen – FT Niederzwehren 3 : 7
In Meimbressen war man nah dran an einem Punktgewinn, musste sich am Ende aber doch mit 4:6 in Meimbressen geschlagen geben. Vor allem die gegnerische Nummer 1 erwies sich als zu stark.

Gegen den Tabellennachbarn aus Niederzwehren hatte man sich eigentlich viel vorgenommen. Leider verlief das Spiel allerdings anders und man verlor mit 3:7.
Es spielten: Fabio Curreli (1), Finn Krug (1), Bennet Grellert (2), Conrad Maurer (2). Doppel: Curreli/Krug (1), Maurer/Grellert.

Jugend- und Schüler-Vereinsmeisterschaften des TuSpo Rengershausen am 23. November 2019

Die diesjährigen Vereinsmeisterschaften der Jugend- und Schüler finden am kommenden Samstag statt:

Datum:	Samstag, 23. November 2019
Wettbewerb:	13:30 Uhr Jugend 14:00 Uhr SchülerInnen
Startberechtigung:	alle Kinder und Jugendliche, die Mitglied der Abteilung sind
Meldeschluss:	15 Minuten vor Spielbeginn
Spielort:	Waldsporthalle
Startgeld:	es wird kein Startgeld erhoben
Turnierleitung:	Florian Wolf
Zählschiedsrichter:	werden bei Bedarf eingesetzt
Spielsystem:	Jeder gegen Jeden oder in Gruppen
Preise:	Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde. Die drei Erstplatzierten erhalten zudem Medaillen.

Über eine rege Beteiligung würden wir uns sehr freuen. Selbstverständlich sind auch Eltern, Geschwister, Großeltern, usw. als Zuschauer herzlich willkommen.

Florian Wolf, Jugendwart

Turnen

GSV Eintracht Baunatal

Historisch! TurnGemeinschaft Kassel steigt in die 3. Bundesliga auf

Die jüngsten des Teams mit 14 Jahren, Mimi und Tabea vom GSV Eintracht Baunatal

Tabea Preuß, Mimi Eiser (beide GSV Eintracht Baunatal), Julia Kremer (KSV Baunatal), Laura Köhler, Carolina Schmale (beide FTSV Heckershausen), Nele Angelstein (Leipzig), Leonie Kurz, Rica Leinwather, Laurana Schachtschneider (alle TSG Wellerode) sind die Turnerinnen der TG Kassel, die in der Regionalligasaison 2019 dieses historische Ereignis für das Kasseler Turnen schafften. Geführt von den Verantwortlichen des Leistungszentrum Kassel, Michi Mendra, Maren Lieblein und Caro Feichtinger konnten sie die Meisterschaft in der Regionalliga Nord und somit den direkten Aufstieg in die 3. Bundesliga nach Nordhessen holen. Zu dieser tollen Leistung gratuliert der GSV Eintracht Baunatal an dieser Stelle ganz herzlich!
Das Team legte den Grundstein für diesen Erfolg bereits am ersten Wettkampftag Anfang Juni 2019 in der Baunataler Rundsporthalle. Zur großen Überraschung aller Anwesenden konnte vor eigener Kulisse der Tagessieg eingefahren werden. Am zweiten Wettkampftag musste der Erfolg bestätigt werden. Dies gelang in Form eines zweiten Platzes Ende Juni in Hannover. Nach der Sommerpause ging es dann nach Buchholz in der Nordheide. An diesem dritten Wettkampftag Anfang November der Regionalliga Nord wuchs das Team noch einmal über sich hinaus. Mit der bis dahin höchsterturnten Tageswertung konnte man den zweiten Tagessieg einfahren. Somit fuhr man am Finaltag (10.11.2019) der Regionalliga Nord als Aufstiegsfavorit nach Koblenz.
Ja, nervös waren die Mädels, ja, es klappte nicht alles, aber es ging auch nichts so schief, dass noch etwas hätte schief gehen können. Mit einem tollen zweiten Platz in der Tageswertung konnte die Meisterschaft nach Nordhessen geholt werden.
Das gab es in Nordhessen noch nie. Eine Mannschaft turnt sich in Bundesligaregionen vor! Liebes Team der TG Kassel, liebe Mimi, liebe Tabea, seid stolz auf euch, genießt den Erfolg und bereitet euch sorgfältig auf die kommende Saison in der 3.Bundesliga der Deutschen Turnliga vor.

KSV Baunatal

Gute Leistungen beim ersten Wettkampf

Am letzten Wochenende hatten die jungen Turnerinnen im Rahmen des Gaukinder- und Jugendturnfestes in Immenhausen ihren ersten Wettkampf und konnten mit beachtlichen Leistungen punkten. ImWettkampf 0 der Jahrgänge 2013 und jünger kam die sechsjährige Jeanella Lehr auf Platz 8 von ingesamt 20 Teilnehmerinnen.
Mit viel Spannung und Konzentration absolvierte sie ihre Übungen am Sprung, Reck, Parallelbarren und am Boden. Auch ein 50 m Sprint gehörte zum Programm, um einen möglich vielfältigen Einstieg zu ermöglichen. Im Wettkampf 1 der Jahrgänge 2011 und jünger nahmen Adelina Wagner, Nele Sophie Dietrich und Julietta Marenko teil. Julietta flitzte nicht nur schnell über die Sprintstrecke, sonder erhielt auch am Balken die volle Punktzahl und kam auf Platz 18. Adelina und Nele strengten sich auch enorm an und gingen mit viel Freude und Ergeiz an die Geräte. Sie schafften Platz 40 und 46 in diesem großen Teilnehmerfeld. Die neunjährige Julina Lehr nahm in der P3 für die Jahrgänge 2007 und jünger teil. Sie hatte fleißig geübt und schaffte am Reck den Aufschwung und die Grätsche über den 1,10 Meter hohen Bock.
Am Balken turnte sie sehr sauber und am Boden zeigte sie Hanstand und Rad sehr ordentlich. Sogar beim Sprint war sie super schnell. Sie kam auf Platz 13 von insgesamt 40 Teilnehmerinnen, die fast alle älter waren als sie. Die Turnerinnen gingen mit viel Engagement in den Wettkampf und wurden von ihren Eltern, Großeltern und Geschwistern heftig beklatscht. Es freuen uns alle auf die nächsten Wettkämpfe.

Adelina, Jeanella, Julina, Julietta, Nele beim 1. Wettkampf

Jeanella mit Trainerin Lena beim Sprung

Baunataler Nachrichten
Erfolgreich vor Ort werben zu günstigen Anzeigenpreisen!
Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr

www.hess-kassel.de

Ihr regionaler Hörgeräte und Brillen-Spezialist
HESS HÖREN & HESS OPTIC
... bestens beraten!
Stettiner Str. 5 (im MVZ) • 34225 Baunatal-Großenritte
✆ Akustik 056 01-961 89 10
✆ Optik 056 01-961 89 11
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9.00–13.30 und 14.30–18.00 Uhr
Sa. 09.00–13.00 Uhr

APS
Ambulanter Pflegedienst
Schauenburg

- Beratung
- häusliche Kranken- und Altenpflege
- hauswirtschaftliche Betreuung
- Wundbehandlung
- Verhinderungspflege

Amters Hof 3 (im Elgerhaus) · 34270 Schauenburg · Tel. 0 56 01 / 9 32 32 · Fax 93 23 19
e-mail: info@aps-schauenburg.de · http://www.aps-schauenburg.de

Öffnungszeiten:
Do. von 12–17.30 Uhr
Fr. von 9–12.30 Uhr

Aqua Handelsfisch GmbH & Co. KG
Im Niederfeld 8
34295 Edermünde/Holzhausen
Telefon (05665) 92 93 40
www.aqua-handelsfisch.com

Immobilien

Hausverkauf

Einfamilienhaus in Baunatal-Altenbauna von evangelischer Kirchengemeinde zu verkaufen

Die Wohnfläche beträgt 135,00 m² auf zwei Ebenen, mit Doppelgarage, plus voll unterkellert, Baujahr 1964, Sanierung 1999, Heizung 2006, Grundstück 645 m², Energieausweis ist vorhanden, gewerbliche Nutzung ist ausgeschlossen

Preis: 320.000,– €

Angebote sind **ausschließlich** schriftlich bis zum 04.12.2019 an folgende Adresse zu richten: Gemeindebüro Haus der Begegnung, z. Hd. Herrn Wolfgang Schmidt, Marktplatz 5, Baunatal

Besichtigungen und Anfragen werden **ausschließlich** mit Herrn Schmidt unter 0171 8302709 vereinbart bzw. beantwortet.

Haben Sie Fragen zu redaktionellen Abläufen?

So erreichen Sie uns:

Telefon: 05 61 / 2 03-**17 28**
E-Mail: gemeindeblatt@hna.de

Kostenlose Einwertung Ihrer Immobilie
Telefon 0561 - 703 4000

Gutschein
für eine kostenlose Marktpreiseinschätzung Ihrer Immobilie.
Rufen Sie uns einfach an!

Engel & Völkers Immobilien Deutschland GmbH · Immobilienmakler
Theaterstraße 1 · 34117 Kassel · Telefon +49 561 703 4000
Kassel@engelvoelkers.com · www.engelvoelkers.com/kassel

ENGEL&VÖLKERS

- Premium-Tiernahrung aus Deutschland
- Bestes Preis-/ Leistungsverhältnis
- Ohne Zusatz von künstlichen Farb-/Aroma- und Konservierungsstoffen
- Getreidefrei

Krugs Bauernlädchen
Untere Gänseweide 1 • 34225 Baunatal-Großenritte • Tel. 05601 86529

2 Tanzflächen, Live-Musik, DJ, Show der Breakdance-Weltmeister

Vorverkauf der Karten in der Tanzschule MEYERROSE tanzen und mehr… Hinter der Komödie 14 in Kassel Telefon 05 61 - 77 48 72

CATERING JUNGERMANN
Inhaberin: Monika Besirevic
im Märchencafé

Mittagstisch für ALLE

Wir bringen leckeres FRISCHES auf Ihren Tisch

- **für Senioren zu Hause**
- **in Ihre Firma**

Gerne kochen wir auch für Sie und Ihre Familie.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Telefon 05601 920733
Bahnhofstraße 2 · 34270 Schauenburg-Elgershausen

Waschmaschinen, Herde, Trockner, usw. **NEUGERÄTE als B-Ware** oder **GEBRAUCHTE**, Fa. TM-Store, Zur Tintenmühle 3, 34466 Wolfhagen-Ippinghausen, Tel.: 05692 - 9939472, Mo-Fr 10-18 Uhr, Sa 09-14 Uhr, **WWW.TM-STORE.DE**

Haben Sie Fragen zur technischen Bearbeitung?

So erreichen Sie uns:

Telefon:
(05 61) 2 03-**17 28**

E-Mail:
gemeindeblatt@hna.de

Günther PFLÜGER TEXTILPFLEGE GmbH

hygienezertifizierter Meisterfachbetrieb
Pflüger reinigt, wäscht und mangelt
Berufsbekleidung nach RKI
1A Hemdendienst
Brautmoden und Abendkleider
Lederreinigung
tägl. Federbettenwäsche und Matratzenbezüge
Gardinen waschen u. reinigen, auch mit abnehmen u. anbringen
Wetterbekleidung mit Imprägnierung
10 Teile Bettwäsche schrankfertig nur **18.50 €**
Teppichreinigung

Zentral-Ruf: 0 56 04 / 53 34

Baunatal
Joh.-Sigm.-Schuckert-Straße 1
gegenüber REWE Eingang
Kassel
Holländische Straße/
Ecke Mombachstraße 33
www.pflueger-textilpflege.de

Hotel Stadt Baunatal
Wilhelmshöher Straße 5
34225 Baunatal
Tel. 0561 94880

48. Silvesterball

- mit Empfangscocktail
- großes kalt/warmes Buffet
- 5-Mann-Kapelle „Die Gelstertaler“
- Neujahrs-Krapfen & Kaffee
- Mitternachts-Sekt

Feiern Sie mit uns ins Jahr 2020!

Konrad Rudolph GmbH
über 125 Jahre

- Dacheindeckungen
- Wärmedämmarbeiten
- Bauklempnerei
- Fassadenbekleidung
- Flachdachabdichtung
- Dachreparaturen

34270 Schauenburg · Tel. 0 56 01-92 52 10
E-Mail: info@konrad-rudolph-gmbh.de
www.konrad-rudolph-gmbh.de

Pizza online bestellen: www.sisarol.de

Stellenangebote

Btl.-Großenritte, Haushaltshilfe gesucht für 2 Pers.-Haushalt,
Tel. 0152 56101830

Zusteller gesucht

Wir suchen zuverlässige und flexible Mitarbeiter für die wöchentliche Verteilung der „Baunataler Nachrichten“ in:

Großenritte

Bewerbungen bitte telefonisch bei VTS Kassel-Ost GmbH, Frau Helfers
Telefon 0561 941107

PREIS-KNALLER

Lurchi Jungs
~~59,95~~ **39,–**

~~49,95~~ **39,–**
Marco Tozzi Damen

für die ganze Familie

Lurchi Mädels
~~74,95~~ **35,–**

~~69,95~~ **28,–**
Tom Tailor Herren

QUICK SCHUH Marktplatz 6 · Baunatal · Tel. 0561 493087